

Wahlbericht
zugleich Statistischer Bericht B VII 1 - 3 - 4j / 09

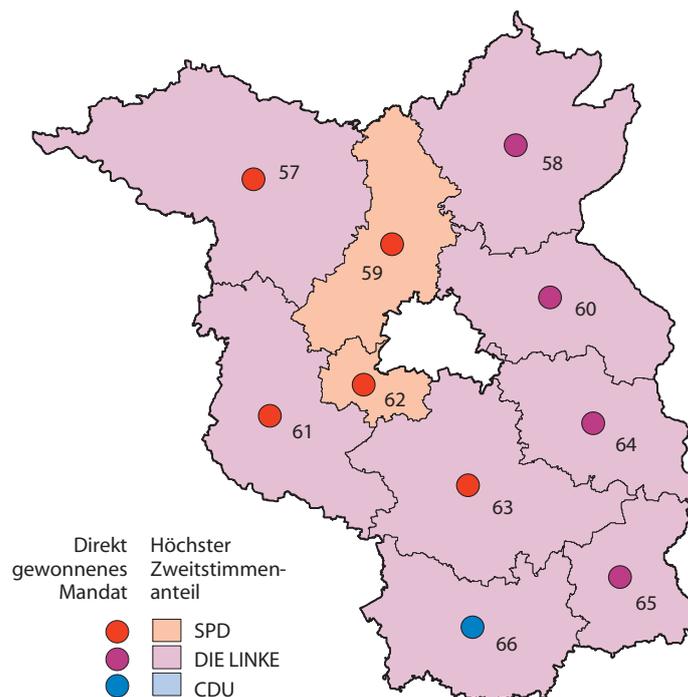
Wahl zum 17. Deutschen Bundestag

am 27. September 2009

Endgültiges Ergebnis

Brandenburg

Direktmandate
und jeweils höchster Zweitstimmenanteil
in den Bundestagswahlkreisen



Wahlbericht

zugleich Statistischer Bericht B VII 1 - 3 - 4j / 09

Wahl zum 17. Deutschen Bundestag

am 27. September 2009

 Endgültiges Ergebnis

Brandenburg

Tabellen

Kommentierung

Grafiken und Karten

geänderte Fassung vom 10.09.2020

Herausnahme personenbezogener Daten zu den
Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern
aus Gründen des Datenschutzes gemäß § 86 Absatz 3 Bundeswahlordnung



Impressum

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
E-Mail: info@statistik-bbb.de
Internet: www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Telefon: 0331 39-444
Fax: 0331 39-418

Berlin

Telefon: 030 9021-3434
Fax: 030 9021-3655

Statistischer Bericht

B VII 1 - 3 - 4j / 09

Druck

ZIT Brandenburg
14467 Potsdam

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**
2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme / Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Am 27. September 2009 waren die Brandenburgerinnen und Brandenburger zum sechsten Mal aufgerufen, ihre Abgeordneten für den Deutschen Bundestag zu wählen. Von den 2,13 Millionen Wahlberechtigten in Brandenburg beteiligten sich 67,0 Prozent an der Bundestagswahl; 2005 waren es 74,9 Prozent.

Das Land Brandenburg war bei dieser Wahl wieder, wie 2005, in zehn Wahlkreise gegliedert. In jedem Wahlkreis wurde mit der Erststimme eine Bewerberin oder ein Bewerber mit der Mehrheit der Stimmen direkt gewählt. Dafür standen 69 Bewerber in den Wahlkreisen zur Wahl – 8 davon waren parteiunabhängig. Mit der Zweitstimme konnten sich die Brandenburger Wählerinnen und Wähler für eine von 12 Landeslisten entscheiden. Bei der Bundestagswahl 2005 standen in Brandenburg 9 Landeslisten zur Wahl.

Unmittelbar nach dem Schließen der Wahllokale um 18.00 Uhr begannen die Wahlvorstände in den 3 363 Wahllokalen und 280 Briefwahlbezirken mit der öffentlichen Stimmenauszählung. Die Wahlvorstände meldeten dann ihre Ergebnisse an die zehn Kreiswahlleiter, von wo aus die Daten an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg übermittelt wurden.

Um 18.58 Uhr veröffentlichte das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erste Ergebnisse für das Land Brandenburg. Das vorläufige Wahlergebnis der Bundestagswahl in Brandenburg wurde in der Wahlnacht, um 1.53 Uhr festgestellt und sofort elektronisch an den Bundeswahlleiter übermittelt.

Am 8. Oktober 2009 stellte der Landeswahlausschuss das endgültige Ergebnis für das Land Brandenburg fest. Am 14. Oktober 2009 tagte der Bundeswahlausschuss, ermittelte das endgültige Ergebnis für die Bundesrepublik Deutschland und stellte die gewählten Bewerber fest. Dieser Bericht enthält vorab die Bezeichnungen der zur Bundestagswahl 2009 zugelassenen Wahlvorschläge und im Anhang Erläuterungen sowie Beschreibungen der Bundestagswahlkreise und der für Vergleichszwecke verwendeten Verwaltungsbezirke und Landtagswahlkreise.

Der Hauptteil umfasst Ergebnisse in tabellarischer Form. Zu Beginn werden neben dem aktuellen Wahlergebnis in Brandenburg die Ergebnisse der jeweils letzten Wahl zum Europäischen Parlament, zum Brandenburger Landtag, zu Kreistagen der Landkreise und Stadtverordnetenversammlungen der kreisfreien Städte und zum Deutschen Bundestag dargestellt. Ein Vergleich zur Bundestagswahl 2005 für jeden der 10 Bundestagswahlkreise und 18 Verwaltungsbezirke in Brandenburg sowie Übersichten über alle Gewählten mit der Mandatsverteilung und den Nachrückenden schließen sich an. Die nachfolgenden Tabellen zu den Erst- und Zweitstimmen ermöglichen einen regionalen Vergleich der 10 Bundestagswahlkreise, der 18 Verwaltungsbezirke sowie der 44 Landtagswahlkreise. Am Ende stehen Tabellen mit dem Gesamtergebnis für die Bundesrepublik Deutschland sowie Übersichten für die einzelnen Bundesländer und die Mandatsverteilung für den Deutschen Bundestag. Grafiken und Karten veranschaulichen die Ergebnisse.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg haben auch bei dieser Wahl wieder eine erste Analyse der Brandenburger Ergebnisse vorgenommen, die sich neben einer Gesamtbetrachtung insbesondere auf regionale Aspekte, die Wahlbeteiligung und die Ergebnisse für die „kleineren“ Parteien bezieht. Die kommentierenden Texte sind in diesen Bericht integriert.

Die Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl erforderte das erfolgreiche Zusammenwirken vieler Stellen und Personen. Am Wahltag arbeiteten in Brandenburg rund 28 000 ehrenamtliche Wahlhelfer. Hinzu kamen die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Wahlbüros und im Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

Allen Beteiligten danken wir für ihren engagierten und tatkräftigen Einsatz.

Prof. Dr. Ulrike Rockmann

Präsidentin des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg

Ruth Barthels

Vizepräsidentin des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg

Impressum 2

Wahlvorschläge

zur Wahl des 17. Deutschen Bundestages
in Brandenburg am 27. September 2009 **6**

Tabellen 7

1	Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und bei Wahlen in Brandenburg seit 2004 8	
2	Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005 nach Regionen 9	
2.1	Land Brandenburg 9	
2.2	Wahlkreis 57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I 10	2.12 Brandenburg an der Havel 20
2.3	58 Uckermark – Barnim I 11	2.13 Cottbus 21
2.4	59 Oberhavel – Havelland II 12	2.14 Frankfurt (Oder) 22
2.5	60 Märkisch-Oderland – Barnim II 13	2.15 Potsdam 23
2.6	61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I 14	2.16 Landkreis Barnim 24
2.7	62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II 15	2.17 Dahme-Spreewald 25
2.8	63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I 16	2.18 Elbe-Elster 26
2.9	64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree 17	2.19 Havelland 27
2.10	65 Cottbus – Spree-Neiße 18	2.20 Märkisch-Oderland 28
2.11	66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II 19	2.21 Oberhavel 29
		2.22 Oberspreewald-Lausitz 30
		2.23 Oder-Spree 31
		2.24 Ostprignitz-Ruppin 32
		2.25 Potsdam-Mittelmark 33
		2.26 Prignitz 34
		2.27 Spree-Neiße 35
		2.28 Teltow-Fläming 36
		2.29 Uckermark 37

- 3 **Gewählte Bewerber**
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 **38**
- 3.1 **Direkt gewählte Bewerber 38**
- 3.2 **Mandatsverteilung im Vergleich**
zur Bundestagswahl in Brandenburg
am 18. September 2005 **38**
- 3.3 **In den Deutschen Bundestag**
gewählte Brandenburger Abgeordnete
seit 1990 **38**
- 3.4 **Gewählte Bewerber**
nach Parteien **39**
- 3.5 **Nachrücker der Parteien 40**

- 4 **Ergebnisse**
der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Bundestagswahlkreisen 41
- 4.1 **Erststimmen**
für ausgewählte Kreiswahlvorschläge **41**
- 4.2 **Zweitstimmen 42**
- 4.3 **Differenz zwischen**
Erststimmen und Zweitstimmen
für ausgewählte Wahlvorschläge **44**

- 5 **Ergebnisse**
der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Verwaltungsbezirken 45
- 5.1 **Erststimmen**
für ausgewählte Kreiswahlvorschläge **45**
- 5.2 **Zweitstimmen 46**

- 6 **Ergebnisse**
der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Landtagswahlkreisen 48
- 6.1 **Erststimmen**
für ausgewählte Kreiswahlvorschläge **48**
- 6.2 **Erststimmenanteile**
für ausgewählte Kreiswahlvorschläge **49**
- 6.3 **Zweitstimmen 50**
- 6.4 **Zweitstimmenanteile 52**

- 7 **Ergebnisse**
der Bundestagswahl in Deutschland
am 27. September 2009 **54**
- 7.1 **Zweitstimmen**
im Vergleich zur Bundestagswahl
am 18. September 2005 **54**
- 7.2 **Sitze der Parteien 55**
- 7.3 **Zweitstimmen**
für ausgewählte Parteien nach Bundesländern **56**
- 7.4 **Sitze der Parteien**
nach Bundesländern 57

- Kommentierung 59**

- Grafiken und Karten 75**

- Anhang 101**
- Methodische Hinweise 102**
- Definitionen 102**
- Zeichenerklärung 102**
- Beschreibung der 10 Wahlkreise**
für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag
in Brandenburg 103
- Beschreibung der 44 Wahlkreise**
für die Wahl zum 5. Brandenburger Landtag 104

Wahlvorschläge zur Wahl des 17. Deutschen Bundestages in Brandenburg am 27. September 2009

Partei/Einzelbewerber	verwendete Abkürzung	Landes- liste	Kreiswahlvorschläge in den Wahlkreisen													
1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD –	SPD	•	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66				
2 DIE LINKE ¹ – DIE LINKE –	DIE LINKE	•	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66				
3 Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU –	CDU	•	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66				
4 Freie Demokratische Partei – FDP –	FDP	•	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66				
5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE/B 90 –	GRÜNE/B 90	•	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66				
6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands – NPD –	NPD	•	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66				
7 Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands – MLPD –	MLPD	•														
8 Bürgerrechtsbewegung Solidarität – BüSo –	BüSo	•														
9 DEUTSCHE VOLKSUNION – DVU –	DVU	•														
10 DIE REPUBLIKANER – REP –	REP	•														
11 Freie Wähler Deutschland – FWD –	FWD	•														
12 Piratenpartei Deutschland – PIRATEN –	PIRATEN	•														
13 Freie Union	Freie Union															66
14 -Zukunft für uns-	Zukunft für uns			58												
15 W. - unabhängig	W. - unabhängig					60										
16 Spitzenkandidat der Bürger	Spitzenkandidat der Bürger						61									
17 Willi-Weise-Projekt	Willi-Weise-Projekt				59											
17 Willi-Weise-Projekt	Willi-Weise-Projekt					60										
17 Willi-Weise-Projekt	Willi-Weise-Projekt												65			
18 Willi Weise Projekt	Willi Weise Projekt															66
19 Unabhängige Brandenburger Bürger	UBB						61									

1 2005: Die Linkspartei.PDS – Die Linke.

Die 10 Brandenburger Bundestagswahlkreise

- 57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
- 58 Uckermark – Barnim I
- 59 Oberhavel – Havelland II
- 60 Märkisch-Oderland – Barnim II
- 61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I
- 62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
- 63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
- 64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
- 65 Cottbus – Spree-Neiße
- 66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

Sämtliche Informationen zu den Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern finden Sie im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 30 vom 10. August 2009.



- 1 **Zweitstimmen**
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 und
bei Wahlen in Brandenburg seit 2004 8

- 2 **Erst- und Zweitstimmen**
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen 9 ff

- 3 **Gewählte Bewerber**
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 38 ff

- 4 **Ergebnisse**
der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Bundestagswahlkreisen 41 ff

- 5 **Ergebnisse**
der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Verwaltungsbezirken 45 ff

- 6 **Ergebnisse**
der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Landtagswahlkreisen 48 ff

- 7 **Ergebnisse**
der Bundestagswahl in Deutschland
am 27. September 2009 **54 ff**

1 Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und bei Wahlen in Brandenburg seit 2004

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009	Landtagswahl 2009	Europawahl ¹ 2009	Kommunalwahlen ^{1,2} 2008	Bundestagswahl 2005	Landtagswahl 2004
Anzahl						
Wahlberechtigte	2 128 715	2 126 357	2 127 871	2 148 229	2 128 352	2 117 145
Wähler	1 425 302	1 425 069	635 720	1 060 570	1 594 983	1 194 192
Briefwähler	219 694	219 527	78 966	121 010	206 079	130 857
Ungültige Stimmen ..	37 750	36 347	9 404	38 197	27 369	25 283
Gültige Stimmen	1 387 552	1 388 722	626 316	3 021 891	1 567 614	1 168 909
SPD.....	348 216	458 840	142 615	778 935	561 689	372 942
DIE LINKE ³	395 566	377 112	162 687	746 224	416 359	326 801
CDU.....	327 454	274 825	140 616	599 018	322 400	227 062
FDP.....	129 642	100 123	46 367	220 179	107 736	38 890
GRÜNE/B 90.....	84 567	78 550	52 889	139 660	80 253	42 091
NPD.....	35 396	35 544	x	53 552	50 280	x
MLPD	1 621	x	x	x	3 514	x
BüSo.....	2 889	x	419	x	x	x
DVU	13 042	15 903	10 621	47 646	x	71 041
REP.....	3 084	3 132	4 626	x	x	x
FWD.....	11 243	x	x	x	x	x
PIRATEN	34 832	x	5 637	x	x	x
Sonstige.....	x	44 693	59 839	436 677	25 383	90 082
%						
Wahlberechtigte	x	x	x	x	x	x
Wähler	67,0	67,0	29,9	49,4	74,9	56,4
Briefwähler	15,4	15,4	12,4	11,4	12,9	11,0
Ungültige Stimmen ..	2,6	2,6	1,5	3,6	1,7	2,1
Gültige Stimmen	97,4	97,4	98,5	95,0	98,3	97,9
SPD.....	25,1	33,0	22,8	25,8	35,8	31,9
DIE LINKE ³	28,5	27,2	26,0	24,7	26,6	28,0
CDU.....	23,6	19,8	22,5	19,8	20,6	19,4
FDP.....	9,3	7,2	7,4	7,3	6,9	3,3
GRÜNE/B 90.....	6,1	5,7	8,4	4,6	5,1	3,6
NPD.....	2,6	2,6	x	1,8	3,2	x
MLPD	0,1	x	x	x	0,2	x
BüSo.....	0,2	x	0,1	x	x	x
DVU	0,9	1,1	1,7	1,6	x	6,1
REP.....	0,2	0,2	0,7	x	x	x
FWD.....	0,8	x	x	x	x	x
PIRATEN	2,5	x	0,9	x	x	x
Sonstige.....	x	3,2	9,6	14,5	1,6	7,7

1 abgegebene Stimmen

2 Wahlen zu den Kreistagen der Landkreise
und Stadtverordnetenversammlungen der kreisfreien Städte

3 bis 2004: PDS, 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005 nach Regionen

2.1 Land Brandenburg

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	2 128 715	x	2 128 715	x	2 128 352	x	2 128 352	x	363	x	363	x
Wähler	1 425 302	67,0	1 425 302	67,0	1 594 983	74,9	1 594 983	74,9	- 169 681	- 7,9	- 169 681	- 7,9
Briefwähler	219 694	15,4	219 694	15,4	206 079	12,9	206 079	12,9	13 615	2,5	13 615	2,5
Ungültige Stimmen..	43 337	3,0	37 750	2,6	30 013	1,9	27 369	1,7	13 324	1,1	10 381	0,9
Gültige Stimmen	1 381 965	97,0	1 387 552	97,4	1 564 970	98,1	1 567 614	98,3	- 183 005	- 1,1	- 180 062	- 0,9
SPD.....	397 016	28,7	348 216	25,1	608 044	38,9	561 689	35,8	- 211 028	- 10,2	- 213 473	- 10,7
DIE LINKE ¹	410 330	29,7	395 566	28,5	423 111	27,0	416 359	26,6	- 12 781	2,7	- 20 793	1,9
CDU.....	342 692	24,8	327 454	23,6	358 754	22,9	322 400	20,6	- 16 062	1,9	5 054	3,0
FDP.....	99 769	7,2	129 642	9,3	66 723	4,3	107 736	6,9	33 046	2,9	21 906	2,4
GRÜNE/B 90.....	76 546	5,5	84 567	6,1	44 562	2,8	80 253	5,1	31 984	2,7	4 314	1,0
NPD.....	46 792	3,4	35 396	2,6	51 389	3,3	50 280	3,2	- 4 597	0,1	- 14 884	- 0,6
MLPD	x	x	1 621	0,1	x	x	3 514	0,2	x	x	- 1 893	- 0,1
BüSo.....	x	x	2 889	0,2	x	x	x	x	x	x	2 889	0,2
DVU	x	x	13 042	0,9	x	x	x	x	x	x	13 042	0,9
REP	x	x	3 084	0,2	x	x	x	x	x	x	3 084	0,2
FWD.....	x	x	11 243	0,8	x	x	x	x	x	x	11 243	0,8
PIRATEN	x	x	34 832	2,5	x	x	x	x	x	x	34 832	2,5
Freie Union	915	0,1	x	x	x	x	x	x	915	0,1	x	x
Zukunft für uns	781	0,1	x	x	x	x	x	x	781	0,1	x	x
W. - unabhängig.....	2 280	0,2	x	x	x	x	x	x	2 280	0,2	x	x
Spitzenkandidat												
der Bürger.....	862	0,1	x	x	x	x	x	x	862	0,1	x	x
Willi-Weise-Projekt ² ...	2 619	0,2	x	x	x	x	x	x	2 619	0,2	x	x
Willi Weise Projekt	587	0,0	x	x	x	x	x	x	587	0,0	x	x
UBB.....	776	0,1	x	x	x	x	x	x	776	0,1	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	12 387	0,8	25 383	1,6	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Summe von 3 Einzelbewerbern

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.2 Wahlkreis 57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	171 705	x	171 705	x	176 284	x	176 284	x	- 4 579	x	- 4 579	x
Wähler	108 017	62,9	108 017	62,9	126 283	71,6	126 283	71,6	- 18 266	- 8,7	- 18 266	- 8,7
Briefwähler	13 731	12,7	13 731	12,7	13 353	10,6	13 353	10,6	378	2,1	378	2,1
Ungültige Stimmen..	3 477	3,2	3 020	2,8	2 336	1,8	2 264	1,8	1 141	1,4	756	1,0
Gültige Stimmen	104 540	96,8	104 997	97,2	123 947	98,2	124 019	98,2	- 19 407	- 1,4	- 19 022	- 1,0
SPD.....	33 532	32,1	29 446	28,0	47 727	38,5	45 385	36,6	- 14 195	- 6,4	- 15 939	- 8,6
DIE LINKE ¹	32 198	30,8	30 550	29,1	31 280	25,2	32 966	26,6	918	5,6	- 2 416	2,5
CDU.....	22 851	21,9	24 913	23,7	29 092	23,5	27 219	21,9	- 6 241	- 1,6	- 2 306	1,8
FDP.....	8 162	7,8	9 068	8,6	5 522	4,5	7 941	6,4	2 640	3,3	1 127	2,2
GRÜNE/B 90.....	4 483	4,3	4 587	4,4	6 809	5,5	5 510	4,4	- 2 326	- 1,2	- 923	0,0
NPD.....	3 314	3,2	2 494	2,4	3 517	2,8	3 400	2,7	- 203	0,4	- 906	- 0,3
MLPD	x	x	84	0,1	x	x	227	0,2	x	x	- 143	- 0,1
BüSo.....	x	x	153	0,1	x	x	x	x	x	x	153	0,1
DVU	x	x	875	0,8	x	x	x	x	x	x	875	0,8
REP	x	x	170	0,2	x	x	x	x	x	x	170	0,2
FWD.....	x	x	828	0,8	x	x	x	x	x	x	828	0,8
PIRATEN	x	x	1 829	1,7	x	x	x	x	x	x	1 829	1,7
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	1 371	1,2	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.3 Wahlkreis 58 Uckermark – Barnim I

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	169 284	x	169 284	x	174 854	x	174 854	x	- 5 570	x	- 5 570	x
Wähler	105 814	62,5	105 814	62,5	124 502	71,2	124 502	71,2	- 18 688	- 8,7	- 18 688	- 8,7
Briefwähler	14 214	13,4	14 214	13,4	13 126	10,5	13 126	10,5	1 088	2,9	1 088	2,9
Ungültige Stimmen..	3 330	3,1	3 010	2,8	2 425	1,9	2 073	1,7	905	1,2	937	1,1
Gültige Stimmen	102 484	96,9	102 804	97,2	122 077	98,1	122 429	98,3	- 19 593	- 1,2	- 19 625	- 1,1
SPD.....	27 674	27,0	26 761	26,0	48 358	39,6	44 371	36,2	- 20 684	- 12,6	- 17 610	- 10,2
DIE LINKE ¹	32 791	32,0	31 833	31,0	34 257	28,1	35 772	29,2	- 1 466	3,9	- 3 939	1,8
CDU.....	26 512	25,9	24 524	23,9	28 104	23,0	25 204	20,6	- 1 592	2,9	- 680	3,3
FDP.....	6 396	6,2	7 907	7,7	4 174	3,4	6 585	5,4	2 222	2,8	1 322	2,3
GRÜNE/B 90.....	4 385	4,3	4 762	4,6	2 947	2,4	4 579	3,7	1 438	1,9	183	0,9
NPD.....	3 945	3,8	3 139	3,1	4 237	3,5	3 964	3,2	- 292	0,3	- 825	- 0,1
MLPD	x	x	106	0,1	x	x	229	0,2	x	x	- 123	- 0,1
BüSo.....	x	x	189	0,2	x	x	x	x	x	x	189	0,2
DVU	x	x	745	0,7	x	x	x	x	x	x	745	0,7
REP.....	x	x	191	0,2	x	x	x	x	x	x	191	0,2
FWD.....	x	x	687	0,7	x	x	x	x	x	x	687	0,7
PIRATEN.....	x	x	1 960	1,9	x	x	x	x	x	x	1 960	1,9
Zukunft für uns	781	0,8	x	x	x	x	x	x	781	0,8	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	1 725	1,5	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.4 Wahlkreis 59 Oberhavel – Havelland II

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	249 983	x	249 983	x	240 691	x	240 691	x	9 292	x	9 292	x
Wähler	171 514	68,6	171 514	68,6	184 656	76,7	184 656	76,7	- 13 142	- 8,1	- 13 142	- 8,1
Briefwähler	26 637	15,5	26 637	15,5	25 185	13,6	25 185	13,6	1 452	1,9	1 452	1,9
Ungültige Stimmen..	4 907	2,9	4 179	2,4	3 439	1,9	3 041	1,6	1 468	1,0	1 138	0,8
Gültige Stimmen	166 607	97,1	167 335	97,6	181 217	98,1	181 615	98,4	- 14 610	- 1,0	- 14 280	- 0,8
SPD.....	48 621	29,2	42 959	25,7	76 005	41,9	65 617	36,1	- 27 384	- 12,7	- 22 658	- 10,4
DIE LINKE ¹	40 334	24,2	38 980	23,3	39 751	21,9	40 008	22,0	583	2,3	- 1 028	1,3
CDU.....	46 088	27,7	41 575	24,8	47 977	26,5	40 007	22,0	- 1 889	1,2	1 568	2,8
FDP.....	12 963	7,8	19 163	11,5	7 567	4,2	14 446	8,0	5 396	3,6	4 717	3,5
GRÜNE/B 90.....	12 193	7,3	12 974	7,8	x	x	11 868	6,5	12 193	7,3	1 106	1,3
NPD.....	5 400	3,2	4 153	2,5	5 797	3,2	5 828	3,2	- 397	0,0	- 1 675	- 0,7
MLPD	x	x	181	0,1	x	x	332	0,2	x	x	- 151	- 0,1
BüSo.....	x	x	377	0,2	x	x	x	x	x	x	377	0,2
DVU	x	x	1 305	0,8	x	x	x	x	x	x	1 305	0,8
REP	x	x	478	0,3	x	x	x	x	x	x	478	0,3
FWD.....	x	x	1 299	0,8	x	x	x	x	x	x	1 299	0,8
PIRATEN	x	x	3 891	2,3	x	x	x	x	x	x	3 891	2,3
Willi-Weise-Projekt.....	1 008	0,6	x	x	x	x	x	x	1 008	0,6	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	4 120	2,3	3 509	2,0	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.5 Wahlkreis 60 Märkisch-Oderland – Barnim II

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	255 165	x	255 165	x	248 485	x	248 485	x	6 680	x	6 680	x
Wähler	173 707	68,1	173 707	68,1	189 602	76,3	189 602	76,3	- 15 895	- 8,2	- 15 895	- 8,2
Briefwähler	27 050	15,6	27 050	15,6	23 871	12,6	23 871	12,6	3 179	3,0	3 179	3,0
Ungültige Stimmen..	4 669	2,7	4 415	2,5	3 383	1,8	3 261	1,7	1 286	0,9	1 154	0,8
Gültige Stimmen	169 038	97,3	169 292	97,5	186 219	98,2	186 341	98,3	- 17 181	- 0,9	- 17 049	- 0,8
SPD.....	38 441	22,7	36 544	21,6	65 841	35,4	64 590	34,7	- 27 400	- 12,7	- 28 046	- 13,1
DIE LINKE ¹	62 523	37,0	56 938	33,6	61 604	33,1	55 493	29,8	919	3,9	1 445	3,8
CDU.....	39 863	23,6	36 583	21,6	38 074	20,4	34 858	18,7	1 789	3,2	1 725	2,9
FDP.....	11 115	6,6	15 311	9,0	7 123	3,8	12 233	6,6	3 992	2,8	3 078	2,4
GRÜNE/B 90.....	8 181	4,8	10 211	6,0	4 817	2,6	9 020	4,8	3 364	2,2	1 191	1,2
NPD.....	6 069	3,6	4 365	2,6	6 140	3,3	6 290	3,4	- 71	0,3	- 1 925	- 0,8
MLPD	x	x	209	0,1	x	x	380	0,2	x	x	- 171	- 0,1
BüSo.....	x	x	327	0,2	x	x	x	x	x	x	327	0,2
DVU	x	x	2 140	1,3	x	x	x	x	x	x	2 140	1,3
REP	x	x	419	0,2	x	x	x	x	x	x	419	0,2
FWD.....	x	x	1 730	1,0	x	x	x	x	x	x	1 730	1,0
PIRATEN	x	x	4 515	2,7	x	x	x	x	x	x	4 515	2,7
W. - unabhängig	2 280	1,3	x	x	x	x	x	x	2 280	1,3	x	x
Willi-Weise- Projekt	566	0,3	x	x	x	x	x	x	566	0,3	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	2 620	1,4	3 477	1,8	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.6 Wahlkreis 61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	199 083	x	199 083	x	203 338	x	203 338	x	- 4 255	x	- 4 255	x
Wähler	128 273	64,4	128 273	64,4	147 006	72,3	147 006	72,3	- 18 733	- 7,9	- 18 733	- 7,9
Briefwähler	16 953	13,2	16 953	13,2	16 331	11,1	16 331	11,1	622	2,1	622	2,1
Ungültige Stimmen..	3 598	2,8	3 708	2,9	3 139	2,1	2 939	2,0	459	0,7	769	0,9
Gültige Stimmen	124 675	97,2	124 565	97,1	143 867	97,9	144 067	98,0	- 19 192	- 0,7	- 19 502	- 0,9
SPD.....	40 957	32,9	34 451	27,7	59 304	41,2	54 128	37,6	- 18 347	- 8,3	- 19 677	- 9,9
DIE LINKE ¹	35 484	28,5	35 643	28,6	37 881	26,3	38 172	26,5	- 2 397	2,2	- 2 529	2,1
CDU.....	30 733	24,7	29 834	24,0	32 329	22,5	29 083	20,2	- 1 596	2,2	751	3,8
FDP.....	7 328	5,9	9 992	8,0	6 029	4,2	9 494	6,6	1 299	1,7	498	1,4
GRÜNE/B 90.....	4 771	3,8	6 047	4,9	4 063	2,8	6 442	4,5	708	1,0	- 395	0,4
NPD.....	3 764	3,0	3 013	2,4	4 261	3,0	4 224	2,9	- 497	0,0	- 1 211	- 0,5
MLPD	x	x	151	0,1	x	x	340	0,2	x	x	- 189	- 0,1
BüSo.....	x	x	199	0,2	x	x	x	x	x	x	199	0,2
DVU	x	x	1 163	0,9	x	x	x	x	x	x	1 163	0,9
REP	x	x	172	0,1	x	x	x	x	x	x	172	0,1
FWD	x	x	807	0,6	x	x	x	x	x	x	807	0,6
PIRATEN	x	x	3 093	2,5	x	x	x	x	x	x	3 093	2,5
Spitzenkandidat der Bürger.....	862	0,7	x	x	x	x	x	x	862	0,7	x	x
UBB.....	776	0,6	x	x	x	x	x	x	776	0,6	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	2 184	1,5	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.7 Wahlkreis 62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	239 221	x	239 221	x	227 461	x	227 461	x	11 760	x	11 760	x
Wähler	174 226	72,8	174 226	72,8	180 704	79,4	180 704	79,4	- 6 478	- 6,6	- 6 478	- 6,6
Briefwähler	34 840	20,0	34 840	20,0	32 118	17,8	32 118	17,8	2 722	2,2	2 722	2,2
Ungültige Stimmen..	4 387	2,5	3 560	2,0	2 633	1,5	2 402	1,3	1 754	1,0	1 158	0,7
Gültige Stimmen	169 839	97,5	170 666	98,0	178 071	98,5	178 302	98,7	- 8 232	- 1,0	- 7 636	- 0,7
SPD.....	48 720	28,7	44 450	26,0	72 719	40,8	66 782	37,5	- 23 999	- 12,1	- 22 332	- 11,5
DIE LINKE ¹	48 515	28,6	43 354	25,4	46 820	26,3	42 739	24,0	1 695	2,3	615	1,4
CDU.....	40 708	24,0	36 600	21,4	38 140	21,4	33 168	18,6	2 568	2,6	3 432	2,8
FDP.....	12 356	7,3	17 986	10,5	6 180	3,5	13 567	7,6	6 176	3,8	4 419	2,9
GRÜNE/B 90.....	16 479	9,7	18 279	10,7	8 387	4,7	15 766	8,8	8 092	5,0	2 513	1,9
NPD.....	3 061	1,8	2 129	1,2	3 173	1,8	3 162	1,8	- 112	0,0	- 1 033	- 0,6
MLPD	x	x	202	0,1	x	x	353	0,2	x	x	- 151	- 0,1
BüSo.....	x	x	345	0,2	x	x	x	x	x	x	345	0,2
DVU	x	x	939	0,6	x	x	x	x	x	x	939	0,6
REP	x	x	269	0,2	x	x	x	x	x	x	269	0,2
FWD.....	x	x	942	0,6	x	x	x	x	x	x	942	0,6
PIRATEN	x	x	5 171	3,0	x	x	x	x	x	x	5 171	3,0
Sonstige.....	x	x	x	x	2 652	1,5	2 765	1,5	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.8 Wahlkreis 63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	246 651	x	246 651	x	241 291	x	241 291	x	5 360	x	5 360	x
Wähler	170 204	69,0	170 204	69,0	184 664	76,5	184 664	76,5	- 14 460	- 7,5	- 14 460	- 7,5
Briefwähler	26 556	15,6	26 556	15,6	23 181	12,6	23 181	12,6	3 375	3,0	3 375	3,0
Ungültige Stimmen..	5 598	3,3	4 739	2,8	3 892	2,1	3 374	1,8	1 706	1,2	1 365	1,0
Gültige Stimmen	164 606	96,7	165 465	97,2	180 772	97,9	181 290	98,2	- 16 166	- 1,2	- 15 825	- 1,0
SPD.....	53 384	32,4	42 834	25,9	76 660	42,4	66 478	36,7	- 23 276	- 10,0	- 23 644	- 10,8
DIE LINKE ¹	43 348	26,3	44 923	27,1	41 949	23,2	45 267	25,0	1 399	3,1	- 344	2,1
CDU.....	40 882	24,8	39 092	23,6	43 122	23,9	39 057	21,5	- 2 240	0,9	35	2,1
FDP.....	11 959	7,3	16 102	9,7	7 521	4,2	12 869	7,1	4 438	3,1	3 233	2,6
GRÜNE/B 90.....	9 041	5,5	9 912	6,0	5 426	3,0	8 958	4,9	3 615	2,5	954	1,1
NPD.....	5 992	3,6	4 711	2,8	5 667	3,1	5 477	3,0	325	0,5	- 766	- 0,2
MLPD	x	x	162	0,1	x	x	356	0,2	x	x	- 194	- 0,1
BüSo.....	x	x	397	0,2	x	x	x	x	x	x	397	0,2
DVU	x	x	1 255	0,8	x	x	x	x	x	x	1 255	0,8
REP	x	x	368	0,2	x	x	x	x	x	x	368	0,2
FWD.....	x	x	1 352	0,8	x	x	x	x	x	x	1 352	0,8
PIRATEN	x	x	4 357	2,6	x	x	x	x	x	x	4 357	2,6
Sonstige.....	x	x	x	x	427	0,2	2 828	1,6	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.9 Wahlkreis 64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	208 525	x	208 525	x	212 095	x	212 095	x	- 3 570	x	- 3 570	x
Wähler	139 228	66,8	139 228	66,8	159 026	75,0	159 026	75,0	- 19 798	- 8,2	- 19 798	- 8,2
Briefwähler	21 219	15,2	21 219	15,2	21 837	13,7	21 837	13,7	- 618	1,5	- 618	1,5
Ungültige Stimmen..	4 461	3,2	3 597	2,6	2 957	1,9	2 767	1,7	1 504	1,3	830	0,9
Gültige Stimmen	134 767	96,8	135 631	97,4	156 069	98,1	156 259	98,3	- 21 302	- 1,3	- 20 628	- 0,9
SPD.....	38 470	28,5	32 750	24,1	55 335	35,5	55 201	35,3	- 16 865	- 7,0	- 22 451	- 11,2
DIE LINKE ¹	43 589	32,3	42 581	31,4	51 895	33,3	45 467	29,1	- 8 306	- 1,0	- 2 886	2,3
CDU.....	30 153	22,4	30 506	22,5	31 943	20,5	29 626	19,0	- 1 790	1,9	880	3,5
FDP.....	10 125	7,5	12 018	8,9	6 256	4,0	9 917	6,3	3 869	3,5	2 101	2,6
GRÜNE/B 90.....	7 502	5,6	7 464	5,5	4 332	2,8	7 078	4,5	3 170	2,8	386	1,0
NPD.....	4 928	3,7	3 788	2,8	5 679	3,6	5 602	3,6	- 751	0,1	- 1 814	- 0,8
MLPD	x	x	210	0,2	x	x	500	0,3	x	x	- 290	- 0,1
BüSo.....	x	x	374	0,3	x	x	x	x	x	x	374	0,3
DVU	x	x	1 052	0,8	x	x	x	x	x	x	1 052	0,8
REP	x	x	395	0,3	x	x	x	x	x	x	395	0,3
FWD.....	x	x	1 108	0,8	x	x	x	x	x	x	1 108	0,8
PIRATEN	x	x	3 385	2,5	x	x	x	x	x	x	3 385	2,5
Sonstige.....	x	x	x	x	629	0,3	2 868	1,9	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.10 Wahlkreis 65 Cottbus – Spree-Neiße

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	196 389	x	196 389	x	203 223	x	203 223	x	- 6 834	x	- 6 834	x
Wähler	128 179	65,3	128 179	65,3	149 081	73,4	149 081	73,4	- 20 902	- 8,1	- 20 902	- 8,1
Briefwähler	22 191	17,3	22 191	17,3	20 981	14,1	20 981	14,1	1 210	3,2	1 210	3,2
Ungültige Stimmen..	4 218	3,3	3 530	2,8	2 653	1,8	2 331	1,6	1 565	1,5	1 199	1,2
Gültige Stimmen	123 961	96,7	124 649	97,2	146 428	98,2	146 750	98,4	- 22 467	- 1,5	- 22 101	- 1,2
SPD.....	34 529	27,9	29 999	24,1	55 110	37,6	52 699	35,9	- 20 581	- 9,7	- 22 700	- 11,8
DIE LINKE ¹	37 224	30,0	36 561	29,3	39 877	27,2	40 410	27,5	- 2 653	2,8	- 3 849	1,8
CDU.....	29 829	24,1	30 360	24,4	32 147	22,0	29 234	19,9	- 2 318	2,1	1 126	4,5
FDP.....	10 878	8,8	11 230	9,0	8 128	5,6	10 193	6,9	2 750	3,2	1 037	2,1
GRÜNE/B 90.....	5 650	4,6	6 093	4,9	4 111	2,8	6 302	4,3	1 539	1,8	- 209	0,6
NPD.....	4 806	3,9	3 765	3,0	5 116	3,5	5 049	3,4	- 310	0,4	- 1 284	- 0,4
MLPD	x	x	179	0,1	x	x	404	0,3	x	x	- 225	- 0,2
BüSo.....	x	x	258	0,2	x	x	x	x	x	x	258	0,2
DVU	x	x	1 169	0,9	x	x	x	x	x	x	1 169	0,9
REP	x	x	344	0,3	x	x	x	x	x	x	344	0,3
FWD.....	x	x	1 055	0,8	x	x	x	x	x	x	1 055	0,8
PIRATEN	x	x	3 636	2,9	x	x	x	x	x	x	3 636	2,9
Willi-Weise-Projekt.....	1 045	0,8	x	x	x	x	x	x	1 045	0,8	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	1 939	1,3	2 459	1,8	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.11 Wahlkreis 66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	192 709	x	192 709	x	200 630	x	200 630	x	- 7 921	x	- 7 921	x
Wähler	126 140	65,5	126 140	65,5	149 459	74,5	149 459	74,5	- 23 319	- 9,0	- 23 319	- 9,0
Briefwähler	16 303	12,9	16 303	12,9	16 096	10,8	16 096	10,8	207	2,1	207	2,1
Ungültige Stimmen..	4 692	3,7	3 992	3,2	3 156	2,1	2 917	2,0	1 536	1,6	1 075	1,2
Gültige Stimmen	121 448	96,3	122 148	96,8	146 303	97,9	146 542	98,0	- 24 855	- 1,6	- 24 394	- 1,2
SPD.....	32 688	26,9	28 022	22,9	50 985	34,8	46 438	31,7	- 18 297	- 7,9	- 18 416	- 8,8
DIE LINKE ¹	34 324	28,3	34 203	28,0	37 797	25,8	40 065	27,3	- 3 473	2,5	- 5 862	0,7
CDU.....	35 073	28,9	33 467	27,4	37 826	25,9	34 944	23,8	- 2 753	3,0	- 1 477	3,6
FDP.....	8 487	7,0	10 865	8,9	8 223	5,6	10 491	7,2	264	1,4	374	1,7
GRÜNE/B 90.....	3 861	3,2	4 238	3,5	3 670	2,5	4 730	3,2	191	0,7	- 492	0,3
NPD.....	5 513	4,5	3 839	3,1	7 802	5,3	7 284	5,0	- 2 289	- 0,8	- 3 445	- 1,9
MLPD	x	x	137	0,1	x	x	393	0,3	x	x	- 256	- 0,2
BüSo.....	x	x	270	0,2	x	x	x	x	x	x	270	0,2
DVU	x	x	2 399	2,0	x	x	x	x	x	x	2 399	2,0
REP	x	x	278	0,2	x	x	x	x	x	x	278	0,2
FWD	x	x	1 435	1,2	x	x	x	x	x	x	1 435	1,2
PIRATEN	x	x	2 995	2,5	x	x	x	x	x	x	2 995	2,5
Freie Union	915	0,8	x	x	x	x	x	x	915	0,8	x	x
Willi Weise Projekt	587	0,5	x	x	x	x	x	x	587	0,5	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	2 197	1,5	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.12 Brandenburg an der Havel

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	62 606	x	62 606	x	63 725	x	63 725	x	- 1 119	x	- 1 119	x
Wähler	37 601	60,1	37 601	60,1	43 575	68,4	43 575	68,4	- 5 974	- 8,3	- 5 974	- 8,3
Briefwähler	4 961	13,2	4 961	13,2	5 020	11,5	5 020	11,5	- 59	1,7	- 59	1,7
Ungültige Stimmen..	964	2,6	995	2,6	986	2,3	880	2,0	- 22	0,3	115	0,6
Gültige Stimmen	36 637	97,4	36 606	97,4	42 589	97,7	42 695	98,0	- 5 952	- 0,3	- 6 089	- 0,6
SPD.....	12 742	34,8	10 485	28,6	18 316	43,0	16 946	39,7	- 5 574	- 8,2	- 6 461	- 11,1
DIE LINKE ¹	10 108	27,6	10 524	28,7	11 337	26,6	11 700	27,4	- 1 229	1,0	- 1 176	1,3
CDU.....	9 343	25,5	8 950	24,4	8 818	20,7	8 020	18,8	525	4,8	930	5,6
FDP.....	1 701	4,6	2 466	6,7	1 642	3,9	2 234	5,2	59	0,7	232	1,5
GRÜNE/B 90.....	1 411	3,9	1 768	4,8	1 323	3,1	1 903	4,5	88	0,8	- 135	0,3
NPD.....	931	2,5	749	2,0	1 153	2,7	1 112	2,6	- 222	- 0,2	- 363	- 0,6
MLPD	x	x	50	0,1	x	x	124	0,3	x	x	- 74	- 0,2
BüSo.....	x	x	49	0,1	x	x	x	x	x	x	49	0,1
DVU	x	x	297	0,8	x	x	x	x	x	x	297	0,8
REP	x	x	37	0,1	x	x	x	x	x	x	37	0,1
FWD.....	x	x	198	0,5	x	x	x	x	x	x	198	0,5
PIRATEN	x	x	1 033	2,8	x	x	x	x	x	x	1 033	2,8
Spitzenkandidat der Bürger.....	154	0,4	x	x	x	x	x	x	154	0,4	x	x
UBB.....	247	0,7	x	x	x	x	x	x	247	0,7	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	656	1,5	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.13 Cottbus

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	85 352	x	85 352	x	87 624	x	87 624	x	- 2 272	x	- 2 272	x
Wähler	54 038	63,3	54 038	63,3	63 049	72,0	63 049	72,0	- 9 011	- 8,7	- 9 011	- 8,7
Briefwähler	11 598	21,5	11 598	21,5	10 880	17,3	10 880	17,3	718	4,2	718	4,2
Ungültige Stimmen..	1 477	2,7	1 212	2,2	781	1,2	592	0,9	696	1,5	620	1,3
Gültige Stimmen	52 561	97,3	52 826	97,8	62 268	98,8	62 457	99,1	- 9 707	- 1,5	- 9 631	- 1,3
SPD.....	15 062	28,7	13 222	25,0	25 132	40,4	24 529	39,3	- 10 070	- 11,7	- 11 307	- 14,3
DIE LINKE ¹	16 599	31,6	16 134	30,5	17 032	27,4	17 113	27,4	- 433	4,2	- 979	3,1
CDU.....	11 730	22,3	11 750	22,2	11 680	18,8	10 919	17,5	50	3,5	831	4,7
FDP.....	4 468	8,5	4 538	8,6	3 489	5,6	3 942	6,3	979	2,9	596	2,3
GRÜNE/B 90.....	2 584	4,9	2 985	5,7	2 122	3,4	3 287	5,3	462	1,5	- 302	0,4
NPD.....	1 525	2,9	1 217	2,3	1 644	2,6	1 621	2,6	- 119	0,3	- 404	- 0,3
MLPD	x	x	95	0,2	x	x	178	0,3	x	x	- 83	- 0,1
BüSo.....	x	x	108	0,2	x	x	x	x	x	x	108	0,2
DVU	x	x	333	0,6	x	x	x	x	x	x	333	0,6
REP	x	x	82	0,2	x	x	x	x	x	x	82	0,2
FWD.....	x	x	417	0,8	x	x	x	x	x	x	417	0,8
PIRATEN	x	x	1 945	3,7	x	x	x	x	x	x	1 945	3,7
Willi-Weise-Projekt.....	593	1,1	x	x	x	x	x	x	593	1,1	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	1 169	1,8	868	1,3	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.14 Frankfurt (Oder)

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	50 820	x	50 820	x	52 865	x	52 865	x	- 2 045	x	- 2 045	x
Wähler	32 551	64,1	32 551	64,1	38 472	72,8	38 472	72,8	- 5 921	- 8,7	- 5 921	- 8,7
Briefwähler	5 418	16,6	5 418	16,6	6 341	16,5	6 341	16,5	- 923	0,1	- 923	0,1
Ungültige Stimmen..	1 112	3,4	830	2,5	713	1,9	655	1,7	399	1,5	175	0,8
Gültige Stimmen	31 439	96,6	31 721	97,5	37 759	98,1	37 817	98,3	- 6 320	- 1,5	- 6 096	- 0,8
SPD.....	7 783	24,8	7 463	23,5	12 811	33,9	13 806	36,5	- 5 028	- 9,1	- 6 343	- 13,0
DIE LINKE ¹	11 451	36,4	10 695	33,7	14 182	37,6	11 874	31,4	- 2 731	- 1,2	- 1 179	2,3
CDU.....	7 207	22,9	7 087	22,3	7 051	18,7	6 551	17,3	156	4,2	536	5,0
FDP.....	2 197	7,0	2 425	7,6	1 379	3,7	2 016	5,3	818	3,3	409	2,3
GRÜNE/B 90.....	1 939	6,2	1 842	5,8	1 180	3,1	1 792	4,7	759	3,1	50	1,1
NPD.....	862	2,7	606	1,9	949	2,5	922	2,4	- 87	0,2	- 316	- 0,5
MLPD	x	x	48	0,2	x	x	113	0,3	x	x	- 65	- 0,1
BüSo.....	x	x	101	0,3	x	x	x	x	x	x	101	0,3
DVU	x	x	260	0,8	x	x	x	x	x	x	260	0,8
REP	x	x	85	0,3	x	x	x	x	x	x	85	0,3
FWD.....	x	x	203	0,6	x	x	x	x	x	x	203	0,6
PIRATEN	x	x	906	2,9	x	x	x	x	x	x	906	2,9
Sonstige.....	x	x	x	x	207	0,5	743	2,1	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.15 Potsdam

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	125 004	x	125 004	x	119 241	x	119 241	x	5 763	x	5 763	x
Wähler	89 963	72,0	89 963	72,0	93 969	78,8	93 969	78,8	- 4 006	- 6,8	- 4 006	- 6,8
Briefwähler	18 547	20,6	18 547	20,6	17 710	18,8	17 710	18,8	837	1,8	837	1,8
Ungültige Stimmen..	2 302	2,6	1 849	2,1	1 367	1,5	1 252	1,3	935	1,1	597	0,8
Gültige Stimmen	87 661	97,4	88 114	97,9	92 602	98,5	92 717	98,7	- 4 941	- 1,1	- 4 603	- 0,8
SPD.....	25 070	28,6	22 846	25,9	37 650	40,7	35 518	38,3	- 12 580	- 12,1	- 12 672	- 12,4
DIE LINKE ¹	29 112	33,2	25 409	28,8	28 760	31,1	25 243	27,2	352	2,1	166	1,6
CDU.....	17 220	19,6	16 078	18,2	15 846	17,1	14 216	15,3	1 374	2,5	1 862	2,9
FDP.....	5 528	6,3	7 840	8,9	2 703	2,9	5 831	6,3	2 825	3,4	2 009	2,6
GRÜNE/B 90.....	9 309	10,6	10 517	11,9	4 715	5,1	8 884	9,6	4 594	5,5	1 633	2,3
NPD.....	1 422	1,6	972	1,1	1 470	1,6	1 480	1,6	- 48	0,0	- 508	- 0,5
MLPD	x	x	127	0,1	x	x	191	0,2	x	x	- 64	- 0,1
BüSo.....	x	x	184	0,2	x	x	x	x	x	x	184	0,2
DVU.....	x	x	491	0,6	x	x	x	x	x	x	491	0,6
REP.....	x	x	133	0,2	x	x	x	x	x	x	133	0,2
FWD.....	x	x	421	0,5	x	x	x	x	x	x	421	0,5
PIRATEN	x	x	3 096	3,5	x	x	x	x	x	x	3 096	3,5
Sonstige.....	x	x	x	x	1 458	1,5	1 354	1,5	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005 nach Regionen

2.16 Landkreis Barnim

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	150 447	x	150 447	x	146 808	x	146 808	x	3 639	x	3 639	x
Wähler	99 727	66,3	99 727	66,3	110 590	75,3	110 590	75,3	- 10 863	- 9,0	- 10 863	- 9,0
Briefwähler	15 432	15,5	15 432	15,5	14 036	12,7	14 036	12,7	1 396	2,8	1 396	2,8
Ungültige Stimmen..	2 606	2,6	2 393	2,4	1 967	1,8	1 835	1,7	639	0,8	558	0,7
Gültige Stimmen	97 121	97,4	97 334	97,6	108 623	98,2	108 755	98,3	- 11 502	- 0,8	- 11 421	- 0,7
SPD.....	20 469	21,1	21 398	22,0	40 158	37,0	38 325	35,2	- 19 689	- 15,9	- 16 927	- 13,2
DIE LINKE ¹	37 192	38,3	32 528	33,4	34 934	32,2	32 333	29,7	2 258	6,1	195	3,7
CDU.....	22 787	23,5	21 207	21,8	21 919	20,2	19 967	18,4	868	3,3	1 240	3,4
FDP.....	6 265	6,5	8 537	8,8	3 822	3,5	6 832	6,3	2 443	3,0	1 705	2,5
GRÜNE/B 90.....	5 522	5,7	6 283	6,5	2 995	2,8	5 685	5,2	2 527	2,9	598	1,3
NPD.....	3 291	3,4	2 489	2,6	3 358	3,1	3 378	3,1	- 67	0,3	- 889	- 0,5
MLPD	x	x	107	0,1	x	x	193	0,2	x	x	- 86	- 0,1
BüSo.....	x	x	170	0,2	x	x	x	x	x	x	170	0,2
DVU	x	x	872	0,9	x	x	x	x	x	x	872	0,9
REP.....	x	x	249	0,3	x	x	x	x	x	x	249	0,3
FWD.....	x	x	1 026	1,1	x	x	x	x	x	x	1 026	1,1
PIRATEN	x	x	2 468	2,5	x	x	x	x	x	x	2 468	2,5
Zukunft für uns	240	0,2	x	x	x	x	x	x	240	0,2	x	x
W. - unabhängig	1 106	1,1	x	x	x	x	x	x	1 106	1,1	x	x
Willi-Weise-Projekt....	249	0,3	x	x	x	x	x	x	249	0,3	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	1 437	1,2	2 042	1,9	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
 bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
 nach Regionen

2.17 Landkreis Dahme-Spreewald

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	137 721	x	137 721	x	134 371	x	134 371	x	3 350	x	3 350	x
Wähler	96 410	70,0	96 410	70,0	103 929	77,3	103 929	77,3	- 7 519	- 7,3	- 7 519	- 7,3
Briefwähler	14 699	15,2	14 699	15,2	12 776	12,3	12 776	12,3	1 923	2,9	1 923	2,9
Ungültige Stimmen..	3 045	3,2	2 594	2,7	2 127	2,0	1 814	1,7	918	1,2	780	1,0
Gültige Stimmen	93 365	96,8	93 816	97,3	101 802	98,0	102 115	98,3	- 8 437	- 1,2	- 8 299	- 1,0
SPD.....	30 885	33,1	24 212	25,8	42 625	41,9	36 986	36,2	- 11 740	- 8,8	- 12 774	- 10,4
DIE LINKE ¹	24 480	26,2	25 638	27,3	24 025	23,6	25 951	25,4	455	2,6	- 313	1,9
CDU.....	22 979	24,6	22 173	23,6	24 461	24,0	22 097	21,6	- 1 482	0,6	76	2,0
FDP.....	6 249	6,7	8 737	9,3	4 217	4,1	7 031	6,9	2 032	2,6	1 706	2,4
GRÜNE/B 90.....	5 040	5,4	5 653	6,0	3 079	3,0	5 030	4,9	1 961	2,4	623	1,1
NPD.....	3 732	4,0	3 074	3,3	3 395	3,3	3 278	3,2	337	0,7	- 204	0,1
MLPD	x	x	114	0,1	x	x	193	0,2	x	x	- 79	- 0,1
BüSo.....	x	x	217	0,2	x	x	x	x	x	x	217	0,2
DVU	x	x	573	0,6	x	x	x	x	x	x	573	0,6
REP	x	x	214	0,2	x	x	x	x	x	x	214	0,2
FWD.....	x	x	753	0,8	x	x	x	x	x	x	753	0,8
PIRATEN	x	x	2 458	2,6	x	x	x	x	x	x	2 458	2,6
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	1 549	1,6	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.18 Landkreis Elbe-Elster

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	99 931	x	99 931	x	103 994	x	103 994	x	- 4 063	x	- 4 063	x
Wähler	67 228	67,3	67 228	67,3	78 643	75,6	78 643	75,6	- 11 415	- 8,3	- 11 415	- 8,3
Briefwähler	8 265	12,3	8 265	12,3	7 876	10,0	7 876	10,0	389	2,3	389	2,3
Ungültige Stimmen..	2 606	3,9	2 211	3,3	1 693	2,2	1 605	2,0	913	1,7	606	1,3
Gültige Stimmen	64 622	96,1	65 017	96,7	76 950	97,8	77 038	98,0	- 12 328	- 1,7	- 12 021	- 1,3
SPD.....	15 204	23,5	14 701	22,6	26 351	34,2	24 124	31,3	- 11 147	- 10,7	- 9 423	- 8,7
DIE LINKE ¹	18 342	28,4	17 837	27,4	19 010	24,7	20 306	26,4	- 668	3,7	- 2 469	1,0
CDU.....	20 110	31,1	18 562	28,5	20 856	27,1	19 460	25,3	- 746	4,0	- 898	3,2
FDP.....	4 993	7,7	5 992	9,2	4 872	6,3	5 737	7,4	121	1,4	255	1,8
GRÜNE/B 90.....	2 112	3,3	2 174	3,3	1 992	2,6	2 420	3,1	120	0,7	- 246	0,2
NPD.....	2 865	4,4	1 993	3,1	3 869	5,0	3 668	4,8	- 1 004	- 0,6	- 1 675	- 1,7
MLPD	x	x	70	0,1	x	x	198	0,3	x	x	- 128	- 0,2
BüSo.....	x	x	126	0,2	x	x	x	x	x	x	126	0,2
DVU	x	x	1 148	1,8	x	x	x	x	x	x	1 148	1,8
REP	x	x	171	0,3	x	x	x	x	x	x	171	0,3
FWD	x	x	775	1,2	x	x	x	x	x	x	775	1,2
PIRATEN	x	x	1 468	2,3	x	x	x	x	x	x	1 468	2,3
Freie Union	602	0,9	x	x	x	x	x	x	602	0,9	x	x
Willi Weise Projekt	394	0,6	x	x	x	x	x	x	394	0,6	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	1 125	1,4	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.19 Landkreis Havelland

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	128 630	x	128 630	x	125 835	x	125 835	x	2 795	x	2 795	x
Wähler	87 251	67,8	87 251	67,8	94 726	75,3	94 726	75,3	- 7 475	- 7,5	- 7 475	- 7,5
Briefwähler	12 381	14,2	12 381	14,2	12 068	12,7	12 068	12,7	313	1,5	313	1,5
Ungültige Stimmen ..	2 389	2,7	2 143	2,5	1 819	1,9	1 695	1,8	570	0,8	448	0,7
Gültige Stimmen	84 862	97,3	85 108	97,5	92 907	98,1	93 031	98,2	- 8 045	- 0,8	- 7 923	- 0,7
SPD.....	24 296	28,6	21 723	25,5	37 324	40,2	32 788	35,2	- 13 028	- 11,6	- 11 065	- 9,7
DIE LINKE ¹	22 408	26,4	21 051	24,7	21 643	23,3	21 710	23,3	765	3,1	- 659	1,4
CDU.....	22 838	26,9	20 977	24,6	25 327	27,3	20 895	22,5	- 2 489	- 0,4	82	2,1
FDP.....	6 383	7,5	9 427	11,1	3 837	4,1	7 556	8,1	2 546	3,4	1 871	3,0
GRÜNE/B 90.....	5 564	6,6	6 053	7,1	700	0,8	5 542	6,0	4 864	5,8	511	1,1
NPD.....	2 862	3,4	2 273	2,7	2 689	2,9	2 713	2,9	173	0,5	- 440	- 0,2
MLPD	x	x	85	0,1	x	x	177	0,2	x	x	- 92	- 0,1
BüSo.....	x	x	174	0,2	x	x	x	x	x	x	174	0,2
DVU	x	x	634	0,7	x	x	x	x	x	x	634	0,7
REP	x	x	182	0,2	x	x	x	x	x	x	182	0,2
FWD.....	x	x	530	0,6	x	x	x	x	x	x	530	0,6
PIRATEN	x	x	1 999	2,3	x	x	x	x	x	x	1 999	2,3
Spitzenkandidat der Bürger.....	85	0,1	x	x	x	x	x	x	85	0,1	x	x
Willi-Weise-Projekt....	303	0,4	x	x	x	x	x	x	303	0,4	x	x
UBB.....	123	0,1	x	x	x	x	x	x	123	0,1	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	1 387	1,4	1 650	1,8	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.20 Landkreis Märkisch-Oderland

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	163 003	x	163 003	x	160 754	x	160 754	x	2 249	x	2 249	x
Wähler	109 303	67,1	109 303	67,1	120 894	75,2	120 894	75,2	- 11 591	- 8,1	- 11 591	- 8,1
Briefwähler	16 651	15,2	16 651	15,2	14 569	12,1	14 569	12,1	2 082	3,1	2 082	3,1
Ungültige Stimmen..	3 085	2,8	2 881	2,6	2 196	1,8	2 080	1,7	889	1,0	801	0,9
Gültige Stimmen	106 218	97,2	106 422	97,4	118 698	98,2	118 814	98,3	- 12 480	- 1,0	- 12 392	- 0,9
SPD.....	26 415	24,9	23 724	22,3	42 586	35,9	41 510	34,9	- 16 171	- 11,0	- 17 786	- 12,6
DIE LINKE ¹	37 377	35,2	35 449	33,3	38 641	32,6	35 684	30,0	- 1 264	2,6	- 235	3,3
CDU.....	25 316	23,8	23 066	21,7	24 523	20,7	22 288	18,8	793	3,1	778	2,9
FDP.....	7 028	6,6	9 446	8,9	4 823	4,1	7 775	6,5	2 205	2,5	1 671	2,4
GRÜNE/B 90.....	4 612	4,3	5 997	5,6	2 926	2,5	5 236	4,4	1 686	1,8	761	1,2
NPD.....	3 979	3,7	2 738	2,6	4 016	3,4	4 061	3,4	- 37	0,3	- 1 323	- 0,8
MLPD	x	x	131	0,1	x	x	250	0,2	x	x	- 119	- 0,1
BüSo.....	x	x	215	0,2	x	x	x	x	x	x	215	0,2
DVU	x	x	1 600	1,5	x	x	x	x	x	x	1 600	1,5
REP	x	x	248	0,2	x	x	x	x	x	x	248	0,2
FWD	x	x	995	0,9	x	x	x	x	x	x	995	0,9
PIRATEN	x	x	2 813	2,6	x	x	x	x	x	x	2 813	2,6
W. - unabhängig.....	1 174	1,1	x	x	x	x	x	x	1 174	1,1	x	x
Willi-Weise-Projekt....	317	0,3	x	x	x	x	x	x	317	0,3	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	1 183	0,8	2 010	1,8	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.21 Landkreis Oberhavel

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	169 577	x	169 577	x	164 628	x	164 628	x	4 949	x	4 949	x
Wähler	115 300	68,0	115 300	68,0	125 686	76,3	125 686	76,3	- 10 386	- 8,3	- 10 386	- 8,3
Briefwähler	18 359	15,9	18 359	15,9	17 260	13,7	17 260	13,7	1 099	2,2	1 099	2,2
Ungültige Stimmen..	3 346	2,9	2 814	2,4	2 318	1,8	2 011	1,6	1 028	1,1	803	0,8
Gültige Stimmen	111 954	97,1	112 486	97,6	123 368	98,2	123 675	98,4	- 11 414	- 1,1	- 11 189	- 0,8
SPD.....	32 951	29,4	28 999	25,8	51 527	41,8	45 105	36,5	- 18 576	- 12,4	- 16 106	- 10,7
DIE LINKE ¹	28 372	25,3	27 607	24,5	28 941	23,5	28 474	23,0	- 569	1,8	- 867	1,5
CDU.....	30 204	27,0	27 675	24,6	30 688	24,9	26 257	21,2	- 484	2,1	1 418	3,4
FDP.....	8 395	7,5	12 088	10,7	5 275	4,3	9 387	7,6	3 120	3,2	2 701	3,1
GRÜNE/B 90.....	7 594	6,8	8 090	7,2	x	x	7 675	6,2	7 594	6,8	415	1,0
NPD.....	3 733	3,3	2 908	2,6	4 204	3,4	4 223	3,4	- 471	- 0,1	- 1 315	- 0,8
MLPD	x	x	120	0,1	x	x	222	0,2	x	x	- 102	- 0,1
BüSo.....	x	x	251	0,2	x	x	x	x	x	x	251	0,2
DVU	x	x	871	0,8	x	x	x	x	x	x	871	0,8
REP	x	x	334	0,3	x	x	x	x	x	x	334	0,3
FWD	x	x	936	0,8	x	x	x	x	x	x	936	0,8
PIRATEN	x	x	2 607	2,3	x	x	x	x	x	x	2 607	2,3
Willi-Weise-Projekt.....	705	0,6	x	x	x	x	x	x	705	0,6	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	2 733	2,1	2 332	1,9	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005 nach Regionen

2.22 Landkreis Oberspreewald-Lausitz

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	107 772	x	107 772	x	112 038	x	112 038	x	- 4 266	x	- 4 266	x
Wähler	68 631	63,7	68 631	63,7	82 249	73,4	82 249	73,4	- 13 618	- 9,7	- 13 618	- 9,7
Briefwähler	9 434	13,7	9 434	13,7	9 800	11,9	9 800	11,9	- 366	1,8	- 366	1,8
Ungültige Stimmen..	2 469	3,6	2 128	3,1	1 702	2,1	1 534	1,9	767	1,5	594	1,2
Gültige Stimmen	66 162	96,4	66 503	96,9	80 547	97,9	80 715	98,1	- 14 385	- 1,5	- 14 212	- 1,2
SPD.....	20 696	31,3	16 078	24,2	29 559	36,7	26 771	33,2	- 8 863	- 5,4	- 10 693	- 9,0
DIE LINKE ¹	18 649	28,2	19 102	28,7	21 503	26,7	22 679	28,1	- 2 854	1,5	- 3 577	0,6
CDU.....	17 329	26,2	17 131	25,8	19 593	24,3	17 882	22,2	- 2 264	1,9	- 751	3,6
FDP.....	4 012	6,1	5 635	8,5	3 774	4,7	5 405	6,7	238	1,4	230	1,8
GRÜNE/B 90.....	2 083	3,1	2 396	3,6	1 941	2,4	2 709	3,4	142	0,7	- 313	0,2
NPD.....	2 887	4,4	2 027	3,0	4 177	5,2	3 854	4,8	- 1 290	- 0,8	- 1 827	- 1,8
MLPD	x	x	73	0,1	x	x	219	0,3	x	x	- 146	- 0,2
BüSo.....	x	x	165	0,2	x	x	x	x	x	x	165	0,2
DVU	x	x	1 348	2,0	x	x	x	x	x	x	1 348	2,0
REP	x	x	118	0,2	x	x	x	x	x	x	118	0,2
FWD	x	x	720	1,1	x	x	x	x	x	x	720	1,1
PIRATEN	x	x	1 710	2,6	x	x	x	x	x	x	1 710	2,6
Freie Union	313	0,5	x	x	x	x	x	x	313	0,5	x	x
Willi Weise Projekt	193	0,3	x	x	x	x	x	x	193	0,3	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	1 196	1,3	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
 bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
 nach Regionen

2.23 Landkreis Oder-Spree

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	157 705	x	157 705	x	159 230	x	159 230	x	- 1 525	x	- 1 525	x
Wähler	106 677	67,6	106 677	67,6	120 554	75,7	120 554	75,7	- 13 877	- 8,1	- 13 877	- 8,1
Briefwähler	15 801	14,8	15 801	14,8	15 496	12,9	15 496	12,9	305	1,9	305	1,9
Ungültige Stimmen..	3 349	3,1	2 767	2,6	2 244	1,9	2 112	1,8	1 105	1,2	655	0,8
Gültige Stimmen	103 328	96,9	103 910	97,4	118 310	98,1	118 442	98,2	- 14 982	- 1,2	- 14 532	- 0,8
SPD.....	30 687	29,7	25 287	24,3	42 524	35,9	41 395	34,9	- 11 837	- 6,2	- 16 108	- 10,6
DIE LINKE ¹	32 138	31,1	31 886	30,7	37 713	31,9	33 593	28,4	- 5 575	- 0,8	- 1 707	2,3
CDU.....	22 946	22,2	23 419	22,5	24 892	21,0	23 075	19,5	- 1 946	1,2	344	3,0
FDP.....	7 928	7,7	9 593	9,2	4 877	4,1	7 901	6,7	3 051	3,6	1 692	2,5
GRÜNE/B 90.....	5 563	5,4	5 622	5,4	3 152	2,7	5 286	4,5	2 411	2,7	336	0,9
NPD.....	4 066	3,9	3 182	3,1	4 730	4,0	4 680	4,0	- 664	- 0,1	- 1 498	- 0,9
MLPD	x	x	162	0,2	x	x	387	0,3	x	x	- 225	- 0,1
BüSo.....	x	x	273	0,3	x	x	x	x	x	x	273	0,3
DVU	x	x	792	0,8	x	x	x	x	x	x	792	0,8
REP	x	x	310	0,3	x	x	x	x	x	x	310	0,3
FWD.....	x	x	905	0,9	x	x	x	x	x	x	905	0,9
PIRATEN	x	x	2 479	2,4	x	x	x	x	x	x	2 479	2,4
Sonstige.....	x	x	x	x	422	0,4	2 125	1,7	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005 nach Regionen

2.24 Landkreis Ostprignitz-Ruppin

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	89 101	x	89 101	x	90 590	x	90 590	x	- 1 489	x	- 1 489	x
Wähler	54 974	61,7	54 974	61,7	63 583	70,2	63 583	70,2	- 8 609	-8,5	- 8 609	-8,5
Briefwähler	7 368	13,4	7 368	13,4	7 245	11,4	7 245	11,4	123	2,0	123	2,0
Ungültige Stimmen..	1 812	3,3	1 529	2,8	1 204	1,9	1 201	1,9	608	1,4	328	0,9
Gültige Stimmen	53 162	96,7	53 445	97,2	62 379	98,1	62 382	98,1	- 9 217	-1,4	- 8 937	-0,9
SPD.....	15 636	29,4	14 404	27,0	23 383	37,5	23 217	37,2	- 7 747	-8,1	- 8 813	-10,2
DIE LINKE ¹	17 370	32,7	15 840	29,6	15 572	25,0	16 426	26,3	1 798	7,7	- 586	3,3
CDU.....	11 329	21,3	12 534	23,5	13 646	21,9	12 972	20,8	- 2 317	-0,6	- 438	2,7
FDP.....	4 562	8,6	4 624	8,7	2 674	4,3	3 930	6,3	1 888	4,3	694	2,4
GRÜNE/B 90.....	2 642	5,0	2 698	5,0	5 386	8,6	3 308	5,3	- 2 744	-3,6	- 610	-0,3
NPD.....	1 623	3,1	1 223	2,3	1 718	2,8	1 708	2,7	- 95	0,3	- 485	-0,4
MLPD	x	x	42	0,1	x	x	110	0,2	x	x	- 68	-0,1
BüSo.....	x	x	88	0,2	x	x	x	x	x	x	88	0,2
DVU	x	x	455	0,9	x	x	x	x	x	x	455	0,9
REP	x	x	100	0,2	x	x	x	x	x	x	100	0,2
FWD.....	x	x	429	0,8	x	x	x	x	x	x	429	0,8
PIRATEN	x	x	1 008	1,9	x	x	x	x	x	x	1 008	1,9
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	711	1,2	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.25 Landkreis Potsdam-Mittelmark

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	170 167	x	170 167	x	166 077	x	166 077	x	4 090	x	4 090	x
Wähler	121 773	71,6	121 773	71,6	130 192	78,4	130 192	78,4	- 8 419	- 6,8	- 8 419	- 6,8
Briefwähler	20 420	16,8	20 420	16,8	17 901	13,7	17 901	13,7	2 519	3,1	2 519	3,1
Ungültige Stimmen..	3 256	2,7	3 028	2,5	2 270	1,7	2 146	1,6	986	1,0	882	0,9
Gültige Stimmen	118 517	97,3	118 745	97,5	127 922	98,3	128 046	98,4	- 9 405	- 1,0	- 9 301	- 0,9
SPD.....	36 326	30,7	31 740	26,7	52 575	41,1	46 874	36,6	- 16 249	- 10,4	- 15 134	- 9,9
DIE LINKE ¹	28 565	24,1	27 803	23,4	28 290	22,1	28 023	21,9	275	2,0	- 220	1,5
CDU.....	32 440	27,4	29 470	24,8	32 572	25,5	28 184	22,0	- 132	1,9	1 286	2,8
FDP.....	9 023	7,6	13 005	11,0	5 448	4,3	10 790	8,4	3 575	3,3	2 215	2,6
GRÜNE/B 90.....	8 471	7,1	9 596	8,1	5 072	4,0	8 850	6,9	3 399	3,1	746	1,2
NPD.....	2 795	2,4	2 090	1,8	3 107	2,4	3 106	2,4	- 312	0,0	- 1 016	- 0,6
MLPD	x	x	117	0,1	x	x	252	0,2	x	x	- 135	- 0,1
BüSo.....	x	x	213	0,2	x	x	x	x	x	x	213	0,2
DVU	x	x	908	0,8	x	x	x	x	x	x	908	0,8
REP	x	x	192	0,2	x	x	x	x	x	x	192	0,2
FWD	x	x	776	0,7	x	x	x	x	x	x	776	0,7
PIRATEN	x	x	2 835	2,4	x	x	x	x	x	x	2 835	2,4
Spitzenkandidat der Bürger.....	551	0,5	x	x	x	x	x	x	551	0,5	x	x
UBB.....	346	0,3	x	x	x	x	x	x	346	0,3	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	858	0,6	1 967	1,6	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.26 Landkreis Prignitz

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	72 455	x	72 455	x	75 316	x	75 316	x	- 2 861	x	- 2 861	x
Wähler	46 711	64,5	46 711	64,5	55 357	73,5	55 357	73,5	- 8 646	- 9,0	- 8 646	- 9,0
Briefwähler	5 695	12,2	5 695	12,2	5 452	9,8	5 452	9,8	243	2,4	243	2,4
Ungültige Stimmen..	1 438	3,1	1 313	2,8	958	1,7	887	1,6	480	1,4	426	1,2
Gültige Stimmen	45 273	96,9	45 398	97,2	54 399	98,3	54 470	98,4	- 9 126	- 1,4	- 9 072	- 1,2
SPD.....	15 993	35,3	13 329	29,4	21 527	39,6	19 657	36,1	- 5 534	- 4,3	- 6 328	- 6,7
DIE LINKE ¹	12 998	28,7	12 916	28,5	13 902	25,6	14 645	26,9	- 904	3,1	- 1 729	1,6
CDU.....	10 198	22,5	10 990	24,2	13 695	25,2	12 694	23,3	- 3 497	- 2,7	- 1 704	0,9
FDP.....	3 095	6,8	3 910	8,6	2 441	4,5	3 412	6,3	654	2,3	498	2,3
GRÜNE/B 90.....	1 550	3,4	1 603	3,5	1 249	2,3	1 913	3,5	301	1,1	- 310	0,0
NPD.....	1 439	3,2	1 064	2,3	1 585	2,9	1 484	2,7	- 146	0,3	- 420	- 0,4
MLPD	x	x	36	0,1	x	x	97	0,2	x	x	- 61	- 0,1
BüSo.....	x	x	54	0,1	x	x	x	x	x	x	54	0,1
DVU	x	x	376	0,8	x	x	x	x	x	x	376	0,8
REP	x	x	55	0,1	x	x	x	x	x	x	55	0,1
FWD.....	x	x	361	0,8	x	x	x	x	x	x	361	0,8
PIRATEN	x	x	704	1,6	x	x	x	x	x	x	704	1,6
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	568	1,0	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.27 Landkreis Spree-Neiße

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	111 037	x	111 037	x	115 599	x	115 599	x	- 4 562	x	- 4 562	x
Wähler	74 141	66,8	74 141	66,8	86 032	74,4	86 032	74,4	- 11 891	- 7,6	- 11 891	- 7,6
Briefwähler	10 593	14,3	10 593	14,3	10 101	11,7	10 101	11,7	492	2,6	492	2,6
Ungültige Stimmen..	2 741	3,7	2 318	3,1	1 872	2,2	1 739	2,0	869	1,5	579	1,1
Gültige Stimmen	71 400	96,3	71 823	96,9	84 160	97,8	84 293	98,0	- 12 760	- 1,5	- 12 470	- 1,1
SPD.....	19 467	27,3	16 777	23,4	29 978	35,6	28 170	33,4	- 10 511	- 8,3	- 11 393	- 10,0
DIE LINKE ¹	20 625	28,9	20 427	28,4	22 845	27,1	23 297	27,6	- 2 220	1,8	- 2 870	0,8
CDU.....	18 099	25,3	18 610	25,9	20 467	24,3	18 315	21,7	- 2 368	1,0	295	4,2
FDP.....	6 410	9,0	6 692	9,3	4 639	5,5	6 251	7,4	1 771	3,5	441	1,9
GRÜNE/B 90.....	3 066	4,3	3 108	4,3	1 989	2,4	3 015	3,6	1 077	1,9	93	0,7
NPD.....	3 281	4,6	2 548	3,5	3 472	4,1	3 428	4,1	- 191	0,5	- 880	- 0,6
MLPD	x	x	84	0,1	x	x	226	0,3	x	x	- 142	- 0,2
BüSo.....	x	x	150	0,2	x	x	x	x	x	x	150	0,2
DVU	x	x	836	1,2	x	x	x	x	x	x	836	1,2
REP	x	x	262	0,4	x	x	x	x	x	x	262	0,4
FWD.....	x	x	638	0,9	x	x	x	x	x	x	638	0,9
PIRATEN	x	x	1 691	2,4	x	x	x	x	x	x	1 691	2,4
Willi-Weise-Projekt.....	452	0,6	x	x	x	x	x	x	452	0,6	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	770	1,0	1 591	1,9	x	x	x	x

¹ 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005 nach Regionen

2.28 Landkreis Teltow-Fläming

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	136 388	x	136 388	x	133 880	x	133 880	x	2 508	x	2 508	x
Wähler	92 532	67,8	92 532	67,8	100 863	75,3	100 863	75,3	- 8 331	- 7,5	- 8 331	- 7,5
Briefwähler	14 891	16,1	14 891	16,1	13 156	13,0	13 156	13,0	1 735	3,1	1 735	3,1
Ungültige Stimmen..	3 032	3,3	2 594	2,8	2 151	2,1	1 912	1,9	881	1,2	682	0,9
Gültige Stimmen	89 500	96,7	89 938	97,2	98 712	97,9	98 951	98,1	- 9 212	- 1,2	- 9 013	- 0,9
SPD.....	28 103	31,4	23 645	26,3	42 563	43,1	36 842	37,2	- 14 460	- 11,7	- 13 197	- 10,9
DIE LINKE ¹	23 799	26,6	23 926	26,6	22 495	22,8	24 060	24,3	1 304	3,8	- 134	2,3
CDU.....	22 345	25,0	20 941	23,3	22 984	23,3	20 801	21,0	- 639	1,7	140	2,3
FDP.....	7 314	8,2	9 452	10,5	4 159	4,2	7 495	7,6	3 155	4,0	1 957	2,9
GRÜNE/B 90.....	5 052	5,6	5 489	6,1	2 898	2,9	5 040	5,1	2 154	2,7	449	1,0
NPD.....	2 755	3,1	1 966	2,2	2 850	2,9	2 749	2,8	- 95	0,2	- 783	- 0,6
MLPD	x	x	83	0,1	x	x	218	0,2	x	x	- 135	- 0,1
BüSo.....	x	x	220	0,2	x	x	x	x	x	x	220	0,2
DVU	x	x	835	0,9	x	x	x	x	x	x	835	0,9
REP	x	x	199	0,2	x	x	x	x	x	x	199	0,2
FWD	x	x	764	0,8	x	x	x	x	x	x	764	0,8
PIRATEN	x	x	2 418	2,7	x	x	x	x	x	x	2 418	2,7
Spitzenkandidat der Bürger.....	72	0,1	x	x	x	x	x	x	72	0,1	x	x
UBB.....	60	0,1	x	x	x	x	x	x	60	0,1	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	763	0,8	1 746	1,8	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Regionen

2.29 Landkreis Uckermark

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozent- punkte	Anzahl	Prozent- punkte
Wahlberechtigte	110 999	x	110 999	x	115 777	x	115 777	x	- 4 778	x	- 4 778	x
Wähler	70 491	63,5	70 491	63,5	82 620	71,4	82 620	71,4	- 12 129	- 7,9	- 12 129	- 7,9
Briefwähler	9 181	13,0	9 181	13,0	8 392	10,2	8 392	10,2	789	2,8	789	2,8
Ungültige Stimmen..	2 308	3,3	2 151	3,1	1 645	2,0	1 419	1,7	663	1,3	732	1,4
Gültige Stimmen	68 183	96,7	68 340	96,9	80 975	98,0	81 201	98,3	- 12 792	- 1,3	- 12 861	- 1,4
SPD.....	19 231	28,2	18 183	26,6	31 455	38,8	29 126	35,9	- 12 224	- 10,6	- 10 943	- 9,3
DIE LINKE ¹	20 745	30,4	20 794	30,4	22 286	27,5	23 248	28,6	- 1 541	2,9	- 2 454	1,8
CDU.....	18 272	26,8	16 834	24,6	19 736	24,4	17 807	21,9	- 1 464	2,4	- 973	2,7
FDP.....	4 218	6,2	5 235	7,7	2 652	3,3	4 211	5,2	1 566	2,9	1 024	2,5
GRÜNE/B 90.....	2 432	3,6	2 693	3,9	1 843	2,3	2 678	3,3	589	1,3	15	0,6
NPD.....	2 744	4,0	2 277	3,3	3 003	3,7	2 815	3,5	- 259	0,3	- 538	- 0,2
MLPD	x	x	77	0,1	x	x	166	0,2	x	x	- 89	- 0,1
BüSo.....	x	x	131	0,2	x	x	x	x	x	x	131	0,2
DVU	x	x	413	0,6	x	x	x	x	x	x	413	0,6
REP	x	x	113	0,2	x	x	x	x	x	x	113	0,2
FWD.....	x	x	396	0,6	x	x	x	x	x	x	396	0,6
PIRATEN	x	x	1 194	1,7	x	x	x	x	x	x	1 194	1,7
Zukunft für uns	541	0,8	x	x	x	x	x	x	541	0,8	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	x	x	1 150	1,4	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

3 Gewählte Bewerber bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009

3.1 Direkt gewählte Bewerber

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Partei	Name, Vorname	Erststimmen		Stimmenvorsprung zum Zweitplatzierten		Stimmenvorsprung zum Drittplatzierten	
			Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	SPD		33 532	32,1	1 334	1,3	10 681	10,2
58 Uckermark – Barnim I	DIE LINKE		32 791	32,0	5 117	5,0	6 279	6,1
59 Oberhavel – Havelland II	SPD		48 621	29,2	2 533	1,5	8 287	5,0
60 Märkisch-Oderland – Barnim II	DIE LINKE		62 523	37,0	22 660	13,4	24 082	14,2
61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	SPD		40 957	32,9	5 473	4,4	10 224	8,2
62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	SPD		48 720	28,7	205	0,1	8 012	4,7
63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	SPD		53 384	32,4	10 036	6,1	12 502	7,6
64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	DIE LINKE		43 589	32,3	5 119	3,8	13 436	10,0
65 Cottbus – Spree-Neiße	DIE LINKE		37 224	30,0	2 695	2,2	7 395	6,0
66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	CDU		35 073	28,9	749	0,6	2 385	2,0

3.2 Mandatsverteilung im Vergleich zur Bundestagswahl in Brandenburg am 18. September 2005

- Endgültiges Ergebnis

Partei	Bundestagswahl 2009			Bundestagswahl 2005			Differenz		
	Ins-gesamt	Direkt-mandate	Listen-mandate	Ins-gesamt	Direkt-mandate	Listen-mandate	Ins-gesamt	Direkt-mandate	Listen-mandate
SPD.....	5	5	–	10	10	–	– 5	– 5	–
DIE LINKE ¹	6	4	2	5	–	5	1	4	– 3
CDU.....	5	1	4	4	–	4	1	1	–
FDP.....	2	–	2	1	–	1	1	–	1
GRÜNE/B 90.....	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Insgesamt	19	10	9	21	10	11	– 2	–	– 2

¹ 2005: Die Linke.

3.3 In den Deutschen Bundestag gewählte Brandenburger Abgeordnete seit 1990

- Endgültiges Ergebnis -

Wahljahr	Ins-gesamt	SPD	DIE LINKE ¹	CDU	FDP	GRÜNE/B 90
1990.....	22	7	3	8	2	2
1994.....	23	12	4	6	1	0
1998.....	23	12	4	5	1	1
2002.....	16	10	0	4	1	1
2005.....	21	10	5	4	1	1
2009.....	19	5	6	5	2	1

¹ bis 2004: PDS, 2005: Die Linke.

3 Gewählte Bewerber bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009**3.4 Gewählte Bewerber nach Parteien**

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Name, Vorname	Geburts- jahr	Beruf oder Stand	Direkt oder Liste
--------	---------------	------------------	------------------	----------------------

Eine Veröffentlichung der Gewählten in unserem Internetangebot
ist nach § 86 Absatz 3 Bundeswahlordnung nicht mehr zulässig.
Die Namen der Gewählten finden Sie im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 42 vom 28. Oktober 2009.

3 Gewählte Bewerber bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009**3.5 Nachrücker der Parteien**

- Endgültiges Ergebnis -

Partei	Name, Vorname	Geburts- jahr	Beruf oder Stand	Listenplatz
--------	---------------	------------------	------------------	-------------

4 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen

4.1 Erststimmen für ausgewählte Kreiswahlvorschläge

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90	Sonstige
Anzahl									
57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	171 705	108 017	104 540	33 532	32 198	22 851	8 162	4 483	3 314
58 Uckermark – Barnim I	169 284	105 814	102 484	27 674	32 791	26 512	6 396	4 385	4 726
59 Oberhavel – Havelland II	249 983	171 514	166 607	48 621	40 334	46 088	12 963	12 193	6 408
60 Märkisch-Oderland – Barnim II	255 165	173 707	169 038	38 441	62 523	39 863	11 115	8 181	8 915
61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	199 083	128 273	124 675	40 957	35 484	30 733	7 328	4 771	5 402
62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	239 221	174 226	169 839	48 720	48 515	40 708	12 356	16 479	3 061
63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	246 651	170 204	164 606	53 384	43 348	40 882	11 959	9 041	5 992
64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	208 525	139 228	134 767	38 470	43 589	30 153	10 125	7 502	4 928
65 Cottbus – Spree-Neiße	196 389	128 179	123 961	34 529	37 224	29 829	10 878	5 650	5 851
66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	192 709	126 140	121 448	32 688	34 324	35 073	8 487	3 861	7 015
Land Brandenburg	2 128 715	1 425 302	1 381 965	397 016	410 330	342 692	99 769	76 546	55 612

%									
57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	x	62,9	96,8	32,1	30,8	21,9	7,8	4,3	3,2
58 Uckermark – Barnim I	x	62,5	96,9	27,0	32,0	25,9	6,2	4,3	4,6
59 Oberhavel – Havelland II	x	68,6	97,1	29,2	24,2	27,7	7,8	7,3	3,8
60 Märkisch-Oderland – Barnim II	x	68,1	97,3	22,7	37,0	23,6	6,6	4,8	5,3
61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	x	64,4	97,2	32,9	28,5	24,7	5,9	3,8	4,3
62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	x	72,8	97,5	28,7	28,6	24,0	7,3	9,7	1,8
63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	x	69,0	96,7	32,4	26,3	24,8	7,3	5,5	3,6
64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	x	66,8	96,8	28,5	32,3	22,4	7,5	5,6	3,7
65 Cottbus – Spree-Neiße	x	65,3	96,7	27,9	30,0	24,1	8,8	4,6	4,7
66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	x	65,5	96,3	26,9	28,3	28,9	7,0	3,2	5,8
Land Brandenburg	x	67,0	97,0	28,7	29,7	24,8	7,2	5,5	4,0

4 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen

4.2 Zweitstimmen

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90
Anzahl								
57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	171 705	108 017	104 997	29 446	30 550	24 913	9 068	4 587
58 Uckermark – Barnim I	169 284	105 814	102 804	26 761	31 833	24 524	7 907	4 762
59 Oberhavel – Havelland II	249 983	171 514	167 335	42 959	38 980	41 575	19 163	12 974
60 Märkisch-Oderland – Barnim II	255 165	173 707	169 292	36 544	56 938	36 583	15 311	10 211
61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	199 083	128 273	124 565	34 451	35 643	29 834	9 992	6 047
62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	239 221	174 226	170 666	44 450	43 354	36 600	17 986	18 279
63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	246 651	170 204	165 465	42 834	44 923	39 092	16 102	9 912
64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	208 525	139 228	135 631	32 750	42 581	30 506	12 018	7 464
65 Cottbus – Spree-Neiße	196 389	128 179	124 649	29 999	36 561	30 360	11 230	6 093
66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	192 709	126 140	122 148	28 022	34 203	33 467	10 865	4 238
Land Brandenburg	2 128 715	1 425 302	1 387 552	348 216	395 566	327 454	129 642	84 567
%								
57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	x	62,9	97,2	28,0	29,1	23,7	8,6	4,4
58 Uckermark – Barnim I	x	62,5	97,2	26,0	31,0	23,9	7,7	4,6
59 Oberhavel – Havelland II	x	68,6	97,6	25,7	23,3	24,8	11,5	7,8
60 Märkisch-Oderland – Barnim II	x	68,1	97,5	21,6	33,6	21,6	9,0	6,0
61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	x	64,4	97,1	27,7	28,6	24,0	8,0	4,9
62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	x	72,8	98,0	26,0	25,4	21,4	10,5	10,7
63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	x	69,0	97,2	25,9	27,1	23,6	9,7	6,0
64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	x	66,8	97,4	24,1	31,4	22,5	8,9	5,5
65 Cottbus – Spree-Neiße	x	65,3	97,2	24,1	29,3	24,4	9,0	4,9
66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	x	65,5	96,8	22,9	28,0	27,4	8,9	3,5
Land Brandenburg	x	67,0	97,4	25,1	28,5	23,6	9,3	6,1

NPD	MLPD	BüSo	DVU	REP	FWD	PIRATEN	Wahlkreis
Anzahl							
2 494	84	153	875	170	828	1 829	57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
3 139	106	189	745	191	687	1 960	58 Uckermark – Barnim I
4 153	181	377	1 305	478	1 299	3 891	59 Oberhavel – Havelland II
4 365	209	327	2 140	419	1 730	4 515	60 Märkisch-Oderland – Barnim II
3 013	151	199	1 163	172	807	3 093	61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I
2 129	202	345	939	269	942	5 171	62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
4 711	162	397	1 255	368	1 352	4 357	63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
3 788	210	374	1 052	395	1 108	3 385	64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
3 765	179	258	1 169	344	1 055	3 636	65 Cottbus – Spree-Neiße
3 839	137	270	2 399	278	1 435	2 995	66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II
35 396	1 621	2 889	13 042	3 084	11 243	34 832	Land Brandenburg
%							
2,4	0,1	0,1	0,8	0,2	0,8	1,7	57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
3,1	0,1	0,2	0,7	0,2	0,7	1,9	58 Uckermark – Barnim I
2,5	0,1	0,2	0,8	0,3	0,8	2,3	59 Oberhavel – Havelland II
2,6	0,1	0,2	1,3	0,2	1,0	2,7	60 Märkisch-Oderland – Barnim II
2,4	0,1	0,2	0,9	0,1	0,6	2,5	61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I
1,2	0,1	0,2	0,6	0,2	0,6	3,0	62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
2,8	0,1	0,2	0,8	0,2	0,8	2,6	63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
2,8	0,2	0,3	0,8	0,3	0,8	2,5	64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
3,0	0,1	0,2	0,9	0,3	0,8	2,9	65 Cottbus – Spree-Neiße
3,1	0,1	0,2	2,0	0,2	1,2	2,5	66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II
2,6	0,1	0,2	0,9	0,2	0,8	2,5	Land Brandenburg

4 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen

4.3 Differenz zwischen Erststimmen und Zweitstimmen für ausgewählte Wahlvorschläge

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/B 90	Sonstige
	Anzahl					
57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I .	- 4 086	- 1 648	2 062	906	104	3 119
58 Uckermark – Barnim I	- 913	- 958	- 1 988	1 511	377	2 291
59 Oberhavel – Havelland II	- 5 662	- 1 354	- 4 513	6 200	781	5 276
60 Märkisch-Oderland – Barnim II	- 1 897	- 5 585	- 3 280	4 196	2 030	4 790
61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	- 6 506	159	- 899	2 664	1 276	3 196
62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	- 4 270	- 5 161	- 4 108	5 630	1 800	6 936
63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	- 10 550	1 575	- 1 790	4 143	871	6 610
64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	- 5 720	- 1 008	353	1 893	- 38	5 384
65 Cottbus – Spree-Neiße	- 4 530	- 663	531	352	443	4 555
66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	- 4 666	- 121	- 1 606	2 378	377	4 338
Land Brandenburg	- 48 800	- 14 764	- 15 238	29 873	8 021	46 495
	%					
57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I .	- 4,1	- 1,7	1,8	0,8	0,1	2,9
58 Uckermark – Barnim I	- 1,0	- 1,0	- 2,0	1,5	0,3	2,2
59 Oberhavel – Havelland II	- 3,5	- 0,9	- 2,9	3,7	0,5	3,2
60 Märkisch-Oderland – Barnim II	- 1,1	- 3,4	- 2,0	2,4	1,2	2,8
61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	- 5,2	0,1	- 0,7	2,1	1,1	2,6
62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	- 2,7	- 3,2	- 2,6	3,2	1,0	4,1
63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	- 6,5	0,8	- 1,2	2,4	0,5	4,0
64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	- 4,4	- 0,9	0,1	1,4	- 0,1	3,9
65 Cottbus – Spree-Neiße	- 3,8	- 0,7	0,3	0,2	0,3	3,6
66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	- 4,0	- 0,3	- 1,5	1,9	0,3	3,5
Land Brandenburg	- 3,6	- 1,2	- 1,2	2,1	0,6	3,4

5 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Verwaltungsbezirken

5.1 Erststimmen für ausgewählte Kreiswahlvorschläge

- Endgültiges Ergebnis -

Verwaltungsbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90	Sonstige
Anzahl									
Brandenburg an der Havel...	62 606	37 601	36 637	12 742	10 108	9 343	1 701	1 411	1 332
Cottbus.....	85 352	54 038	52 561	15 062	16 599	11 730	4 468	2 584	2 118
Frankfurt (Oder).....	50 820	32 551	31 439	7 783	11 451	7 207	2 197	1 939	862
Potsdam.....	125 004	89 963	87 661	25 070	29 112	17 220	5 528	9 309	1 422
Barnim.....	150 447	99 727	97 121	20 469	37 192	22 787	6 265	5 522	4 886
Dahme-Spreewald.....	137 721	96 410	93 365	30 885	24 480	22 979	6 249	5 040	3 732
Elbe-Elster.....	99 931	67 228	64 622	15 204	18 342	20 110	4 993	2 112	3 861
Havelland.....	128 630	87 251	84 862	24 296	22 408	22 838	6 383	5 564	3 373
Märkisch-Oderland.....	163 003	109 303	106 218	26 415	37 377	25 316	7 028	4 612	5 470
Oberhavel.....	169 577	115 300	111 954	32 951	28 372	30 204	8 395	7 594	4 438
Oberspreewald-Lausitz.....	107 772	68 631	66 162	20 696	18 649	17 329	4 012	2 083	3 393
Oder-Spree.....	157 705	106 677	103 328	30 687	32 138	22 946	7 928	5 563	4 066
Ostprignitz-Ruppin.....	89 101	54 974	53 162	15 636	17 370	11 329	4 562	2 642	1 623
Potsdam-Mittelmark.....	170 167	121 773	118 517	36 326	28 565	32 440	9 023	8 471	3 692
Prignitz.....	72 455	46 711	45 273	15 993	12 998	10 198	3 095	1 550	1 439
Spree-Neiße.....	111 037	74 141	71 400	19 467	20 625	18 099	6 410	3 066	3 733
Teltow-Fläming.....	136 388	92 532	89 500	28 103	23 799	22 345	7 314	5 052	2 887
Uckermark.....	110 999	70 491	68 183	19 231	20 745	18 272	4 218	2 432	3 285
Land Brandenburg	2 128 715	1 425 302	1 381 965	397 016	410 330	342 692	99 769	76 546	55 612
%									
Brandenburg an der Havel...	x	60,1	97,4	34,8	27,6	25,5	4,6	3,9	3,6
Cottbus.....	x	63,3	97,3	28,7	31,6	22,3	8,5	4,9	4,0
Frankfurt (Oder).....	x	64,1	96,6	24,8	36,4	22,9	7,0	6,2	2,7
Potsdam.....	x	72,0	97,4	28,6	33,2	19,6	6,3	10,6	1,6
Barnim.....	x	66,3	97,4	21,1	38,3	23,5	6,5	5,7	5,0
Dahme-Spreewald.....	x	70,0	96,8	33,1	26,2	24,6	6,7	5,4	4,0
Elbe-Elster.....	x	67,3	96,1	23,5	28,4	31,1	7,7	3,3	6,0
Havelland.....	x	67,8	97,3	28,6	26,4	26,9	7,5	6,6	4,0
Märkisch-Oderland.....	x	67,1	97,2	24,9	35,2	23,8	6,6	4,3	5,1
Oberhavel.....	x	68,0	97,1	29,4	25,3	27,0	7,5	6,8	4,0
Oberspreewald-Lausitz.....	x	63,7	96,4	31,3	28,2	26,2	6,1	3,1	5,1
Oder-Spree.....	x	67,6	96,9	29,7	31,1	22,2	7,7	5,4	3,9
Ostprignitz-Ruppin.....	x	61,7	96,7	29,4	32,7	21,3	8,6	5,0	3,1
Potsdam-Mittelmark.....	x	71,6	97,3	30,7	24,1	27,4	7,6	7,1	3,1
Prignitz.....	x	64,5	96,9	35,3	28,7	22,5	6,8	3,4	3,2
Spree-Neiße.....	x	66,8	96,3	27,3	28,9	25,3	9,0	4,3	5,2
Teltow-Fläming.....	x	67,8	96,7	31,4	26,6	25,0	8,2	5,6	3,2
Uckermark.....	x	63,5	96,7	28,2	30,4	26,8	6,2	3,6	4,8
Land Brandenburg	x	67,0	97,0	28,7	29,7	24,8	7,2	5,5	4,0

5 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Verwaltungsbezirken

5.2 Zweitstimmen

- Endgültiges Ergebnis -

Verwaltungsbezirk	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90
Anzahl								
Brandenburg an der Havel.....	62 606	37 601	36 606	10 485	10 524	8 950	2 466	1 768
Cottbus.....	85 352	54 038	52 826	13 222	16 134	11 750	4 538	2 985
Frankfurt (Oder).....	50 820	32 551	31 721	7 463	10 695	7 087	2 425	1 842
Potsdam.....	125 004	89 963	88 114	22 846	25 409	16 078	7 840	10 517
Barnim.....	150 447	99 727	97 334	21 398	32 528	21 207	8 537	6 283
Dahme-Spreewald.....	137 721	96 410	93 816	24 212	25 638	22 173	8 737	5 653
Elbe-Elster.....	99 931	67 228	65 017	14 701	17 837	18 562	5 992	2 174
Havelland.....	128 630	87 251	85 108	21 723	21 051	20 977	9 427	6 053
Märkisch-Oderland.....	163 003	109 303	106 422	23 724	35 449	23 066	9 446	5 997
Oberhavel.....	169 577	115 300	112 486	28 999	27 607	27 675	12 088	8 090
Oberspreewald-Lausitz.....	107 772	68 631	66 503	16 078	19 102	17 131	5 635	2 396
Oder-Spree.....	157 705	106 677	103 910	25 287	31 886	23 419	9 593	5 622
Ostprignitz-Ruppin.....	89 101	54 974	53 445	14 404	15 840	12 534	4 624	2 698
Potsdam-Mittelmark.....	170 167	121 773	118 745	31 740	27 803	29 470	13 005	9 596
Prignitz.....	72 455	46 711	45 398	13 329	12 916	10 990	3 910	1 603
Spree-Neiße.....	111 037	74 141	71 823	16 777	20 427	18 610	6 692	3 108
Teltow-Fläming.....	136 388	92 532	89 938	23 645	23 926	20 941	9 452	5 489
Uckermark.....	110 999	70 491	68 340	18 183	20 794	16 834	5 235	2 693
Land Brandenburg	2 128 715	1 425 302	1 387 552	348 216	395 566	327 454	129 642	84 567
%								
Brandenburg an der Havel.....	x	60,1	97,4	28,6	28,7	24,4	6,7	4,8
Cottbus.....	x	63,3	97,8	25,0	30,5	22,2	8,6	5,7
Frankfurt (Oder).....	x	64,1	97,5	23,5	33,7	22,3	7,6	5,8
Potsdam.....	x	72,0	97,9	25,9	28,8	18,2	8,9	11,9
Barnim.....	x	66,3	97,6	22,0	33,4	21,8	8,8	6,5
Dahme-Spreewald.....	x	70,0	97,3	25,8	27,3	23,6	9,3	6,0
Elbe-Elster.....	x	67,3	96,7	22,6	27,4	28,5	9,2	3,3
Havelland.....	x	67,8	97,5	25,5	24,7	24,6	11,1	7,1
Märkisch-Oderland.....	x	67,1	97,4	22,3	33,3	21,7	8,9	5,6
Oberhavel.....	x	68,0	97,6	25,8	24,5	24,6	10,7	7,2
Oberspreewald-Lausitz.....	x	63,7	96,9	24,2	28,7	25,8	8,5	3,6
Oder-Spree.....	x	67,6	97,4	24,3	30,7	22,5	9,2	5,4
Ostprignitz-Ruppin.....	x	61,7	97,2	27,0	29,6	23,5	8,7	5,0
Potsdam-Mittelmark.....	x	71,6	97,5	26,7	23,4	24,8	11,0	8,1
Prignitz.....	x	64,5	97,2	29,4	28,5	24,2	8,6	3,5
Spree-Neiße.....	x	66,8	96,9	23,4	28,4	25,9	9,3	4,3
Teltow-Fläming.....	x	67,8	97,2	26,3	26,6	23,3	10,5	6,1
Uckermark.....	x	63,5	96,9	26,6	30,4	24,6	7,7	3,9
Land Brandenburg	x	67,0	97,4	25,1	28,5	23,6	9,3	6,1

NPD	MLPD	BüSo	DVU	REP	FWD	PIRATEN	Verwaltungsbezirk
Anzahl							
749	50	49	297	37	198	1 033	Brandenburg an der Havel
1 217	95	108	333	82	417	1 945	Cottbus
606	48	101	260	85	203	906	Frankfurt (Oder)
972	127	184	491	133	421	3 096	Potsdam
2 489	107	170	872	249	1 026	2 468	Barnim
3 074	114	217	573	214	753	2 458	Dahme-Spreewald
1 993	70	126	1 148	171	775	1 468	Elbe-Elster
2 273	85	174	634	182	530	1 999	Havelland
2 738	131	215	1 600	248	995	2 813	Märkisch-Oderland
2 908	120	251	871	334	936	2 607	Oberhavel
2 027	73	165	1 348	118	720	1 710	Oberspreewald-Lausitz
3 182	162	273	792	310	905	2 479	Oder-Spree
1 223	42	88	455	100	429	1 008	Ostprignitz-Ruppin
2 090	117	213	908	192	776	2 835	Potsdam-Mittelmark
1 064	36	54	376	55	361	704	Prignitz
2 548	84	150	836	262	638	1 691	Spree-Neiße
1 966	83	220	835	199	764	2 418	Teltow-Fläming
2 277	77	131	413	113	396	1 194	Uckermark
35 396	1 621	2 889	13 042	3 084	11 243	34 832	Land Brandenburg
%							
2,0	0,1	0,1	0,8	0,1	0,5	2,8	Brandenburg an der Havel
2,3	0,2	0,2	0,6	0,2	0,8	3,7	Cottbus
1,9	0,2	0,3	0,8	0,3	0,6	2,9	Frankfurt (Oder)
1,1	0,1	0,2	0,6	0,2	0,5	3,5	Potsdam
2,6	0,1	0,2	0,9	0,3	1,1	2,5	Barnim
3,3	0,1	0,2	0,6	0,2	0,8	2,6	Dahme-Spreewald
3,1	0,1	0,2	1,8	0,3	1,2	2,3	Elbe-Elster
2,7	0,1	0,2	0,7	0,2	0,6	2,3	Havelland
2,6	0,1	0,2	1,5	0,2	0,9	2,6	Märkisch-Oderland
2,6	0,1	0,2	0,8	0,3	0,8	2,3	Oberhavel
3,0	0,1	0,2	2,0	0,2	1,1	2,6	Oberspreewald-Lausitz
3,1	0,2	0,3	0,8	0,3	0,9	2,4	Oder-Spree
2,3	0,1	0,2	0,9	0,2	0,8	1,9	Ostprignitz-Ruppin
1,8	0,1	0,2	0,8	0,2	0,7	2,4	Potsdam-Mittelmark
2,3	0,1	0,1	0,8	0,1	0,8	1,6	Prignitz
3,5	0,1	0,2	1,2	0,4	0,9	2,4	Spree-Neiße
2,2	0,1	0,2	0,9	0,2	0,8	2,7	Teltow-Fläming
3,3	0,1	0,2	0,6	0,2	0,6	1,7	Uckermark
2,6	0,1	0,2	0,9	0,2	0,8	2,5	Land Brandenburg

6 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Landtagswahlkreisen

6.1 Erststimmen für ausgewählte Kreiswahlvorschläge

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90	Sonstige
1 Prignitz I.....	49 078	31 848	30 851	11 554	8 405	6 990	1 885	1 017	1 000
2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II ...	49 351	30 786	29 886	8 446	10 119	6 416	3 018	1 012	875
3 Ostprignitz-Ruppin I.....	50 679	31 335	30 219	9 693	9 018	6 442	2 216	1 875	975
4 Ostprignitz-Ruppin III/ Havelland III.....	50 777	32 381	31 538	8 755	11 319	7 229	1 930	992	1 313
5 Havelland I.....	44 758	28 790	27 843	8 278	7 779	6 737	2 191	1 549	1 309
6 Havelland II.....	45 543	33 796	32 960	9 199	6 136	10 551	2 800	3 311	963
7 Oberhavel I.....	43 781	29 170	28 341	9 223	6 694	7 401	2 114	1 794	1 115
8 Oberhavel II.....	55 063	41 417	40 353	10 803	8 823	12 186	3 423	3 728	1 390
9 Oberhavel III.....	44 496	28 969	28 071	8 298	8 301	6 751	1 914	1 519	1 288
10 Uckermark III/Oberhavel IV.....	46 571	29 013	28 000	7 840	8 814	7 445	1 690	1 085	1 126
11 Uckermark I.....	51 027	32 442	31 331	8 940	9 095	8 542	1 920	1 118	1 716
12 Uckermark II.....	39 638	24 780	24 041	7 078	7 390	6 151	1 552	782	1 088
13 Barnim I.....	48 353	28 974	28 161	6 909	10 070	6 636	1 777	1 635	1 134
14 Barnim II.....	46 839	32 268	31 479	5 790	13 488	6 745	1 862	1 925	1 669
15 Barnim III.....	55 935	38 831	37 822	7 864	13 740	9 490	2 646	1 973	2 109
16 Brandenburg an der Havel I/ Potsdam-Mittelmark I.....	45 791	29 286	28 500	9 349	7 527	7 537	1 738	1 069	1 280
17 Brandenburg an der Havel II.....	51 235	31 144	30 343	10 653	8 241	7 776	1 363	1 199	1 111
18 Potsdam-Mittelmark II.....	47 685	32 652	31 602	11 000	7 948	7 467	2 261	1 468	1 458
19 Potsdam-Mittelmark III/ Potsdam III.....	46 456	33 232	32 362	8 480	8 474	9 613	2 563	2 541	691
20 Potsdam-Mittelmark IV.....	50 441	39 469	38 595	11 204	8 111	11 165	3 389	4 131	595
21 Potsdam I.....	62 447	47 881	46 752	13 656	13 157	9 861	3 163	6 401	514
22 Potsdam II.....	53 722	35 673	34 661	9 796	14 327	5 584	1 775	2 382	797
23 Teltow-Fläming I.....	45 351	31 281	30 311	9 752	7 808	7 742	2 410	1 670	929
24 Teltow-Fläming II.....	43 178	27 770	26 833	9 300	8 076	5 847	1 775	976	859
25 Teltow-Fläming III.....	47 859	33 481	32 356	9 051	7 915	8 756	3 129	2 406	1 099
26 Dahme-Spreewald I.....	52 389	37 970	36 918	12 290	9 289	9 166	2 496	2 358	1 319
27 Dahme-Spreewald II/ Oder-Spree I.....	54 480	37 669	36 594	11 874	10 872	7 947	2 547	1 809	1 545
28 Dahme-Spreewald III.....	56 987	39 097	37 588	11 895	9 697	9 944	2 622	1 725	1 705
29 Oder-Spree II.....	51 153	34 508	33 357	9 919	10 520	7 768	2 472	1 470	1 208
30 Oder-Spree III.....	53 483	34 179	33 085	9 533	10 416	7 160	2 665	1 892	1 419
31 Märkisch-Oderland I/ Oder-Spree IV.....	55 379	40 352	39 399	10 972	12 642	8 712	2 997	2 634	1 442
32 Märkisch-Oderland II.....	47 417	31 274	30 457	7 721	11 574	6 471	1 834	1 248	1 609
33 Märkisch-Oderland III.....	45 443	29 873	28 956	7 671	9 693	6 957	1 973	1 083	1 579
34 Märkisch-Oderland IV.....	41 018	27 122	26 216	6 018	9 186	7 032	1 579	985	1 416
35 Frankfurt (Oder).....	50 820	32 551	31 439	7 783	11 451	7 207	2 197	1 939	862
36 Elbe-Elster I.....	51 799	35 390	34 085	8 383	10 115	10 140	2 558	1 148	1 741
37 Elbe-Elster II.....	48 132	31 838	30 537	6 821	8 227	9 970	2 435	964	2 120
38 Oberspreewald-Lausitz I.....	39 758	25 099	24 190	6 100	6 672	7 448	1 668	686	1 616
39 Oberspreewald-Lausitz II/ Spree-Neiße IV.....	42 821	26 987	26 028	9 392	7 395	5 742	1 485	759	1 255
40 Oberspreewald-Lausitz III/ Spree-Neiße III.....	47 024	32 257	31 011	9 325	8 203	8 546	2 358	1 309	1 270
41 Spree-Neiße I.....	48 626	31 325	30 233	8 459	9 313	6 959	2 657	1 421	1 424
42 Spree-Neiße II.....	40 580	27 104	26 100	6 887	7 691	6 733	2 254	974	1 561
43 Cottbus I.....	42 911	27 074	26 329	7 479	8 171	5 995	2 248	1 345	1 091
44 Cottbus II.....	42 441	26 964	26 232	7 583	8 428	5 735	2 220	1 239	1 027
Land Brandenburg	2 128 715	1 425 302	1 381 965	397 016	410 330	342 692	99 769	76 546	55 612

6 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Landtagswahlkreisen

6.2 Erststimmenanteile für ausgewählte Kreiswahlvorschläge

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90	Sonstige
1 Prignitz I.....	x	64,9	96,9	37,5	27,2	22,7	6,1	3,3	3,2
2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II ...	x	62,4	97,1	28,3	33,9	21,5	10,1	3,4	2,9
3 Ostprignitz-Ruppin I.....	x	61,8	96,4	32,1	29,8	21,3	7,3	6,2	3,2
4 Ostprignitz-Ruppin III/ Havelland III.....	x	63,8	97,4	27,8	35,9	22,9	6,1	3,1	4,2
5 Havelland I.....	x	64,3	96,7	29,7	27,9	24,2	7,9	5,6	4,7
6 Havelland II.....	x	74,2	97,5	27,9	18,6	32,0	8,5	10,0	2,9
7 Oberhavel I.....	x	66,6	97,2	32,5	23,6	26,1	7,5	6,3	3,9
8 Oberhavel II.....	x	75,2	97,4	26,8	21,9	30,2	8,5	9,2	3,4
9 Oberhavel III.....	x	65,1	96,9	29,6	29,6	24,0	6,8	5,4	4,6
10 Uckermark III/Oberhavel IV.....	x	62,3	96,5	28,0	31,5	26,6	6,0	3,9	4,0
11 Uckermark I.....	x	63,6	96,6	28,5	29,0	27,3	6,1	3,6	5,5
12 Uckermark II.....	x	62,5	97,0	29,4	30,7	25,6	6,5	3,3	4,5
13 Barnim I.....	x	59,9	97,2	24,5	35,8	23,6	6,3	5,8	4,0
14 Barnim II.....	x	68,9	97,6	18,4	42,8	21,4	5,9	6,1	5,3
15 Barnim III.....	x	69,4	97,4	20,8	36,3	25,1	7,0	5,2	5,6
16 Brandenburg an der Havel I/ Potsdam-Mittelmark I.....	x	64,0	97,3	32,8	26,4	26,4	6,1	3,8	4,5
17 Brandenburg an der Havel II.....	x	60,8	97,4	35,1	27,2	25,6	4,5	4,0	3,7
18 Potsdam-Mittelmark II.....	x	68,5	96,8	34,8	25,2	23,6	7,2	4,6	4,6
19 Potsdam-Mittelmark III/ Potsdam III.....	x	71,5	97,4	26,2	26,2	29,7	7,9	7,9	2,1
20 Potsdam-Mittelmark IV.....	x	78,2	97,8	29,0	21,0	28,9	8,8	10,7	1,5
21 Potsdam I.....	x	76,7	97,6	29,2	28,1	21,1	6,8	13,7	1,1
22 Potsdam II.....	x	66,4	97,2	28,3	41,3	16,1	5,1	6,9	2,3
23 Teltow-Fläming I.....	x	69,0	96,9	32,2	25,8	25,5	8,0	5,5	3,1
24 Teltow-Fläming II.....	x	64,3	96,6	34,7	30,1	21,8	6,6	3,6	3,2
25 Teltow-Fläming III.....	x	70,0	96,6	28,0	24,5	27,1	9,7	7,4	3,4
26 Dahme-Spreewald I.....	x	72,5	97,2	33,3	25,2	24,8	6,8	6,4	3,6
27 Dahme-Spreewald II/ Oder-Spree I.....	x	69,1	97,1	32,4	29,7	21,7	7,0	4,9	4,2
28 Dahme-Spreewald III.....	x	68,6	96,1	31,6	25,8	26,5	7,0	4,6	4,5
29 Oder-Spree II.....	x	67,5	96,7	29,7	31,5	23,3	7,4	4,4	3,6
30 Oder-Spree III.....	x	63,9	96,8	28,8	31,5	21,6	8,1	5,7	4,3
31 Märkisch-Oderland I/ Oder-Spree IV.....	x	72,9	97,6	27,8	32,1	22,1	7,6	6,7	3,7
32 Märkisch-Oderland II.....	x	66,0	97,4	25,4	38,0	21,2	6,0	4,1	5,3
33 Märkisch-Oderland III.....	x	65,7	96,9	26,5	33,5	24,0	6,8	3,7	5,5
34 Märkisch-Oderland IV.....	x	66,1	96,7	23,0	35,0	26,8	6,0	3,8	5,4
35 Frankfurt (Oder).....	x	64,1	96,6	24,8	36,4	22,9	7,0	6,2	2,7
36 Elbe-Elster I.....	x	68,3	96,3	24,6	29,7	29,7	7,5	3,4	5,1
37 Elbe-Elster II.....	x	66,1	95,9	22,3	26,9	32,6	8,0	3,2	6,9
38 Oberspreewald-Lausitz I.....	x	63,1	96,4	25,2	27,6	30,8	6,9	2,8	6,7
39 Oberspreewald-Lausitz II/ Spree-Neiße IV.....	x	63,0	96,4	36,1	28,4	22,1	5,7	2,9	4,8
40 Oberspreewald-Lausitz III/ Spree-Neiße III.....	x	68,6	96,1	30,1	26,5	27,6	7,6	4,2	4,1
41 Spree-Neiße I.....	x	64,4	96,5	28,0	30,8	23,0	8,8	4,7	4,7
42 Spree-Neiße II.....	x	66,8	96,3	26,4	29,5	25,8	8,6	3,7	6,0
43 Cottbus I.....	x	63,1	97,2	28,4	31,0	22,8	8,5	5,1	4,1
44 Cottbus II.....	x	63,5	97,3	28,9	32,1	21,9	8,5	4,7	3,9
Land Brandenburg	x	67,0	97,0	28,7	29,7	24,8	7,2	5,5	4,0

6 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Landtagswahlkreisen

6.3 Zweitstimmen

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90
1 Prignitz I.....	49 078	31 849	30 961	9 439	8 569	7 621	2 481	1 095
2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II ..	49 351	30 784	29 927	7 726	9 431	7 122	2 817	1 058
3 Ostprignitz-Ruppin I.....	50 679	31 335	30 446	8 683	8 346	6 943	2 584	1 831
4 Ostprignitz-Ruppin III/ Havelland III.....	50 777	32 382	31 601	8 027	10 236	7 514	2 470	1 209
5 Havelland I.....	44 758	28 790	27 949	7 467	7 396	6 340	2 945	1 613
6 Havelland II.....	45 543	33 796	33 067	8 114	5 829	8 961	4 664	3 548
7 Oberhavel I.....	43 781	29 170	28 475	8 211	6 514	6 908	2 989	1 850
8 Oberhavel II.....	55 063	41 417	40 539	9 382	8 601	10 514	5 235	4 094
9 Oberhavel III.....	44 496	28 969	28 145	7 274	8 058	6 423	2 586	1 560
10 Uckermark III/Oberhavel IV.....	46 571	29 014	28 182	7 090	8 653	7 210	2 274	1 214
11 Uckermark I.....	51 027	32 441	31 349	8 076	9 197	8 159	2 341	1 267
12 Uckermark II.....	39 638	24 780	24 136	7 149	7 378	5 295	1 898	798
13 Barnim I.....	48 353	28 974	28 293	7 062	9 213	6 130	2 183	1 742
14 Barnim II.....	46 839	32 268	31 504	6 494	11 271	6 393	2 663	2 256
15 Barnim III.....	55 935	38 831	37 879	7 938	12 144	8 768	3 711	2 296
16 Brandenburg an der Havel I/ Potsdam-Mittelmark I.....	45 791	29 286	28 445	7 746	7 820	7 205	2 346	1 326
17 Brandenburg an der Havel II.....	51 235	31 144	30 294	8 772	8 556	7 485	1 986	1 495
18 Potsdam-Mittelmark II.....	47 685	32 652	31 592	9 066	8 261	7 202	3 030	1 893
19 Potsdam-Mittelmark III/ Potsdam III.....	46 456	33 232	32 481	7 793	7 783	8 346	3 835	2 831
20 Potsdam-Mittelmark IV.....	50 441	39 469	38 814	10 306	7 403	9 716	5 154	4 387
21 Potsdam I.....	62 447	47 881	47 034	11 878	11 475	9 089	4 544	7 405
22 Potsdam II.....	53 722	35 673	34 805	9 510	12 438	5 455	2 416	2 544
23 Teltow-Fläming I.....	45 351	31 281	30 442	8 334	7 766	7 169	3 266	1 768
24 Teltow-Fläming II.....	43 178	27 770	26 897	7 788	8 213	5 821	2 187	1 120
25 Teltow-Fläming III.....	47 859	33 481	32 599	7 523	7 947	7 951	3 999	2 601
26 Dahme-Spreewald I.....	52 389	37 970	37 057	9 225	9 820	8 720	3 750	2 754
27 Dahme-Spreewald II/ Oder-Spree I.....	54 480	37 670	36 744	9 171	11 200	7 975	3 417	2 071
28 Dahme-Spreewald III.....	56 987	39 097	37 871	10 003	10 026	9 550	3 376	1 738
29 Oder-Spree II.....	51 153	34 508	33 620	8 515	10 146	8 089	2 884	1 353
30 Oder-Spree III.....	53 483	34 178	33 248	8 054	10 261	7 295	3 087	1 892
31 Märkisch-Oderland I/ Oder-Spree IV.....	55 379	40 352	39 480	8 641	12 636	8 255	4 081	3 089
32 Märkisch-Oderland II.....	47 417	31 274	30 503	6 626	10 987	6 033	2 490	1 646
33 Märkisch-Oderland III.....	45 443	29 873	28 965	6 666	9 194	6 640	2 635	1 442
34 Märkisch-Oderland IV.....	41 018	27 122	26 318	6 226	8 603	6 017	2 036	1 276
35 Frankfurt (Oder).....	50 820	32 551	31 721	7 463	10 695	7 087	2 425	1 842
36 Elbe-Elster I.....	51 799	35 390	34 306	8 179	9 836	9 416	2 993	1 226
37 Elbe-Elster II.....	48 132	31 838	30 711	6 522	8 001	9 146	2 999	948
38 Oberspreewald-Lausitz I.....	39 758	25 100	24 295	4 984	6 613	6 983	2 326	761
39 Oberspreewald-Lausitz II/ Spree-Neiße IV.....	42 821	26 986	26 174	6 555	7 938	6 236	2 038	950
40 Oberspreewald-Lausitz III/ Spree-Neiße III.....	47 024	32 257	31 218	8 193	8 119	8 347	2 801	1 390
41 Spree-Neiße I.....	48 626	31 325	30 363	7 176	9 263	7 290	2 791	1 446
42 Spree-Neiße II.....	40 580	27 104	26 276	5 947	7 596	6 885	2 371	957
43 Cottbus I.....	42 911	27 074	26 482	6 551	7 948	6 014	2 278	1 552
44 Cottbus II.....	42 441	26 964	26 344	6 671	8 186	5 736	2 260	1 433
Land Brandenburg	2 128 715	1 425 302	1 387 552	348 216	395 566	327 454	129 642	84 567

NPD	MLPD	BüSo	DVU	REP	FWD	PIRATEN	Wahlkreis
740	30	27	259	39	172	489	1 Prignitz I
677	13	49	232	42	265	495	2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II
728	32	56	289	58	312	584	3 Ostprignitz-Ruppin I
936	20	48	202	44	165	730	Ostprignitz-Ruppin III/ 4 Havelland III
904	39	65	277	62	211	630	5 Havelland I
575	29	71	206	92	195	783	6 Havelland II
682	39	57	260	85	252	628	7 Oberhavel I
900	34	90	207	119	313	1 050	8 Oberhavel II
816	32	70	265	87	271	703	9 Oberhavel III
802	26	49	197	63	165	439	10 Uckermark III/Oberhavel IV
1 229	27	62	214	52	197	528	11 Uckermark I
756	39	54	141	41	134	453	12 Uckermark II
646	19	52	272	62	247	665	13 Barnim I
752	44	62	215	81	331	942	14 Barnim II
1 106	45	56	389	110	448	868	15 Barnim III
758	32	41	324	46	183	618	Brandenburg an der Havel I/ 16 Potsdam-Mittelmark I
623	36	44	243	29	158	867	17 Brandenburg an der Havel II
634	50	59	315	57	256	769	18 Potsdam-Mittelmark II
449	29	61	221	59	225	849	Potsdam-Mittelmark III/ 19 Potsdam III
462	25	73	135	53	187	913	20 Potsdam-Mittelmark IV
339	68	83	154	66	193	1 740	21 Potsdam I
546	54	85	304	52	193	1 208	22 Potsdam II
651	33	66	261	61	236	831	23 Teltow-Fläming I
458	24	50	354	47	226	609	24 Teltow-Fläming II
857	26	104	220	91	302	978	25 Teltow-Fläming III
1 119	38	84	116	95	315	1 021	26 Dahme-Spreewald I
1 271	53	97	223	75	264	927	Dahme-Spreewald II/ 27 Oder-Spree I
1 372	53	79	367	84	301	922	28 Dahme-Spreewald III
863	73	104	279	178	371	765	29 Oder-Spree II
1 166	34	90	265	62	261	781	30 Oder-Spree III
859	53	77	265	86	329	1 109	Märkisch-Oderland I/ 31 Oder-Spree IV
723	25	71	554	68	310	970	32 Märkisch-Oderland II
828	44	51	430	67	259	709	33 Märkisch-Oderland III
778	33	52	462	53	243	539	34 Märkisch-Oderland IV
606	48	101	260	85	203	906	35 Frankfurt (Oder)
830	35	61	598	82	303	747	36 Elbe-Elster I
1 163	35	65	550	89	472	721	37 Elbe-Elster II
934	28	59	680	55	250	622	38 Oberspreewald-Lausitz I
781	29	69	462	46	348	722	Oberspreewald-Lausitz II/ 39 Spree-Neiße IV
795	34	66	432	41	258	742	Oberspreewald-Lausitz III/ 40 Spree-Neiße III
1 013	25	62	301	99	230	667	41 Spree-Neiße I
1 052	41	59	309	139	272	648	42 Spree-Neiße II
621	54	53	175	42	205	989	43 Cottbus I
596	41	55	158	40	212	956	44 Cottbus II
35 396	1 621	2 889	13 042	3 084	11 243	34 832	Land Brandenburg

6 Ergebnisse der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Landtagswahlkreisen

6.4 Zweitstimmenanteile

- Endgültiges Ergebnis -

Wahlkreis	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90
1 Prignitz I.....	x	64,9	97,2	30,5	27,7	24,6	8,0	3,5
2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II ..	x	62,4	97,2	25,8	31,5	23,8	9,4	3,5
3 Ostprignitz-Ruppin I.....	x	61,8	97,2	28,5	27,4	22,8	8,5	6,0
4 Ostprignitz-Ruppin III/ Havelland III.....	x	63,8	97,6	25,4	32,4	23,8	7,8	3,8
5 Havelland I.....	x	64,3	97,1	26,7	26,5	22,7	10,5	5,8
6 Havelland II.....	x	74,2	97,8	24,5	17,6	27,1	14,1	10,7
7 Oberhavel I.....	x	66,6	97,6	28,8	22,9	24,3	10,5	6,5
8 Oberhavel II.....	x	75,2	97,9	23,1	21,2	25,9	12,9	10,1
9 Oberhavel III.....	x	65,1	97,2	25,8	28,6	22,8	9,2	5,5
10 Uckermark III/Oberhavel IV.....	x	62,3	97,1	25,2	30,7	25,6	8,1	4,3
11 Uckermark I.....	x	63,6	96,6	25,8	29,3	26,0	7,5	4,0
12 Uckermark II.....	x	62,5	97,4	29,6	30,6	21,9	7,9	3,3
13 Barnim I.....	x	59,9	97,6	25,0	32,6	21,7	7,7	6,2
14 Barnim II.....	x	68,9	97,6	20,6	35,8	20,3	8,5	7,2
15 Barnim III.....	x	69,4	97,5	21,0	32,1	23,1	9,8	6,1
16 Brandenburg an der Havel I/ Potsdam-Mittelmark I.....	x	64,0	97,1	27,2	27,5	25,3	8,2	4,7
17 Brandenburg an der Havel II.....	x	60,8	97,3	29,0	28,2	24,7	6,6	4,9
18 Potsdam-Mittelmark II.....	x	68,5	96,8	28,7	26,1	22,8	9,6	6,0
19 Potsdam-Mittelmark III/ Potsdam III.....	x	71,5	97,7	24,0	24,0	25,7	11,8	8,7
20 Potsdam-Mittelmark IV.....	x	78,2	98,3	26,6	19,1	25,0	13,3	11,3
21 Potsdam I.....	x	76,7	98,2	25,3	24,4	19,3	9,7	15,7
22 Potsdam II.....	x	66,4	97,6	27,3	35,7	15,7	6,9	7,3
23 Teltow-Fläming I.....	x	69,0	97,3	27,4	25,5	23,5	10,7	5,8
24 Teltow-Fläming II.....	x	64,3	96,9	29,0	30,5	21,6	8,1	4,2
25 Teltow-Fläming III.....	x	70,0	97,4	23,1	24,4	24,4	12,3	8,0
26 Dahme-Spreewald I.....	x	72,5	97,6	24,9	26,5	23,5	10,1	7,4
27 Dahme-Spreewald II/ Oder-Spree I.....	x	69,1	97,5	25,0	30,5	21,7	9,3	5,6
28 Dahme-Spreewald III.....	x	68,6	96,9	26,4	26,5	25,2	8,9	4,6
29 Oder-Spree II.....	x	67,5	97,4	25,3	30,2	24,1	8,6	4,0
30 Oder-Spree III.....	x	63,9	97,3	24,2	30,9	21,9	9,3	5,7
31 Märkisch-Oderland I/ Oder-Spree IV.....	x	72,9	97,8	21,9	32,0	20,9	10,3	7,8
32 Märkisch-Oderland II.....	x	66,0	97,5	21,7	36,0	19,8	8,2	5,4
33 Märkisch-Oderland III.....	x	65,7	97,0	23,0	31,7	22,9	9,1	5,0
34 Märkisch-Oderland IV.....	x	66,1	97,0	23,7	32,7	22,9	7,7	4,8
35 Frankfurt (Oder).....	x	64,1	97,5	23,5	33,7	22,3	7,6	5,8
36 Elbe-Elster I.....	x	68,3	96,9	23,8	28,7	27,4	8,7	3,6
37 Elbe-Elster II.....	x	66,1	96,5	21,2	26,1	29,8	9,8	3,1
38 Oberspreewald-Lausitz I.....	x	63,1	96,8	20,5	27,2	28,7	9,6	3,1
39 Oberspreewald-Lausitz II/ Spree-Neiße IV.....	x	63,0	97,0	25,0	30,3	23,8	7,8	3,6
40 Oberspreewald-Lausitz III/ Spree-Neiße III.....	x	68,6	96,8	26,2	26,0	26,7	9,0	4,5
41 Spree-Neiße I.....	x	64,4	96,9	23,6	30,5	24,0	9,2	4,8
42 Spree-Neiße II.....	x	66,8	96,9	22,6	28,9	26,2	9,0	3,6
43 Cottbus I.....	x	63,1	97,8	24,7	30,0	22,7	8,6	5,9
44 Cottbus II.....	x	63,5	97,7	25,3	31,1	21,8	8,6	5,4
Land Brandenburg	x	67,0	97,4	25,1	28,5	23,6	9,3	6,1

NPD	MLPD	BüSo	DVU	REP	FWD	PIRATEN	Wahlkreis
2,4	0,1	0,1	0,8	0,1	0,6	1,6	1 Prignitz I
2,3	0,0	0,2	0,8	0,1	0,9	1,7	2 Prignitz II/Ostprignitz-Ruppin II
2,4	0,1	0,2	0,9	0,2	1,0	1,9	3 Ostprignitz-Ruppin I
3,0	0,1	0,2	0,6	0,1	0,5	2,3	Ostprignitz-Ruppin III/ 4 Havelland III
3,2	0,1	0,2	1,0	0,2	0,8	2,3	5 Havelland I
1,7	0,1	0,2	0,6	0,3	0,6	2,4	6 Havelland II
2,4	0,1	0,2	0,9	0,3	0,9	2,2	7 Oberhavel I
2,2	0,1	0,2	0,5	0,3	0,8	2,6	8 Oberhavel II
2,9	0,1	0,2	0,9	0,3	1,0	2,5	9 Oberhavel III
2,8	0,1	0,2	0,7	0,2	0,6	1,6	10 Uckermark III/Oberhavel IV
3,9	0,1	0,2	0,7	0,2	0,6	1,7	11 Uckermark I
3,1	0,2	0,2	0,6	0,2	0,6	1,9	12 Uckermark II
2,3	0,1	0,2	1,0	0,2	0,9	2,4	13 Barnim I
2,4	0,1	0,2	0,7	0,3	1,1	3,0	14 Barnim II
2,9	0,1	0,1	1,0	0,3	1,2	2,3	15 Barnim III
2,7	0,1	0,1	1,1	0,2	0,6	2,2	Brandenburg an der Havel I/ 16 Potsdam-Mittelmark I
2,1	0,1	0,1	0,8	0,1	0,5	2,9	17 Brandenburg an der Havel II
2,0	0,2	0,2	1,0	0,2	0,8	2,4	18 Potsdam-Mittelmark II
1,4	0,1	0,2	0,7	0,2	0,7	2,6	Potsdam-Mittelmark III/ 19 Potsdam III
1,2	0,1	0,2	0,3	0,1	0,5	2,4	20 Potsdam-Mittelmark IV
0,7	0,1	0,2	0,3	0,1	0,4	3,7	21 Potsdam I
1,6	0,2	0,2	0,9	0,1	0,6	3,5	22 Potsdam II
2,1	0,1	0,2	0,9	0,2	0,8	2,7	23 Teltow-Fläming I
1,7	0,1	0,2	1,3	0,2	0,8	2,3	24 Teltow-Fläming II
2,6	0,1	0,3	0,7	0,3	0,9	3,0	25 Teltow-Fläming III
3,0	0,1	0,2	0,3	0,3	0,9	2,8	26 Dahme-Spreewald I
3,5	0,1	0,3	0,6	0,2	0,7	2,5	Dahme-Spreewald II/ 27 Oder-Spree I
3,6	0,1	0,2	1,0	0,2	0,8	2,4	28 Dahme-Spreewald III
2,6	0,2	0,3	0,8	0,5	1,1	2,3	29 Oder-Spree II
3,5	0,1	0,3	0,8	0,2	0,8	2,3	30 Oder-Spree III
2,2	0,1	0,2	0,7	0,2	0,8	2,8	Märkisch-Oderland I/ 31 Oder-Spree IV
2,4	0,1	0,2	1,8	0,2	1,0	3,2	32 Märkisch-Oderland II
2,9	0,2	0,2	1,5	0,2	0,9	2,4	33 Märkisch-Oderland III
3,0	0,1	0,2	1,8	0,2	0,9	2,0	34 Märkisch-Oderland IV
1,9	0,2	0,3	0,8	0,3	0,6	2,9	35 Frankfurt (Oder)
2,4	0,1	0,2	1,7	0,2	0,9	2,2	36 Elbe-Elster I
3,8	0,1	0,2	1,8	0,3	1,5	2,3	37 Elbe-Elster II
3,8	0,1	0,2	2,8	0,2	1,0	2,6	38 Oberspreewald-Lausitz I
3,0	0,1	0,3	1,8	0,2	1,3	2,8	Oberspreewald-Lausitz II/ 39 Spree-Neiße IV
2,5	0,1	0,2	1,4	0,1	0,8	2,4	Oberspreewald-Lausitz III/ 40 Spree-Neiße III
3,3	0,1	0,2	1,0	0,3	0,8	2,2	41 Spree-Neiße I
4,0	0,2	0,2	1,2	0,5	1,0	2,5	42 Spree-Neiße II
2,3	0,2	0,2	0,7	0,2	0,8	3,7	43 Cottbus I
2,3	0,2	0,2	0,6	0,2	0,8	3,6	44 Cottbus II
2,6	0,1	0,2	0,9	0,2	0,8	2,5	Land Brandenburg

7 Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland am 27. September 2009

7.1 Zweitstimmen im Vergleich zur Bundestagswahl am 18. September 2005

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009		Bundestagswahl 2005		Differenz	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	62 168 489	x	61 870 711	x	297 778	x
Wähler.....	44 005 575	70,8	48 044 134	77,7	- 4 038 559	- 6,9
Ungültige Stimmen....	634 385	1,4	756 146	1,6	- 121 761	- 0,2
Gültige Stimmen.....	43 371 190	98,6	47 287 988	98,4	- 3 916 798	0,2
SPD.....	9 990 488	23,0	16 194 665	34,2	- 6 204 177	- 11,2
CDU/CSU.....	14 658 515	33,8	16 631 049	35,2	- 1 972 534	- 1,4
FDP.....	6 316 080	14,6	4 648 144	9,8	1 667 936	4,8
DIE LINKE ¹	5 155 933	11,9	4 118 194	8,7	1 037 739	3,2
GRÜNE.....	4 643 272	10,7	3 838 326	8,1	804 946	2,6
NPD.....	635 525	1,5	748 568	1,6	- 113 043	- 0,1
REP.....	193 396	0,4	266 101	0,6	- 72 705	- 0,2
FAMILIE.....	120 718	0,3	191 842	0,4	- 71 124	- 0,1
Tierschutz.....	230 872	0,5	110 603	0,2	120 269	0,3
PBC.....	40 370	0,1	108 605	0,2	- 68 235	- 0,1
MLPD.....	29 261	0,1	45 238	0,1	- 15 977	0,0
BüSo.....	38 706	0,1	35 649	0,1	3 057	0,0
BP.....	48 311	0,1	35 543	0,1	12 768	0,0
PSG.....	2 957	0,0	15 605	0,0	- 12 648	0,0
Volksabstimmung ²	23 015	0,1	9 643	0,0	13 372	0,1
ZENTRUM.....	6 087	0,0	4 010	0,0	2 077	0,0
ADM.....	2 889	0,0	x	x	2 889	0,0
CM.....	6 826	0,0	x	x	6 826	0,0
DKP.....	1 894	0,0	x	x	1 894	0,0
DVU.....	45 752	0,1	x	x	45 752	0,1
DIE VIOLETTEN.....	31 957	0,1	x	x	31 957	0,1
FWD.....	11 243	0,0	x	x	11 243	0,0
ödp.....	132 249	0,3	x	x	132 249	0,3
PIRATEN.....	847 870	2,0	x	x	847 870	2,0
RRP.....	100 605	0,2	x	x	100 605	0,2
RENTNER.....	56 399	0,1	x	x	56 399	0,1
Sonstige.....	x	x	286 203	0,6	x	x

¹ 2005: Die Linke.

² 2005: Deutschland

Quelle: Bundeswahlleiter

7 Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland
am 27. September 2009

7.2 Sitze der Parteien seit 1990

- Endgültiges Ergebnis -

Wahljahr	Ins- gesamt	SPD	CDU/ CSU	FDP	DIE LINKE ¹	GRÜNE
Anzahl						
1990.....	662	239	319	79	17	8
1994.....	672	252	294	47	30	49
1998.....	669	298	245	43	36	47
2002.....	603	251	248	47	2	55
2005.....	614	222	226	61	54	51
2009.....	622	146	239	93	76	68
darunter Überhangmandate						
1990.....	6	-	6	-	-	-
1994.....	16	4	12	-	-	-
1998.....	13	13	-	-	-	-
2002.....	5	4	1	-	-	-
2005.....	16	9	7	-	-	-
2009.....	24	-	24	-	-	-

¹ bis 2004: PDS, 2005: Die Linke.

Quelle: Bundeswahlleiter

7 Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland am 27. September 2009

7.3 Zweitstimmen für ausgewählte Parteien nach Bundesländern

- Endgültiges Ergebnis -

Land	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	SPD	CDU/ CSU	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	Sonstige
Anzahl									
Baden-Württemberg.....	7 633 818	5 530 242	5 442 089	1 051 198	1 874 481	1 022 958	389 637	755 648	348 167
Bayern.....	9 382 583	6 720 532	6 652 036	1 120 018	2 830 238	976 379	429 371	719 265	576 765
Berlin.....	2 471 665	1 752 839	1 723 405	348 082	393 180	198 516	348 661	299 535	135 431
Brandenburg.....	2 128 715	1 425 302	1 387 552	348 216	327 454	129 642	395 566	84 567	102 107
Bremen.....	487 978	343 027	338 611	102 419	80 964	35 968	48 369	52 283	18 608
Hamburg.....	1 256 634	896 053	886 338	242 942	246 667	117 143	99 096	138 454	42 036
Hessen.....	4 398 919	3 244 641	3 177 571	812 721	1 022 822	527 432	271 455	381 948	161 193
Mecklenburg-Vorpommern..	1 400 298	882 176	867 267	143 607	287 481	85 203	251 536	47 841	51 599
Niedersachsen.....	6 112 110	4 482 349	4 432 611	1 297 940	1 471 530	588 401	380 373	475 742	218 625
Nordrhein-Westfalen.....	13 288 291	9 493 850	9 389 412	2 678 956	3 111 478	1 394 554	789 814	945 831	468 779
Rheinland-Pfalz.....	3 103 878	2 233 548	2 193 129	520 990	767 487	364 673	205 180	211 971	122 828
Saarland.....	808 554	596 194	584 867	144 464	179 289	69 427	123 880	39 550	28 257
Sachsen.....	3 518 195	2 285 953	2 252 359	328 753	800 898	299 135	551 461	151 283	120 829
Sachsen-Anhalt.....	2 028 572	1 226 721	1 202 672	202 850	362 311	124 247	389 456	61 734	62 074
Schleswig-Holstein.....	2 234 720	1 644 384	1 609 502	430 739	518 457	261 767	127 203	203 782	67 554
Thüringen.....	1 913 559	1 247 764	1 231 769	216 593	383 778	120 635	354 875	73 838	82 050
Deutschland	62 168 489	44 005 575	43 371 190	9 990 488	14 658 515	6 316 080	5 155 933	4 643 272	2 606 902
%									
Baden-Württemberg.....	x	72,4	98,4	19,3	34,4	18,8	7,2	13,9	6,4
Bayern.....	x	71,6	99,0	16,8	42,5	14,7	6,5	10,8	8,7
Berlin.....	x	70,9	98,3	20,2	22,8	11,5	20,2	17,4	7,9
Brandenburg.....	x	67,0	97,4	25,1	23,6	9,3	28,5	6,1	7,4
Bremen.....	x	70,3	98,7	30,2	23,9	10,6	14,3	15,4	5,6
Hamburg.....	x	71,3	98,9	27,4	27,8	13,2	11,2	15,6	4,8
Hessen.....	x	73,8	97,9	25,6	32,2	16,6	8,5	12,0	5,1
Mecklenburg-Vorpommern..	x	63,0	98,3	16,6	33,1	9,8	29,0	5,5	6,0
Niedersachsen.....	x	73,3	98,9	29,3	33,2	13,3	8,6	10,7	4,9
Nordrhein-Westfalen.....	x	71,4	98,9	28,5	33,1	14,9	8,4	10,1	5,0
Rheinland-Pfalz.....	x	72,0	98,2	23,8	35,0	16,6	9,4	9,7	5,5
Saarland.....	x	73,7	98,1	24,7	30,7	11,9	21,2	6,8	4,7
Sachsen.....	x	65,0	98,5	14,6	35,6	13,3	24,5	6,7	5,3
Sachsen-Anhalt.....	x	60,5	98,0	16,9	30,1	10,3	32,4	5,1	5,2
Schleswig-Holstein.....	x	73,6	97,9	26,8	32,2	16,3	7,9	12,7	4,1
Thüringen.....	x	65,2	98,7	17,6	31,2	9,8	28,8	6,0	6,6
Deutschland	x	70,8	98,6	23,0	33,8	14,6	11,9	10,7	6,0

Quelle: Bundeswahlleiter

7 Ergebnisse der Bundestagswahl in Deutschland am 27. September 2009

7.4 Sitze der Parteien nach Bundesländern

- Endgültiges Ergebnis -

Land	Zusammen	SPD	CDU/CSU	FDP	DIE LINKE	GRÜNE
Sitze insgesamt						
Baden-Württemberg	84	15	37	15	6	11
Bayern	91	16	45	14	6	10
Berlin	23	5	6	3	5	4
Brandenburg	19	5	5	2	6	1
Bremen	6	2	1	1	1	1
Hamburg	13	4	4	2	1	2
Hessen	45	12	15	8	4	6
Mecklenburg-Vorpommern.	14	2	6	1	4	1
Niedersachsen	62	19	21	9	6	7
Nordrhein-Westfalen	129	39	45	20	11	14
Rheinland-Pfalz	32	8	13	5	3	3
Saarland	10	2	4	1	2	1
Sachsen	35	5	16	4	8	2
Sachsen-Anhalt	17	3	5	2	6	1
Schleswig-Holstein	24	6	9	4	2	3
Thüringen	18	3	7	2	5	1
Deutschland	622	146	239	93	76	68
darunter Überhangmandate						
Baden-Württemberg	10	–	10	–	–	–
Bayern	3	–	3	–	–	–
Berlin	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	–	–	–	–	–
Bremen	–	–	–	–	–	–
Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hessen	–	–	–	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern.	2	–	2	–	–	–
Niedersachsen	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz	2	–	2	–	–	–
Saarland	1	–	1	–	–	–
Sachsen	4	–	4	–	–	–
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	1	–	1	–	–	–
Thüringen	1	–	1	–	–	–
Deutschland	24	–	24	–	–	–

Quelle: Bundeswahlleiter



Gesamtergebnis **60**

Wahlkreisergebnisse
und gewählte Bewerber **62**

Wahlbeteiligung **64**

Regionale Aspekte
des Wahlergebnisses **65**

Höchste und niedrigste
Gemeindeergebnisse **68**

Kleinere Parteien **71**

Wählerverhalten
und soziales Umfeld **73**

Bundestagswahl 2009 in Brandenburg

Gesamtergebnis

SPD großer Wahlverlierer, DIE LINKE wird stärkste Partei

Die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag, zugleich die sechste gesamtdeutsche Bundestagswahl, fand am Sonntag, dem 27. September 2009 statt.

Eindeutiger Wahlgewinner in Brandenburg ist DIE LINKE. Sie konnte mit 28,5 Prozent der Zweitstimmen ihr bisher bestes Ergebnis bei einer Bundestagswahl einfahren. Sie löste damit die SPD als stärkste Partei ab.

Die SPD stürzte um 10,7 Prozentpunkte auf 25,1 Prozent der Zweitstimmen ab.

Die CDU konnte um 3,0 Prozentpunkte zulegen und erreichte 23,6 Prozent.

Als Wahlgewinner kann sich auch die FDP fühlen. Die Liberalen erzielten in Brandenburg mit 9,3 Prozent ihr bisher bestes Ergebnis nach 1990.

Auch die GRÜNE/B 90 konnten ihren Stimmenanteil auf 6,1 Prozent leicht verbessern.

Während 2005 die SPD noch alle zehn Direktmandate errang, musste sie sich diesmal mit fünf Direktmandaten begnügen, vier gewann DIE LINKE und eins die CDU.

Wahlvorschläge, Bewerber

In Brandenburg konnten aufgrund der durch den Landeswahlausschuss entschiedenen Anträge zwölf Parteien (2005: 14) zur Bundestagswahl zugelassen werden. Sechs dieser Parteien haben in allen zehn Brandenburger Wahlkreisen auch Direktkandidaten aufgestellt.

Ohne Landeslisten, also nur in Wahlkreisen, kandidierte das Willi-Weise-Projekt. Für diese Gruppe sowie für fünf andere Kreiswahlvorschläge konnten nur Erststimmen abgegeben werden.

Wahlberechtigte, Wähler

In Brandenburg gab es 2 128 715 Wahlberechtigte, das waren 363 mehr als 2005. Die Wahlbeteiligung verringerte sich deutlich: Nur noch 67,0 Prozent der Wahlberechtigten (-7,9 Prozentpunkte) gaben ihre Stimmen ab.

Ergebnisse der Parteien

Durch Ihre großen Einbußen von 10,7 Prozentpunkten ist die SPD nur noch zweitstärkste Partei. Sie erzielte 25,1 Prozent der Zweitstimmen. Damit blieb sie in Brandenburg noch über ihrem Bundesergebnis von 23,0 Prozent, erzielte aber auch hier das schlechteste Ergebnis bei einer gesamtdeutschen Bundestagswahl.

Die Sozialdemokraten konnten ihre Direktmandate nur noch in fünf von zehn Wahlkreisen verteidigen. Insgesamt entfallen auf die SPD fünf von 19 Brandenburger Mandaten.

Eindeutiger Wahlgewinner ist DIE LINKE. Sie konnte mit 28,5 Prozent der Zweitstimmen ihr bisher bestes Ergebnis bei Bundestagswahlen einfahren. Allerdings lag ihr Zugewinn mit 1,9 Prozentpunkten unter ihrem bundesweiten Zuwachs von 3,2 Prozentpunkten. Bei den Erststimmen erreichte sie sogar 29,7 Prozent. Die Zugewinne der Brandenburger Linkspartei schlagen sich auch im Gewinn

von vier Direktmandaten und zwei Listenmandaten nieder. Im Wahlkreis 60 (Märkisch-Oderland – Barnim II) errang [REDACTED] mit 37,0 Prozent das beste Erststimmenergebnis aller Wahlkreisbewerber.

Anders als im Bund hatte die CDU in Brandenburg leichte Gewinne zu verzeichnen. 23,6 Prozent der Brandenburger Wähler gaben ihre Stimme für die Christdemokraten ab. Im Wahlkreis 66 konnte [REDACTED] mit 28,9 Prozent der Erststimmen sogar ein Direktmandat für die CDU erringen. Sie kann zusätzlich vier Listenbewerber in den Bundestag entsenden.

Als Wahlgewinner können sich auch die FDP und GRÜNE/B 90 fühlen.

Die Liberalen erzielten in Brandenburg mit 9,3 Prozent einen Zuwachs von 2,4 Prozentpunkten. Sie werden mit zwei Mandaten im Bundestag vertreten sein.

Tab. 1 **Wahlbeteiligung und abgegebene Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009, am 18. September 2005 und am 22. September 2002**

- Endgültiges Ergebnis

Merkmal	2009		2005		2002	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte.....	2 128 715	x	2 128 352	x	2 101 025	x
Wähler.....	1 425 302	67,0	1 594 983	74,9	1 547 957	73,7
Ungültige Stimmen...	37 750	2,6	27 369	1,7	21 451	1,4
Gültige Stimmen.....	1 387 552	97,4	1 567 614	98,3	1 526 506	98,6
SPD.....	348 216	25,1	561 689	35,8	707 871	46,4
DIE LINKE ¹	395 566	28,5	416 359	26,6	263 228	17,2
CDU.....	327 454	23,6	322 400	20,6	339 868	22,3
FDP.....	129 642	9,3	107 736	6,9	88 685	5,8
GRÜNE/B 90.....	84 567	6,1	80 253	5,1	68 765	4,5
NPD.....	35 396	2,6	50 280	3,2	23 271	1,5
MLPD	1 621	0,1	3 514	0,2	x	x
BüSo.....	2 889	0,2	x	x	x	x
DVU	13 042	0,9	x	x	x	x
REP.....	3 084	0,2	x	x	x	x
FWD.....	11 243	0,8	x	x	x	x
PIRATEN.....	34 832	2,5	x	x	x	x
Sonstige.....	x	x	25 383	1,6	34 818	2,3

¹ bis 2004: PDS, 2005: Die Linke.

Tab. 2 Zweitstimmenanteile und Differenz zum Bundesergebnis bei Bundestagswahlen seit 2002

- Endgültiges Ergebnis -

Partei		2009	2005	2002
SPD	Brandenburg	25,1	35,8	46,4
	Bundesergebnis	23,0	34,2	38,5
	Differenz in Prozentpunkten	2,1	1,6	7,9
DIE LINKE¹	Brandenburg	28,5	26,6	17,2
	Bundesergebnis	11,9	8,7	4,0
	Differenz in Prozentpunkten	16,6	17,9	13,2
CDU²	Brandenburg	23,6	20,6	22,3
	Bundesergebnis	33,8	35,2	38,5
	Differenz in Prozentpunkten	-10,2	-14,6	-16,2
FDP	Brandenburg	9,3	6,9	5,8
	Bundesergebnis	14,6	9,8	7,4
	Differenz in Prozentpunkten	-5,3	-2,9	-1,6
GRÜNE/B 90	Brandenburg	6,1	5,1	4,5
	Bundesergebnis	10,7	8,1	8,6
	Differenz in Prozentpunkten	-4,6	-3,0	-4,1
Sonstige	Brandenburg	7,4	5,0	3,8
	Bundesergebnis	6,0	4,0	3,0
	Differenz in Prozentpunkten	1,4	1,0	0,8

¹ bis 2004: PDS, 2005: Die Linke.

² Bund: CDU/CSU

Entsprechend dem bundesweiten Trend konnten GRÜNE/B 90 auch in Brandenburg mit einem Gewinn von 1,0 Prozentpunkten ihr Ergebnis geringfügig verbessern. Sie wurden mit 6,1 Prozent der Zweitstimmen wieder fünftstärkste Kraft. Das war ihr zweitbestes Ergebnis seit 1990, es lag aber um 4,6 Prozentpunkte unter dem Bundesergebnis der Partei. Die Brandenburger GRÜNE/B 90 entsenden wie 2005 nur eine Abgeordnete in den Bundestag.

Alle anderen Parteien blieben weit unter der 5-Prozent-Sperrklausel.

Insgesamt zeigt das Wahlergebnis in Brandenburg, dass den starken Verlusten der SPD Gewinne aller anderen im Bundestag vertretenen Parteien gegenüber stehen.

Unter den Brandenburger Bundestagsabgeordneten wäre Schwarz-Gelb mit sieben Mandaten deutlich in der Minderheit, Rot-Grün hätte nur sechs Mandate und damit auch keine Mehrheit, Rot-Rot dagegen hätte mit elf von 19 Mandaten eine knappe Mehrheit.

Bundestagswahl 2009 in Brandenburg

Wahlkreisergebnisse und gewählte Bewerber

Im Vergleich zur letzten Bundestagswahl vom 18. September 2005, wo in allen 10 Bundestagswahlkreisen im Land Brandenburg jeweils der Kandidat der SPD den Wahlkreis für sich entscheiden konnte, ist bei dieser Bundestagswahl die Erststimmenmehrheit in den Wahlkreisen an Kandidaten verschiedener Parteien gegangen. Von den zehn Bundestagswahlkreisen konnte die SPD fünf, Die LINKE vier Wahlkreise und die CDU einen Wahlkreis für sich entscheiden.

Es ist gegenüber der letzten Bundestagswahl bei den Erststimmen 10,2 Prozentpunkte Verlust für die SPD zu verzeichnen. Bei den Zweitstimmen ist der Stimmenverlust der SPD bei 10,7 Prozentpunkten anzutreffen und entspricht einem Rückgang der absoluten Wählerstimmen in Höhe von 213 473. Diese daraus resultierenden Stimmenzuwächse anderer Parteien verteilen sich relativ gleichmäßig auf DIE LINKE, CDU, FDP und GRÜNE/B 90. Allerdings versteckt sich hinter dem Anteilsgewinn der LINKEN in Höhe von 1,9 Prozentpunkten aufgrund der geringeren Wahlbeteiligung in der absoluten Betrachtung ein Stimmenrückgang um rund 20 793 Wählerstimmen.

57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I

In diesem Wahlkreis konnte sich die SPD-Bewerberin [REDACTED] durchsetzen. Sie errang 32,1 Prozent bzw. 33 532 Erststimmen. Es ergab sich eine Differenz von rund 1 330 Stimmen zur zweitplatzierten Kandidatin der Partei DIE LINKE [REDACTED], die insgesamt 30,8 Prozent der Erststimmen dieses Wahlkreises für sich verbuchen konnte.

Der Kandidat der CDU [REDACTED] konnte mit 21,9 Prozent der Stimmen den dritten Platz erringen.

Bei den Zweitstimmen konnte in diesem Wahlkreis die SPD keine Mehrheit erreichen, sie erhielt insgesamt 28,0 Prozent der Zweitstimmen. Gegenüber der letzten Bundestagswahl liegt dieses Ergebnis um 8,6 Prozentpunkte unter dem zuletzt erreichten Zweitstimmenanteil.

Die Partei DIE LINKE konnte dagegen mit einem Stimmenzuwachs von 2,5 Prozentpunkten auf einen Anteil von 29,1 Prozent den höchsten Zweitstimmenanteil in diesem Wahlkreis verbuchen.

Auch die CDU und die FDP konnten ihre Zweitstimmenanteile gegenüber der letzten Bundestagswahl steigern.

58 Uckermark – Barnim I

Im Gegensatz zur letzten Bundestagswahl, wo sich der Kandidat der SPD [REDACTED] als Direktkandidat durchsetzen konnte, ist es bei dieser Bundestagswahl der Kandidatin der Partei DIE LINKE [REDACTED] gelungen, den Wahlkreis für sich zu entscheiden. Sie hatte 32,0 Prozent der Erststimmen auf sich vereinigen können.

Der Vertreter der SPD konnte mit einem Stimmenanteil von 27,0 Prozent nur das zweitbeste Wahlergebnis bei den Erststimmen dieses Wahlkreises erzielen. Der Verlust der SPD bei den Erststimmen war mit 12,6 Prozentpunkten noch höher ausgefallen als bei der letzten Bundestagswahl, wo die SPD ebenfalls mit einem Verlust an Erststimmen in Höhe von 9,8 Prozentpunkten konfrontiert war.

Bei den Zweitstimmen lag in diesem Wahlkreis DIE LINKE mit einem Stimmenanteil von 31,0 Prozent vorn. Auch CDU und FDP konnten ihre Zweitstimmenanteile um 3,2 bzw. 2,3 Prozentpunkte gegenüber der letzten Bundestagswahl steigern.

Die SPD musste bei den Zweitstimmen einen Verlust von 10,2 Prozentpunkten hinnehmen. In derselben Größenordnung war der Stimmenverlust der letzten Bundestagswahl gegenüber der vorletzten. Damit war der Anteil der SPD bei den Zweitstimmen bei zwei aufeinanderfolgenden Bundestagswahlen insgesamt um mehr als 20 Prozentpunkte gesunken.

59 Oberhavel – Havelland II

Bei dieser wie auch schon bei der letzten Bundestagswahl hatte in diesem Wahlkreis die Kandidatin der SPD, [REDACTED] den größten Stimmenanteil mit 29,2 Prozent erzielt. Gegenüber der letzten Bundestagswahl ist jedoch ein Stimmenverlust von 12,7 Prozentpunkten zu verzeichnen. An zweiter Stelle bei den Erststimmen rangiert der Vertreter der CDU, [REDACTED] mit erhaltenen 27,7 Prozent der Stimmen.

Bei den Zweitstimmen konnte die SPD trotz des allgemein zu beobachtenden Trends der Verluste für die SPD (-10,4 Prozentpunkte) den höchsten Anteil mit 25,7 Prozent verzeichnen. Die CDU hatte mit einem Anteil von 24,8 Prozent den zweithöchsten Zweitstimmenanteil erzielt, gefolgt von DIE LINKE mit 23,3 Prozent.

60 Märkisch-Oderland – Barnim II

Mit einem Stimmenzuwachs von 3,9 Prozentpunkten auf 37,0 Prozent bei den Erststimmen konnte die Vertreterin der LINKEN, [REDACTED] diesen Wahlkreis für sich entscheiden. Den zweithöchsten Stimmenanteil bei den Erststimmen in Höhe von 23,6 Prozent konnte der Vertreter der CDU, [REDACTED] für sich verbuchen.

Bei den Zweitstimmen konnte ebenfalls DIE LINKE mit einem Anteil von 33,6 Prozent die meisten Stimmen auf sich vereinen.

Auch in diesem Wahlkreis erfolgte ein spürbarer Verlust der Zweitstimmen der SPD um 13,1 Prozentpunkte.

61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

In diesem Wahlkreis war als Bewerber der SPD der Kanzlerkandidat, [REDACTED] nominiert worden. Er konnte diesen Wahlkreis mit einem Stimmenanteil von 32,9 Prozent für sich gewinnen. Gegenüber der letzten Bundestagswahl ist aber auch hier ein Stimmenverlust der SPD (- 8,3 Prozentpunkte) zu verzeichnen. Mit 28,5 Prozent konnte die Kandidatin der Partei DIE LINKE, [REDACTED] das zweitbeste Erststimmenergebnis in diesem Wahlkreis für sich verbuchen.

Bei den Zweitstimmen liegt DIE LINKE mit 28,6 Prozent vorn. Die SPD konnte im Gegensatz zu dem Erststimmenanteil hier nur 27,7 Prozent der Zweitstimmen auf sich vereinigen. Das sind 9,9 Prozentpunkte weniger als noch bei der letzten Bundestagswahl.

62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II

In diesem Wahlkreis, der auch die Landeshauptstadt Potsdam einschließt, setzte sich mit 28,7 Prozent der Erststimmen die SPD-Kandidatin, [REDACTED] durch. Der Kandidat der LINKEN, [REDACTED] unterlag mit einem Erststimmenanteil von 28,6 Prozent um 0,1 Prozentpunkte. [REDACTED] von der CDU war mit einem Erststimmenanteil von 24,0 Prozent an dritter Stelle.

Bei den Zweitstimmen waren in diesem Wahlkreis die Verluste der SPD mit 11,5 Prozentpunkten gegenüber der letzten Bundestagswahl sehr hoch ausgefallen. Den höchsten Zweitstimmenanteil konnte hier ganz knapp mit 0,6 Prozentpunkten Vorsprung die SPD (26,0 Prozent) vor der LINKEN (25,4 Prozent) erringen.

63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I

Hier erzielte die SPD mit ihrem Kandidaten [REDACTED] mit 32,4 Prozent der Erststimmen wie in der letzten Bundestagswahl die Mehrheit. Der Kandidat der Partei DIE LINKE, [REDACTED] hat an zweiter Stelle mit 26,3 Prozent der Erststimmen die Kandidatin der CDU, [REDACTED], die 24,8 Prozent der Stimmen erhielt, knapp hinter sich gelassen.

Auch bei den Zweitstimmen ist ein Verlust der SPD (-10,8 Prozentpunkte) zu verzeichnen. Die Partei DIE LINKE konnte bei den Zweitstimmen auch in diesem Wahlkreis den höchsten Anteil mit 27,1 Prozent für sich verbuchen.

64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree

In diesem Wahlkreis kandidierte für die SPD [REDACTED], der mit 28,5 Prozent der Erststimmen den Wahlkreis an den Kandidaten der Partei DIE LINKE, [REDACTED] (32,3 Prozent) verlor. Obwohl auch DIE LINKE gegenüber der letzten Bundestagswahl 1,0 Prozentpunkte an Erststimmen verlor, hat der erheblich höhere Verlust der SPD (-7,0 Prozentpunkte) zum Sieg des Kandidaten der LINKEN geführt.

Diese Verschiebung ist auch bei den Zweitstimmen zu verzeichnen, wo die SPD 11,2 Prozentpunkte der Stimmen gegenüber der letzten Bundestagswahl verlor und DIE LINKE den höchsten Anteil mit 31,4 Prozent der Zweitstimmen gewann.

65 Cottbus – Spree-Neiße

Der Gewinn dieses Wahlkreises bei der Bundestagswahl ist dem Bewerber der SPD, [REDACTED] mit einem Erststimmenanteil von 27,9 Prozent nicht gelungen. Vielmehr konnte erstmalig der Kandidat der LINKEN, [REDACTED] mit 30,0 Prozent der Erststimmen diesen Wahlkreis für sich entscheiden.

Allerdings ist auch in diesem Wahlkreis ein Rückgang des Erststimmenanteils der SPD gegenüber der letzten Bundestagswahl (-9,7 Prozentpunkte) zu beobachten.

Auch bei den Zweitstimmen konnte die Partei DIE LINKE mit 29,3 Prozent den größten Stimmenanteil für sich verzeichnen. Die SPD kam hinter der CDU, die 24,4 Prozent der Zweitstimmen erhielt nur an dritter Stelle mit 24,1 Prozent. Damit hatte die SPD auch in diesem Wahlkreis einen hohen Stimmenverlust (-11,8 Prozentpunkte).

66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

Dieser Wahlkreis wurde durch den CDU-Bewerber, [REDACTED] mit einem Erststimmenanteil von 28,9 Prozent gewonnen. Damit konnte er sich knapp vor dem Bewerber der LINKEN, [REDACTED] durchsetzen, der 28,3 Prozent der Erststimmen auf sich vereinigen konnte. Der Kandidat der SPD kam auf 26,9 Prozent der Erststimmen und damit auf das dritthöchste Ergebnis.

Bei den Zweitstimmen erreichte DIE LINKE mit 28,0 Prozent einen höheren Anteil als die CDU, die auf 27,4 Prozent der Stimmen kam. Auch hier hat die SPD durch einen Stimmenverlust von 8,8 Prozentpunkten gegenüber der letzten Bundestagswahl nur das drittbeste Ergebnis in Höhe von 22,9 Prozent erzielt.

Bundestagswahl 2009 in Brandenburg

Wahlbeteiligung

Von den 2 128 715 Wahlberechtigten (das sind 363 Personen mehr als bei der letzten Bundestagswahl) in Brandenburg gaben 1 425 302 Personen ihre Stimme ab. Dies entsprach einer Wahlbeteiligung von 67,0 Prozent. Im Vergleich zur letzten Bundestagswahl ist die Beteiligung damit um 7,9 Prozentpunkte zurückgegangen. Während die Wahlbeteiligung bei den vorangegangenen Kommunalwahlen von 2003 zu 2008 (+3,6 Prozentpunkte), den Landtagswahlen von 2004 zu 2009, die zeitgleich mit der Bundestagswahl abgehalten worden ist (+11,1 Prozentpunkte), den Europawahlen von 2004 zu 2009 (+3,0 Prozentpunkte) und den Bundestagswahlen von 2002 zu 2005 (+1,2 Prozentpunkte) jeweils gestiegen ist, ist sie nun bei der Bundestagswahl erstmals erheblich gesunken.

Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl am 27. September 2009 im Vergleich zu Vorwahlen in %

Wahl	Brandenburg
Bundestagswahl 2009.....	67,0
Europawahl 2009.....	29,9
Kommunalwahlen 2008.....	49,4
Bundestagswahl 2005.....	74,9
Landtagswahl 2004.....	56,4
Europawahl 2004.....	26,9
Kommunalwahlen 2003.....	45,8
Bundestagswahl 2002.....	73,7

219 694 Wahlberechtigte oder 15,4 Prozent der Wählerinnen und Wähler machten von der Briefwahl Gebrauch. Dies sind 2,5 Prozentpunkte mehr als bei der letzten Bundestagswahl.

Der Anteil der ungültigen Stimmen ist um knapp einen Prozentpunkt von 1,7 Prozent auf 2,6 Prozent gestiegen.

Wahlbeteiligung in den einzelnen Wahlkreisen

Die Wahlbeteiligung ist in allen Wahlkreisen gesunken. Die beiden Kreise mit den stärksten Verlusten waren Uckermark – Barnim I und Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I mit einem Rückgang um jeweils 8,7 Prozentpunkte.

Geordnet nach der Wahlbeteiligung ergibt sich diese Reihenfolge für die vier Wahlkreise mit der höchsten Wahlbeteiligung:

An erster Stelle liegt Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II mit 72,8 Prozent, Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz mit 69,0 Prozent, dicht gefolgt von Oberhavel – Havelland II mit 68,6 Prozent und Märkisch-Oderland – Barnim II mit 68,1 Prozent. Diese vier Wahlkreise sind auch bei der vorangegangenen Bundestagswahl – allerdings in leicht veränderter Reihenfolge – diejenigen mit der höchsten Wahlbeteiligung gewesen. Obwohl in diesen vier Wahlkreisen die Wahlbeteiligung am höchsten ist, ist der Rückgang dort nicht am geringsten ausgefallen.

Anteil der Briefwähler in den Bundestagswahlkreisen

Der Anteil der Briefwählerinnen und -wähler variiert in den Wahlkreisen zwischen 12,7 Prozent in Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I und 20,0 Prozent in Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II. Es zeigt sich, dass die Wahlkreise

Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen 2009 und 2005 in den Brandenburger Bundestagswahlkreisen

	Wahlbeteiligung in %		Veränderung in Prozentpunkten
	2009	2005	
Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I.....	62,9	71,6	- 8,7
Uckermark – Barnim I.....	62,5	71,2	- 8,7
Oberhavel – Havelland II.....	68,6	76,7	- 8,1
Märkisch-Oderland – Barnim II.....	68,1	76,3	- 8,2
Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I.....	64,4	72,3	- 7,9
Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II.....	72,8	79,4	- 6,6
Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I.....	69,0	76,5	- 7,5
Frankfurt (Oder) – Oder-Spree.....	66,8	75,0	- 8,2
Cottbus – Spree-Neiße.....	65,3	73,4	- 8,1
Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II.....	65,5	74,5	- 9,0
Land Brandenburg.....	67,0	74,9	- 7,9

mit der höchsten Wahlbeteiligung auch unter den ersten vier in Hinsicht auf den Anteil der Briefwählerinnen und -wähler sind. Einzig Cottbus – Spree-Neiße hat einen hohen Briefwahl-Anteil bei einer insgesamt niedrigeren Wahlbeteiligung.

Bundestagswahl 2009 in Brandenburg

Regionale Aspekte des Wahlergebnisses

Im folgenden Teil werden die Ergebnisse der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag in regionaler Untergliederung erläutert. Gegenstand der Darstellung sind die Zweitstimmenergebnisse für die fünf Parteien, die in Brandenburg mehr als 5 Prozent erhalten haben und auf den ersten fünf Plätzen der Landesliste stehen. Die Regionaldarstellung orientiert sich an der politischen Gliederung Brandenburgs. Sie berücksichtigt die 18 Verwaltungsbezirke des Landes (14 Landkreise und vier kreisfreie Städte) und die 419 Gemeinden des Landes. Auf dieser Ebene werden die regionalen Unterschiede in den Wahlergebnissen der Parteien deutlich sichtbar. Die Darstellung der Ergebnisse wird um Tabellen ergänzt, die die jeweils 25 höchsten und niedrigsten Ergebnisse der Parteien in den einzelnen Gemeinden enthalten. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich die Ergebnisse der Gemeinden nur auf die Ergebnisse der Wahllokal-Wählerinnen und Wähler beziehen, d. h. die Briefwählerinnen und Briefwähler blieben unberücksichtigt. Gegenstand der Kommentierung ist die Regionalstruktur der Ergebnisse der Parteien und ihre Veränderung gegenüber der Vorwahl, also im Vergleich zur Bundestagswahl 2005.

SPD

Die SPD kam in Brandenburg auf einen Stimmenanteil von 25,1 Prozent und wurde damit erstmals nach der Bundestagswahl 1990 nur zweitstärkste Kraft. Sie verlor im Vergleich zur letzten Bundestagswahl im Jahr 2005 10,7 Prozentpunkte und erreichte damit das schlechteste Wahlergebnis seit der Wiedervereinigung.

Die SPD musste in allen Verwaltungsbezirken Verluste hinnehmen. Gewann die SPD 2005 noch in allen kreisfreien Städten und Landkreisen die relative Mehrheit der Stimmen, so gelang ihr dies bei der Bundestagswahl 2009 nur noch in den vier Landkreisen Prignitz, Potsdam-Mittelmark, Oberhavel und Havelland. Dabei fällt auf, dass die großen Städte, die 2005 eine Hochburg der SPD waren, nun unterschiedliche Ergebnisse erzielten. In Brandenburg an der Havel erreichte die SPD mit 28,6 Prozent der Wählerstimmen das zweitbeste Resultat im Land Brandenburg. Sie verlor allerdings im Vergleich zur Vorwahl 11,1 Prozentpunkte. In der Landeshauptstadt Potsdam kam die SPD auf einen Stimmenanteil von 25,9 Prozent (-12,4 Prozentpunkte). Besonders in Frankfurt (Oder) verlor die SPD. Bei dieser Bundestagswahl erhielt sie nur noch 23,5 Prozent der Zweitstimmen. Das bedeutete einen Verlust von 13,0 Prozentpunkten. In Cottbus erreichte die SPD einen Stimmenanteil, der geringfügig unter dem Landesdurchschnitt lag. In den kreisfreien Städten konnte die CDU besonders deutliche Stimmenzuwächse verzeichnen.

Das für die SPD beste Ergebnis gab es im Landkreis Prignitz (29,4 Prozent). Hier verlor die SPD landes-

weit mit 6,7 Prozentpunkten die wenigsten Stimmen. Auch in den Landkreisen Ostprignitz-Ruppin, der Uckermark und in Potsdam-Mittelmark erreichte die SPD Ergebnisse, die mindestens 1,5 Prozentpunkte über dem Landesdurchschnitt lagen.

Die für die SPD niedrigsten Ergebnisse musste sie in den Landkreisen Barnim, Märkisch-Oderland und Elbe-Elster hinnehmen. Hier erreichte sie einen Stimmenanteil von unter 23 Prozent. Mit 14,3 Prozentpunkten verlor die SPD die meisten Stimmen in der kreisfreien Stadt Cottbus.

Auch im Landkreis Barnim und in der kreisfreien Stadt Frankfurt (Oder) erlitt sie deutliche Verluste (-13,2 bzw. -13,0 Prozentpunkte). Die geringsten Verluste registrierte die Partei in den Landkreisen Elbe-Elster (-8,7 Prozentpunkte) und Prignitz (-6,7 Prozentpunkte).

Auf der Ebene der Gemeinden erzielte die SPD ihr bestes Ergebnis – wie schon bei der Europawahl 2009 – in Kleßen-Görne (Landkreis Havelland). Kleßen-Görne ist auch eine von zwei Brandenburger Gemeinden, in denen die SPD im Vergleich zur Bundestagswahl 2005 ihren Stimmenanteil ausbauen konnte. Sie gewann dort 1,1 Prozentpunkte und erreichte 38,6 Prozent. Hochburgen der SPD sind auch die Gemeinden Planetal und Planebruch im Landkreis Potsdam-Mittelmark. In den Gemeinden Wittenberge (Landkreis Prignitz) und Paulinenau (Landkreis Havelland) konnte die SPD ebenfalls einen Stimmenanteil von 35,0 Prozent oder mehr erringen. Das schlechteste Ergebnis erzielte die SPD mit 13,0 Prozent in der Gemeinde Hirschfeld (Landkreis Elbe-Elster).

DIE LINKE

DIE LINKE konnte bei der Bundestagswahl 2009 in Brandenburg einen Stimmenanteil von 28,5 Prozent erzielen. Dies entspricht einem Stimmenzuwachs von 1,9 Prozentpunkten. Sie wurde damit erstmals bei einer Bundestagswahl stärkste Partei im Land Brandenburg.

In 13 Verwaltungsbezirken erreichte DIE LINKE die relative Mehrheit der Stimmen. Traditionell erzielte die Partei auch bei dieser Wahl – wie auch die SPD – in den kreisfreien Städten Wahlergebnisse, die über dem Landesdurchschnitt lagen. Erstmals gewann

Verwaltungsbezirk	Stimmenanteile der SPD in %		Diff. in %-Pkt.
	2009	2005	
Prignitz.....	29,4	36,1	- 6,7
Brandenburg an der Havel..	28,6	39,7	- 11,1
Ostprignitz-Ruppin.....	27,0	37,2	- 10,2
Potsdam-Mittelmark.....	26,7	36,6	- 9,9
Uckermark.....	26,6	35,9	- 9,3
Teltow-Fläming	26,3	37,2	- 10,9
Potsdam.....	25,9	38,3	- 12,4
Dahme-Spreewald.....	25,8	36,2	- 10,4
Oberhavel.....	25,8	36,5	- 10,7
Havelland.....	25,5	35,2	- 9,7
Cottbus.....	25,0	39,3	- 14,3
Oder-Spree.....	24,3	34,9	- 10,6
Oberspreewald-Lausitz.....	24,2	33,2	- 9,0
Frankfurt (Oder).....	23,5	36,5	- 13,0
Spree-Neiße	23,4	33,4	- 10,0
Elbe-Elster.....	22,6	31,3	- 8,7
Märkisch-Oderland.....	22,3	34,9	- 12,6
Barnim.....	22,0	35,2	- 13,2

sie in allen kreisfreien Städten die relative Mehrheit der Zweitstimmen. Das beste Ergebnis gelang ihr in Frankfurt (Oder) mit einem Zweitstimmenanteil von 33,7 Prozent. Hier gewann die Partei 2,3 Prozentpunkte hinzu. Auch in Cottbus schnitt DIE LINKE überdurchschnittlich gut ab. Sie erzielte 30,5 Prozent der Stimmen und konnte ihren Stimmenanteil um 3,1 Prozentpunkte ausbauen. In Potsdam und in Brandenburg an der Havel erreichte sie ein Ergebnis, das leicht über dem Landesdurchschnitt lag.

DIE LINKE erzielte ihre höchsten Ergebnisse nach Frankfurt (Oder) im Landkreis Barnim und im Landkreis Märkisch-Oderland. In beiden Kreisen errang sie ebenfalls rund ein Drittel der Zweitstimmen. Die niedrigsten Ergebnisse erhielt sie – wie bei der Vorwahl – in den Landkreisen Potsdam-Mittelmark,

Verwaltungsbezirk	Stimmenanteile DIE LINKE ¹ in %		Diff. in %-Pkt.
	2009	2005	
Frankfurt (Oder).....	33,7	31,4	2,3
Barnim.....	33,4	29,7	3,7
Märkisch-Oderland.....	33,3	30,0	3,3
Oder-Spree.....	30,7	28,4	2,3
Cottbus.....	30,5	27,4	3,1
Uckermark.....	30,4	28,6	1,8
Ostprignitz-Ruppin.....	29,6	26,3	3,3
Potsdam.....	28,8	27,2	1,6
Brandenburg an der Havel..	28,7	27,4	1,3
Oberspreewald-Lausitz.....	28,7	28,1	0,6
Prignitz.....	28,5	26,9	1,6
Spree-Neiße.....	28,4	27,6	0,8
Elbe-Elster.....	27,4	26,4	1,0
Dahme-Spreewald.....	27,3	25,4	1,9
Teltow-Fläming.....	26,6	24,3	2,3
Havelland.....	24,7	23,3	1,4
Oberhavel.....	24,5	23,0	1,5
Potsdam-Mittelmark.....	23,4	21,9	1,5

1 2005: Die Linke.

Oberhavel und Havelland. In allen Verwaltungsbezirken gewann DIE LINKE Stimmen hinzu. Die

höchsten Stimmengewinne konnte sie im Landkreis Barnim mit 3,7 Prozentpunkten und in den Landkreisen Märkisch-Oderland und Ostprignitz-Ruppin erzielen (jeweils +3,3 Prozentpunkte). Den geringsten Stimmenzuwachs (unter einem Prozentpunkt) gab es in den Landkreisen Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz.

CDU

Auf Gemeindeebene erzielte DIE LINKE das beste Ergebnis in Heckelberg-Brunow (Landkreis Märkisch-Oderland) mit 40,7 Prozent, es folgten mit 40,3 Prozent Schönfeld (Landkreis Uckermark) und Strausberg mit 39,0 Prozent (Landkreis Märkisch-Oderland).

Die CDU kam in Brandenburg insgesamt auf einen Stimmenanteil von 23,6 Prozent. Im Landkreis Elbe-Elster errang die CDU mit 28,5 Prozent der Stimmen knapp die relative Mehrheit vor der Partei DIE LINKE. Auch die Landkreise Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz lagen mit 25,9 Prozent und 25,8 Prozent der Zweitstimmen für die CDU deutlich über deren Landesdurchschnitt. Deutlich darunter lag der Stimmenanteil nur in der Landeshauptstadt Potsdam (18,2 Prozent). Runde 10 Prozentpunkte beträgt damit die Spannweite der Ergebnisse auf der Ebene der Verwaltungsbezirke – ähnlich wie bei SPD und DIE LINKE.

Die CDU konnte bei dieser Wahl in allen Verwaltungsbezirken Stimmengewinne erreichen. Zuwächse ab 5 Prozentpunkten traten in den kreisfreien Städten Brandenburg an der Havel und in Frankfurt (Oder) auf.

Auf der Gemeindeebene lagen die Stimmenanteile der CDU zwischen 47,2 Prozent in Frauendorf (Landkreis Oberspreewald-Lausitz) und 15,8 Prozent in Retzow (Landkreis Havelland) und streuten damit deutlich stärker als auf der Ebene der Verwaltungsbezirke. In Hermsdorf (ebenfalls Landkreis Oberspreewald-Lausitz) erreichte die CDU mit 42,0 Prozent ihr zweitbestes Ergebnis auf Gemeindeebene – in dieser Gemeinde hatten GRÜNE/B 90 ihr schlechtestes Resultat.

FDP

Die FDP erreichte in Brandenburg insgesamt 9,3 Prozent der Zweitstimmen und konnte flächendeckend in allen Landkreisen und kreisfreien Städten deutliche Zugewinne von insgesamt 2,4 Prozentpunkten verzeichnen. Während sie ihre höchsten Stimmenanteile in den Landkreisen Havelland mit 11,1 Prozent sowie Potsdam-Mittelmark, Oberhavel und Teltow-Fläming mit mehr als 10 Prozent erzielte, fielen die Stimmenanteile in den kreisfreien Städten Brandenburg an der Havel mit 6,7 Prozent, Frankfurt (Oder) und Cottbus sowie in den Landkreisen Uckermark, Oberspreewald-Lausitz und Prignitz mit bis zu 8,6 Prozent am geringsten aus. Auch die Landeshauptstadt Potsdam lag trotz eines Zugewinns von 2,6 Prozentpunkten mit einem Stimmenanteil von 8,9 Prozent unter dem Brandenburger Gesamtergebnis für die FDP. Die Spanne der Ergebnisse in den Landkreisen und kreisfreien

Verwaltungsbezirk	Stimmenanteile der FDP in %		Diff. in %-Pkt.
	2009	2005	
Havelland.....	11,1	8,1	3,0
Potsdam-Mittelmark.....	11,0	8,4	2,6
Oberhavel.....	10,7	7,6	3,1
Teltow-Fläming.....	10,5	7,6	2,9
Dahme-Spreewald.....	9,3	6,9	2,4
Spree-Neiße.....	9,3	7,4	1,9
Oder-Spree.....	9,2	6,7	2,5
Elbe-Elster.....	9,2	7,4	1,8
Potsdam.....	8,9	6,3	2,6
Märkisch-Oderland.....	8,9	6,5	2,4
Barnim.....	8,8	6,3	2,5
Ostprignitz-Ruppin.....	8,7	6,3	2,4
Cottbus.....	8,6	6,3	2,3
Prignitz.....	8,6	6,3	2,3
Oberspreewald-Lausitz.....	8,5	6,7	1,8
Uckermark.....	7,7	5,2	2,5
Frankfurt (Oder).....	7,6	5,3	2,3
Brandenburg an der Havel..	6,7	5,2	1,5

Städten hat sich mit 4,4 Prozentpunkten gegenüber der Bundestagswahl 2005 um 1,2 Prozentpunkte leicht erhöht. Ihren höchsten Zweitstimmenanteil erreichte die FDP in der Gemeinde Berkholz-Meyenburg (Landkreis Uckermark) mit 25,4 Prozent bei einem Zugewinn von 12,5 Prozentpunkten gegenüber der Vorwahl im Jahr 2005. In sieben weiteren Gemeinden in den Landkreisen Teltow-Fläming, Oberhavel, Havelland, Potsdam-Mittelmark und Dahme-Spreewald erzielte die FDP ein Ergebnis von 15,0 Prozent und mehr. In 55 Gemeinden des Landes Branden-

burg musste die FDP Verluste von bis zu 5,7 Prozentpunkten hinnehmen. Den geringsten Stimmenanteil verzeichnete die FDP trotz eines Zugewinns von 1,0 Prozentpunkten in der Gemeinde Schönfeld (Landkreis Uckermark) mit 3,9 Prozent. Unter 5 Prozent blieb die FDP auch in den Gemeinden Carmzow-Wallmow (Uckermark), Heckelberg-Brunow, Bleyen-Genschmar und Reitwein (Märkisch-Oderland) sowie in den Gemeinden Temnitzquell (Ostprignitz-Ruppin) und Wollin (Potsdam-Mittelmark).

GRÜNE/B 90

GRÜNE/B 90 errangen in Brandenburg insgesamt 6,1 Prozent der abgegebenen Stimmen. Ihren höchsten Stimmenanteil erreichten GRÜNE/B 90 mit 11,9 Prozent wiederum in der Landeshauptstadt Potsdam. Die Ergebnisse in den anderen drei kreisfreien Städten unterschieden sich nicht wesentlich von den Ergebnissen in den Landkreisen und damit vom Landesdurchschnitt. Die niedrigsten Stimmenanteile verzeichneten GRÜNE/B 90 trotz geringer Zugewinne in den Landkreisen Elbe-Elster mit 3,3 Prozent, Prignitz (3,5 Prozent) und Oberspreewald-Lausitz (3,6 Prozent) sowie Uckermark (3,9 Prozent). Die Spanne der Ergebnisse betrug 8,6 Prozentpunkte.

Verwaltungsbezirk	Stimmenanteile GRÜNE/B 90 in %		Diff. in %-Pkt.	Den bedeu- tendsten Stim- mengewinn verbuchten GRÜNE/B 90 in der Landes- hauptstadt Potsdam (2,3 Prozent- punkte). Stim- menverluste (von 0,3 Pro- zentpunkten) gab es ledig- lich im Land- kreis Ostprig- nitz-Ruppin. Auf der Gemeinde-
	2009	2005		
Potsdam.....	11,9	9,6	2,3	
Potsdam-Mittelmark.....	8,1	6,9	1,2	
Oberhavel.....	7,2	6,2	1,0	
Havelland.....	7,1	6,0	1,1	
Barnim.....	6,5	5,2	1,3	
Teltow-Fläming	6,1	5,1	1,0	
Dahme-Spreewald.....	6,0	4,9	1,1	
Frankfurt (Oder).....	5,8	4,7	1,1	
Cottbus.....	5,7	5,3	0,4	
Märkisch-Oderland.....	5,6	4,4	1,2	
Oder-Spree.....	5,4	4,5	0,9	
Ostprignitz-Ruppin	5,0	5,3	-0,3	
Brandenburg an der Havel..	4,8	4,5	0,3	
Spree-Neiße	4,3	3,6	0,7	
Uckermark.....	3,9	3,3	0,6	
Oberspreewald-Lausitz.....	3,6	3,4	0,2	
Prignitz.....	3,5	3,5	0,0	
Elbe-Elster.....	3,3	3,1	0,2	

ebene erzielten GRÜNE/B 90 den mit Abstand höchsten Stimmenanteil von 15,8 Prozent in Kleinmachnow (Landkreis Potsdam-Mittelmark). Die niedrigsten Stimmenanteile erhielten GRÜNE/B90 in den Gemeinden Hermsdorf (Landkreis Oberspreewald-Lausitz) mit 0,6 Prozent, Stüdenitz-Schönermark (Landkreis Ostprignitz-Ruppin) mit 1,2 Prozent und Passow (Landkreis Uckermark) mit 1,4 Prozent.

Bundestagswahl 2009 in Brandenburg

Höchste und niedrigste Gemeindeergebnisse
in Brandenburg

- Endgültiges Ergebnis -

SPD

Kreis- Nr.	Gemeinde	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2009	2005	
Höchste Ergebnisse				
63	Kleßen-Görne	38,6	37,5	1,1
69	Planetal	36,6	37,7	-1,1
69	Planebruch	35,6	37,9	-2,3
70	Wittenberge	35,6	40,7	-5,1
63	Paulinenaue	35,0	40,6	-5,6
70	Weisen	33,9	41,5	-7,6
69	Gräben	33,6	38,2	-4,6
63	Retzow	33,2	40,1	-6,9
69	Roskow	33,0	39,2	-6,2
61	Münchehofe	32,8	39,3	-6,5
69	Golzow	32,6	39,0	-6,4
69	Beetzseeheide	32,5	39,2	-6,7
61	Drahnsdorf	32,4	39,4	-7,0
69	Rabenstein/Fläming	32,3	37,2	-4,9
61	Märkisch Buchholz	32,3	46,8	-14,5
69	Niemegk	32,0	40,3	-8,3
72	Dahmetal	32,0	42,2	-10,2
73	Schwedt/Oder	31,8	43,3	-11,5
69	Belzig	31,7	38,5	-6,8
70	Lenzen (Elbe)	31,6	38,3	-6,7
72	Niederer Fläming	31,5	35,9	-4,4
70	Breese	31,5	36,1	-4,6
68	Temnitztal	31,5	39,7	-8,2
61	Rietzneuendorf-Staakow	31,4	35,5	-4,1
65	Hennigsdorf	31,4	40,6	-9,2

Niedrigste Ergebnisse

66	Tettau	19,2	28,2	-9,0
71	Tauer	19,1	25,9	-6,8
62	Schraden	19,0	25,6	-6,6
66	Ruhland	19,0	29,2	-10,2
71	Schenkendöbern	19,0	31,7	-12,7
71	Tschernitz	18,9	29,4	-10,5
63	Stechow-Ferchesar	18,9	30,8	-11,9
64	Hoppegarten	18,9	34,8	-15,9
66	Ortrand	18,8	25,7	-6,9
66	Kroppen	18,6	22,0	-3,4
66	Lindenau	18,6	25,6	-7,0
60	Melchow	18,5	31,1	-12,6
62	Sallgast	17,9	26,6	-8,7
64	Neutrebbin	17,9	32,8	-14,9
60	Hohenfinow	17,8	28,4	-10,6
60	Ahrensfelde	17,6	34,3	-16,7
66	Hohenbocka	17,5	27,2	-9,7
62	Gröden	16,9	23,7	-6,8
62	Plessa	16,9	26,2	-9,3
66	Grünewald	16,5	23,4	-6,9
66	Hermisdorf	15,8	21,8	-6,0
62	Merzdorf	14,8	22,5	-7,7
66	Schwarzbach	14,6	29,5	-14,9
66	Frauendorf	14,5	26,5	-12,0
62	Hirschfeld	13,0	21,9	-8,9

DIE LINKE¹

Kreis- Nr.	Gemeinde	Wahlergebnis		Diff, in %-Pkt.
		2009	2005	
Höchste Ergebnisse				
64	Heckelberg-Brunow	40,7	38,4	2,3
73	Schönfeld	40,3	28,9	11,4
64	Strausberg	39,0	35,0	4,0
64	Küstriner Vorland	38,5	33,5	5,0
64	Bliesdorf	38,5	35,2	3,3
64	Zeschdorf	38,0	34,4	3,6
63	Kotzen	37,4	29,1	8,3
60	Bernau bei Berlin	37,1	31,3	5,8
63	Stechow-Ferchesar	36,7	28,0	8,7
61	Lieberose	36,4	30,7	5,7
64	Seelow	36,3	34,7	1,6
68	Wusterhausen/Dosse	36,2	28,4	7,8
73	Lychen	36,2	31,0	5,2
64	Golzow	36,0	31,9	4,1
64	Neuhardenberg	36,0	34,9	1,1
73	Zichow	35,9	36,1	-0,2
60	Hohenfinow	35,9	38,7	-2,8
70	Halenbeck-Rohlsdorf	35,8	33,0	2,8
67	Erkner	35,6	31,1	4,5
70	Gerdshagen	35,5	32,0	3,5
73	Milmersdorf	35,2	31,7	3,5
61	Steinreich	35,1	26,5	8,6
60	Rüdnitz	35,0	31,9	3,1
64	Rehfelde	34,8	29,8	5,0
67	Grunow-Dammendorf	34,7	29,5	5,2

Niedrigste Ergebnisse

72	Dahmetal	18,9	19,8	-0,9
66	Hermisdorf	18,8	22,7	-3,9
61	Schönefeld	18,7	16,2	2,5
69	Mühlenfließ	18,7	19,1	-0,4
63	Falkensee	18,4	17,6	0,8
69	Rabenstein/Fläming	18,4	21,2	-2,8
69	Linthe	18,2	16,0	2,2
63	Schönwalde-Glien	18,2	18,9	-0,7
69	Buckautal	18,2	19,9	-1,7
61	Kasel-Golzig	17,7	22,9	-5,2
65	Oberkrämer	17,6	15,8	1,8
66	Tettau	17,4	20,3	-2,9
60	Friedrichswalde	17,3	23,7	-6,4
70	Lenzerwische	17,1	12,4	4,7
62	Großthiemig	17,0	18,1	-1,1
69	Planetal	17,0	22,2	-5,2
66	Großkmehlen	16,9	17,9	-1,0
61	Schlepzig	16,2	19,9	-3,7
63	Dallgow-Döberitz	15,9	17,2	-1,3
66	Guteborn	15,4	18,9	-3,5
71	Schmogrow-Fehrow	14,9	20,0	-5,1
65	Glienicke/Nordbahn	14,4	13,1	1,3
72	Großbeeren	14,3	13,2	1,1
69	Kleinmachnow	14,3	14,2	0,1
66	Frauendorf	12,8	18,0	-5,2

1 2005: Die Linke.

CDU

Kreis-Nr.	Gemeinde	Wahlergebnis		Diff. in %
		2009	2005	
Höchste Ergebnisse				
66	Frauendorf	47,2	35,0	12,2
66	Hermsdorf	42,0	35,0	7,0
60	Althüttendorf	41,7	29,3	12,4
62	Hirschfeld	41,2	34,2	7,0
66	Lindenau	40,2	34,5	5,7
71	Schmogrow-Fehrow	39,0	34,7	4,3
62	Großthiemig	38,8	35,3	3,5
60	Friedrichswalde	38,6	38,8	-0,2
66	Schwarzbach	38,3	28,9	9,4
66	Tettau	37,7	28,2	9,5
66	Kroppen	37,7	37,4	0,3
66	Großkmehlen	36,9	33,8	3,1
62	Merzdorf	36,6	30,7	5,9
66	Ortrand	36,2	31,0	5,2
62	Schraden	35,4	24,7	10,7
62	Massen-Niederlausitz	34,4	28,5	5,9
71	Werben	34,4	29,8	4,6
62	Röderland	34,4	31,2	3,2
71	Dissen-Striesow	34,3	26,9	7,4
61	Bersteland	34,2	33,0	1,2
70	Lanz	34,2	33,7	0,5
73	Gramzow	34,0	28,7	5,3
63	Großderschau	34,0	31,3	2,7
62	Sonnenwalde	33,6	28,1	5,5
61	Spreewaldheide	33,5	33,3	0,2

FDP

Kreis-Nr.	Gemeinde	Wahlergebnis		Diff. in %
		2009	2005	
Höchste Ergebnisse				
73	Berkholz-Meyenburg	25,4	12,9	12,5
72	Großbeeren	19,1	14,2	4,9
65	Glienicke/Nordbahn	17,1	12,0	5,1
63	Dallgow-Döberitz	16,8	12,1	4,7
69	Kleinmachnow	16,0	12,4	3,6
61	Schönefeld	15,2	11,5	3,7
65	Oberkrämer	15,1	9,9	5,2
63	Brieselang	15,0	8,3	6,7
63	Gollenberg	14,8	5,0	9,8
65	Mühlenbecker Land	14,6	9,8	4,8
63	Falkensee	14,1	10,1	4,0
72	Blankenfelde-Mahlow	14,0	9,8	4,2
67	Diensdorf-Radlow	13,6	5,3	8,3
67	Lawitz	13,6	8,2	5,4
66	Frauendorf	13,6	11,7	1,9
72	Rangsdorf	13,5	10,1	3,4
66	Guteborn	13,4	9,3	4,1
67	Wendisch Rietz	13,3	8,0	5,3
61	Schwerin	13,2	10,0	3,2
69	Buckautal	13,1	8,7	4,4
69	Stahnsdorf	13,1	10,1	3,0
71	Jämlitz-Klein Dübén	12,9	10,6	2,3
67	Groß Lindow	12,8	8,6	4,2
69	Michendorf	12,8	9,1	3,7
68	Rüthnick	12,7	7,3	5,4

Niedrigste Ergebnisse

63	Nauen	19,6	18,7	0,9
61	Münchehofe	19,3	20,8	-1,5
69	Borkheide	19,1	17,3	1,8
72	Luckenwalde	19,1	17,4	1,7
73	Schöneberg	19,0	19,0	0,0
63	Paulinenaue	18,9	16,0	2,9
63	Seeblick	18,7	20,9	-2,2
64	Golzow	18,6	20,0	-1,4
64	Garzau-Garzin	18,6	22,3	-3,7
60	Rüdnitz	18,3	17,1	1,2
65	Großwoltersdorf	18,3	17,7	0,6
54	Potsdam	18,2	15,3	2,9
64	Vierlinden	18,2	15,7	2,5
64	Lietzen	18,0	16,0	2,0
64	Strausberg	17,7	14,6	3,1
67	Erkner	17,7	15,5	2,2
69	Borkwalde	17,7	17,8	-0,1
68	Walsleben	17,7	20,4	-2,7
60	Ziethen	17,7	21,2	-3,5
61	Steinreich	17,6	21,4	-3,8
73	Schönfeld	16,6	19,0	-2,4
60	Hohenfinow	16,3	20,4	-4,1
70	Gerdshagen	16,2	14,3	1,9
68	Vielitzsee	15,9	18,0	-2,1
63	Retzow	15,8	16,1	-0,3

Niedrigste Ergebnisse

71	Hornow-Wadelsdorf	6,1	8,8	-2,7
61	Spreewaldheide	6,0	4,0	2,0
70	Weisen	6,0	4,2	1,8
64	Seelow	6,0	5,6	0,4
67	Grunow-Dammendorf	5,9	7,5	-1,6
64	Zechin	5,8	6,4	-0,6
68	Temnitztal	5,8	7,6	-1,8
63	Wiesenaue	5,7	9,6	-3,9
73	Temmen-Ringenwalde	5,6	5,7	-0,1
68	Sieversdorf-Hohenofen	5,6	6,7	-1,1
73	Flieth-Stegelitz	5,4	4,5	0,9
72	Dahmetal	5,4	4,7	0,7
73	Randowtal	5,4	5,4	0,0
64	Alt Tucheband	5,4	6,3	-0,9
63	Kleßen-Görne	5,2	6,1	-0,9
61	Golßen	5,2	6,4	-1,2
64	Garzau-Garzin	5,2	6,7	-1,5
69	Roskow	5,2	7,1	-1,9
69	Wollin	4,9	7,9	-3,0
64	Reitwein	4,8	3,8	1,0
68	Temnitzquell	4,5	5,5	-1,0
64	Bleyen-Genschmar	4,4	6,9	-2,5
64	Heckelberg-Brunow	4,2	6,3	-2,1
73	Carmzow-Wallmow	4,2	7,2	-3,0
73	Schönfeld	3,9	2,9	1,0

GRÜNE/B 90

Kreis- Nr. Gemeinde	Wahlergebnis in %		Diff, in %-Pkt.
	2009	2005	
Höchste Ergebnisse			
69 Kleinmachnow	15,8	14,2	1,6
54 Potsdam	11,9	9,6	2,3
73 Carmzow-Wallmow	11,2	8,7	2,5
63 Falkensee	11,0	9,5	1,5
65 Birkenwerder	10,9	9,4	1,5
71 Schenkendöbern	10,7	2,8	7,9
65 Hohen Neuendorf	10,5	9,3	1,2
69 Stahnsdorf	10,5	9,3	1,2
61 Eichwalde	10,5	9,5	1,0
69 Michendorf	10,4	8,8	1,6
65 Glienicke/Nordbahn	10,4	10,3	0,1
63 Dallgow-Döberitz	10,2	7,9	2,3
65 Mühlenbecker Land	9,7	8,7	1,0
72 Blankenfelde-Mahlow	9,6	7,4	2,2
69 Schwielowsee	9,6	8,4	1,2
67 Schöneiche bei Berlin	9,1	7,3	1,8
69 Borkheide	9,1	7,6	1,5
69 Päwesin	8,9	5,8	3,1
64 Neutrebbin	8,8	3,5	5,3
63 Schönwalde-Glien	8,8	7,0	1,8
61 Zeuthen	8,7	7,3	1,4
67 Woltersdorf	8,7	7,5	1,2
69 Teltow	8,7	8,2	0,5
60 Melchow	8,6	5,9	2,7
60 Panketal	8,6	7,3	1,3

Niedrigste Ergebnisse

66 Schwarzbach	2,2	3,7	-1,5
62 Schlieben	2,1	3,1	-1,0
68 Dreetz	2,1	3,2	-1,1
70 Marienfließ	2,1	3,2	-1,1
64 Märkische Höhe	2,1	3,7	-1,6
64 Beiersdorf-Freudenberg	2,1	4,0	-1,9
65 Schönermark	2,1	4,3	-2,2
70 Rühstädt	2,0	2,1	-0,1
62 Hohenbucko	1,9	2,6	-0,7
70 Pirow	1,9	3,0	-1,1
62 Schraden	1,9	3,6	-1,7
62 Merzdorf	1,8	1,1	0,7
62 Hirschfeld	1,7	1,7	0,0
73 Casekow	1,7	1,8	-0,1
63 Kleßen-Görne	1,7	2,1	-0,4
71 Drehnow	1,7	2,1	-0,4
66 Guteborn	1,7	2,3	-0,6
62 Hohenleipisch	1,7	2,5	-0,8
73 Flieth-Stegelitz	1,7	2,9	-1,2
72 Ihlow	1,7	3,1	-1,4
66 Bronkow	1,6	1,5	0,1
73 Randowtal	1,6	2,9	-1,3
73 Passow	1,4	2,7	-1,3
68 Stüdenitz-Schönermark	1,2	3,6	-2,4
66 Hermsdorf	0,6	1,9	-1,3

Sonstige

Kreis- Nr. Gemeinde	Wahlergebnis in %		Diff, in %-Pkt.
	2009	2005	
Höchste Ergebnisse			
66 Grünewald	18,8	16,1	2,7
71 Tschernitz	18,5	12,0	6,5
62 Gröden	18,4	15,8	2,6
71 Hornow-Wadelsdorf	17,4	8,3	9,1
66 Hohenbocka	17,3	11,6	5,7
73 Randowtal	15,9	7,2	8,7
71 Groß Schacksdorf-Simmersdorf	15,7	9,9	5,8
66 Guteborn	15,7	11,0	4,7
64 Zechin	15,4	7,0	8,4
62 Merzdorf	15,4	14,3	1,1
66 Schwarzbach	14,6	6,6	8,0
62 Schönborn	14,5	4,6	9,9
71 Jämlitz-Klein Düben	14,1	9,0	5,1
62 Sallgast	14,0	8,0	6,0
66 Schipkau	13,6	9,4	4,2
71 Schmogrow-Fehrow	13,4	7,7	5,7
62 Plessa	13,3	10,3	3,0
64 Garzau-Garzin	12,7	5,6	7,1
61 Byhleguhre-Byhlen	12,6	6,0	6,6
61 Halbe	12,5	8,3	4,2
64 Höhenland	12,3	5,9	6,4
68 Walsleben	12,3	7,0	5,3
64 Gusow-Platkow	12,3	7,6	4,7
62 Großthiemig	12,3	10,8	1,5
66 Kroppen	12,0	8,1	3,9

Niedrigste Ergebnisse

73 Gramzow	5,1	6,0	-0,9
69 Beetzsee	5,0	2,8	2,2
65 Glienicke/Nordbahn	5,0	3,6	1,4
67 Wendisch Rietz	5,0	4,2	0,8
69 Schwielowsee	4,9	3,7	1,2
68 Rühnick	4,9	3,8	1,1
63 Gollenberg	4,9	3,9	1,0
69 Golzow	4,9	4,1	0,8
67 Langewahl	4,9	4,4	0,5
69 Wusterwitz	4,9	4,5	0,4
68 Breddin	4,8	3,1	1,7
70 Gerdshagen	4,8	3,2	1,6
73 Göritz	4,8	3,7	1,1
63 Großderschau	4,7	2,2	2,5
63 Kleßen-Görne	4,7	2,5	2,2
68 Kyritz	4,7	3,3	1,4
72 Dahmetal	4,7	4,7	0,0
70 Breese	4,6	3,5	1,1
64 Waldsiefersdorf	4,6	4,8	-0,2
70 Berge	4,1	3,7	0,4
73 Berkholz-Meyenburg	4,0	2,3	1,7
63 Wiesenaue	3,7	4,3	-0,6
69 Kleinmachnow	3,4	1,7	1,7
68 Stüdenitz-Schönermark	1,8	5,8	-4,0
65 Schönermark	1,0	5,1	-4,1

Bundestagswahl 2009 in Brandenburg

Kleinere Parteien

Sieben kleine Parteien stellten sich zur Wahl

Neben den fünf im bisherigen Bundestag vertretenen Parteien SPD, CDU, GRÜNE, DIE LINKE und FDP bewarben sich auf der Liste des Landes Brandenburgs im Jahr 2009 sieben weitere Parteien um die Gunst der Wähler. Zwei von ihnen hatten bereits 2005 den Einzug in das Parlament versucht. Dies waren die Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD), welche damals 3,2 Prozent der Zweitstimmen erzielen konnte und die Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD) mit 0,2 Prozent der Zweitstimmen.

Weiterhin traten in Brandenburg die Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo) sowie die rechtsgerichteten Parteien DIE REPUBLIKANER (REP) und die DEUTSCHE VOLKSUNION (DVU) an.

Die Bürgerbewegung Freie Wähler Deutschland (FWD) und die Piratenpartei Deutschland (PIRATEN) waren 2009 erstmals auf den Wahllisten zur Bundestagswahl vertreten.

NPD verliert Stimmen gegenüber 2005

Die NPD trat zur Bundestagswahl 2009 in allen Bundesländern an. Die Nationaldemokraten, die ihre Partei im Jahr 1964 gründeten, verloren einen Stimmenanteil bezogen auf die letzte Bundestagswahl im Jahr 2005 von 0,6 Prozentpunkten. Damit belief sich der Anteil der Zweitstimmen auf 2,6 Prozent. Absolut reduzierte sich die Zahl von 50 280 Zweitstimmen zur Bundestagswahl 2005 auf 35 396 Stimmen zur Wahl 2009.

Verhältnismäßig hohe Stimmenanteile erlangte die NPD in den Landkreisen Dahme-Spreewald, Spree-Neiße und Uckermark. Diese lagen in diesen drei Landkreisen zwischen 3,3 und 3,5 Prozent. Verhältnismäßig wenig Zuspruch bei den Wählern erlangten die Nationaldemokraten in den kreisfreien Städten Potsdam mit 1,1 Prozent Frankfurt (Oder) mit 1,9 Prozent und sowie im Landkreis Potsdam-Mittelmark mit 1,8 Prozent.

Die NPD hatte für alle zehn Bundestagswahlkreise Brandenburgs einen Direktkandidaten nominiert.

Viele Stimmen für die PIRATEN

Die Partei PIRATEN wurde im September 2006 in Berlin gegründet und stellte sich erstmals deutschlandweit zur Bundestagswahl – mit Ausnahme des Bundeslandes Sachsen – auf. Die PIRATEN werden derzeit allgemein zu den so genannten Ein-Themen-Parteien gezählt.

2009 „enterte“ die Piratenpartei 2,5 Prozent der Zweitstimmen in Brandenburg. Sie erreichten damit deutlich mehr Prozentpunkte als zur Europawahl im Juni 2009 mit 0,9 Prozent. 34 832 Brandenburger gaben dieser Partei ihre Zweitstimme.

Die PIRATEN konnten in allen Landkreisen und kreisfreien Städten Zweitstimmenanteile von 1,6 Prozent bis 3,7 Prozent erzielen. Ihren regionalen Schwerpunkt hatten die PIRATEN in den kreis-

freien Städten Cottbus und Potsdam. Hier stimmten 1 945 bzw. 3 096 Wähler für die PIRATEN, was Zweitstimmenanteilen von 3,7 Prozent sowie 3,5 Prozent entspricht.

Durch die PIRATEN wurden keine Direktkandidaten in Brandenburg aufgestellt.

Die DVU erlangt 0,9 Prozent der Zweitstimmen

In zwölf Bundesländern stellte sich die Partei DVU, gegründet 1987, zur Bundestagswahl 2009. Die DVU trat nicht zu den Bundestagswahlen der Jahre 2002 und 2005 in Brandenburg an.

Die DVU errang zur diesjährigen Bundestagswahl mit 13 042 Wählerstimmen 0,9 Prozent der Zweitstimmen. Das sind 0,8 Prozentpunkte weniger als zur Europawahl im Juni 2009.

Im Landkreis Oberspreewald-Lausitz erzielte die Partei DVU mit 1 348 Zweitstimmen ihren höchsten Stimmenanteil (2,0 Prozent). Die geringsten Zweitstimmenanteile ergaben sich für die kreisfreien Städte Cottbus und Potsdam und für die Landkreise Dahme-Spreewald und Uckermark mit jeweils 0,6 Prozent.

Die FWD kommt auf 11 243 Zweitstimmen

Die Partei FWD ging aus einem 2008 gegründeten und 2009 vom Bundesverband ausgeschlossenen brandenburgischen Landesverband der Partei FW FREIE WÄHLER Deutschland (FWD) hervor. Sie wurde im Juni 2009 als politische Vereinigung gegründet und trat zur Bundestagswahl ausschließlich im Land Brandenburg an.

Bei der ersten Teilnahme an einer Bundestagswahl ergab sich 2009 für die FWD ein Zweitstimmenanteil von 0,8 Prozent. Absolut waren dies 11 243 Wähler, die mit ihrer Zweitstimme für die FWD votiert hatten.

Am erfolgreichsten war die Partei FWD in den Brandenburger Landkreisen Barnim, Elbe-Elster und Oberspreewald-Lausitz. Hier erreichte die FWD Zweitstimmenanteile von 1,1 bis 1,2 Prozent.

Die geringste prozentuale Zustimmung erlangte die FWD mit jeweils 0,5 Prozent in den beiden kreisfreien Städten Brandenburg an der Havel und Potsdam.

REPUBLIKANER liegen bei 0,2 Prozent

DIE REPUBLIKANER stellten sich in elf Bundesländern zur aktuellen Wahl zum Bundestag. Zu den Bundestagswahlen der Jahre 2002 und 2005 waren die Republikaner nicht in Brandenburg angetreten.

Die Partei verlor 0,5 Prozentpunkte gegenüber der Europawahl im Frühjahr 2009, bei der sie damals 0,7 Prozent erreichte. Für diese Partei entschieden sich 3 084 Wähler bei der Bundestagswahl 2009.

Den höchsten Zweitstimmenanteil erreichten DIE REPUBLIKANER im Landkreis Spree-Neiße mit 0,4 Prozent der gültigen Zweitstimmen. Das niedrigste Ergebnis fuhren sie mit jeweils 0,1 Prozent

der Zweitstimmen im Landkreis Prignitz und in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel ein.

Direktkandidaten dieser Partei standen nicht zur Wahl.

BüSo liegt bei 0,2 Prozent

Die 1992 gegründete Partei BüSo trat zur diesjährigen Bundestagswahl in den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Sachsen an.

In Brandenburg hatte sich die BüSo auch schon zur Europawahl 2009 aufgestellt. Hier konnte sie mit 419 Stimmen 0,1 Prozent aller abgegebenen Zweitstimmen auf sich vereinen.

2 889 Wähler gaben zur Bundestagswahl 2009 im Land Brandenburg ihre Zweitstimme der Partei BüSo. Dies entsprach einem Anteil von 0,2 Prozent aller gültigen Zweitstimmen.

Dabei war der Anteil der gültigen Zweitstimmen in der kreisfreien Stadt Frankfurt (Oder) mit 0,3 Prozent am höchsten. Am niedrigsten fielen die Zweitstimmenanteile in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel sowie im Landkreis Prignitz mit 0,1 Prozent aus.

0,1 Prozent der Zweitstimmen gingen an die MLPD

Die im Jahr 1982 aus dem Kommunistischen Arbeiterbund Deutschlands hervorgegangene Partei MLPD war 2009 in allen sechzehn Bundesländern zur Wahl des Deutschen Bundestages angetreten.

Gegenüber der Bundestagswahl 2005 verlor die MLPD 0,1 Prozentpunkte. 2005 erreichte die MLPD noch 0,2 Prozent der abgegebenen Zweitstimmen. Absolut belief sich die Anzahl im Jahr 2005 auf 3 514 Zweitstimmen, während es zur diesjährigen Bundestagswahl 1 621 Zweitstimmen waren.

Die Partei MLPD erreichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Brandenburg Zweitstimmenanteile zwischen 0,1 und 0,2 Prozent.

Die Freie Union trat in einem Wahlkreis an

Die erst 2009 gegründete Freie Union stand nicht auf der Landesliste, sondern stellte nur im Bundestagswahlkreis Elbe-Elster - Oberspreewald-Lausitz II einen Direktkandidaten auf. Sie konnte brandenburgweit 0,1 Prozent der Erststimmen für sich verbuchen. Absolut erhielt die Freie Union 915 Stimmen.

Bundestagswahl 2009 in Brandenburg

Wählerverhalten und soziales Umfeld

Vorbemerkung

Grundlage folgender Ausführungen sind die Zweitstimmenanteile der Parteien bei der Wahl zum Bundestag am 27. September 2009 an allen Wahlberechtigten im Land Brandenburg.

Wahlergebnisse werden üblicherweise durch Bezug auf die abgegebenen gültigen Stimmen ermittelt. Der – unübliche – Bezug auf die Wahlberechtigten jedoch hat den Vorteil, dass hierdurch auch die Nichtwähler Teil der Betrachtung werden.

Untersucht wird der Zusammenhang zwischen dem Abschneiden der Parteien und demografischen und sozialstrukturellen Merkmalen der Regionen.

Bei Wahlanalysen hat sich das demografische Merkmal „Alter“ bewährt. Einerseits lässt sich das Alter der Bevölkerung zusammenfassend darstellen, und zwar durch das Billeter-Alterungsmaß. In die Berechnung gehen auch Kinder ein. Je jünger eine Bevölkerung, desto größer ist diese Maßzahl. Andererseits geben die Anteile bestimmter Altersgruppen an der Bevölkerung Hinweise auf den Einfluss jüngerer oder älterer Wähler im Wahlgebiet.

Die Einwohnerentwicklung zwischen 2002 und 2007 ist ein Indikator für den Zuzug oder die Abwanderung im 5-Jahreszeitraum und kennzeichnet somit begünstigte bzw. benachteiligte Regionen.

Aus einigen Regionen wandern deutlich mehr junge Frauen ab als junge Männer. Daher zählt zu den Strukturindikatoren auch das Verhältnis von Frauen je 100 Männer bei den 18- bis unter 30-Jährigen.

Die soziale Lage wird durch den Bezug von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II („Hartz IV“) charakterisiert. Die Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten beschreibt die Teilhabe der Bevölkerung zwischen 15 und 65 Jahren am Arbeitsmarkt.

Die Zusammenhänge zwischen diesen Merkmalen und den Wahlergebnissen werden durch Korrelationskoeffizienten bestimmt (Pearsons r).

Über Korrelationskoeffizienten wird die Richtung und Stärke des Zusammenhangs zwischen den Prozentsätzen der Parteien und den soziodemografischen Indikatoren bestimmt. Der Korrelationskoeffizient kann Werte zwischen -1 und +1 annehmen. Ein positiver Wert bedeutet, dass die Partei in Gebieten mit einer hohen Ausprägung des Indikators auch hohe Wahlergebnisse erzielt. Ein negativer Koeffizient bedeutet, dass bei hoher Ausprägung des Indikators das Wahlergebnis der betreffenden Partei gering ausfällt. Bei Koeffizienten nahe Null – zwischen -0,30 und +0,30 – besteht kein linearer Zusammenhang. Koeffizienten kleiner als -0,70 oder größer als +0,70 weisen auf starke Zusammenhänge hin.

Die Berechnung erfolgte auf der Ebene von 152 Briefwahlbezirken. In diesen Gebieten liegen jeweils Wahlergebnisse sowohl von Urnen- als auch von Briefwählern vor.

Datenquellen für die soziodemografischen Merkmale sind die Bevölkerungsstatistik zum Stand vom 31.12.2007 sowie Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Tab.1 Korrelationskoeffizienten der Stimmenanteile (Zweitstimmen) der Parteien an den Wahlberechtigten bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 mit verschiedenen Strukturindikatoren

- Endgültiges Ergebnis -

Indikatoren	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90	Andere	Nichtwähler
Altersgruppen							
junge Erwachsene, 18 bis unter 30 Jahre	-0,10	0,31	-0,66	-0,55	-0,14	-0,08	0,47
mittlere Altersgruppen, 30 bis unter 60 Jahre	-0,12	-0,09	0,55	0,61	0,25	0,27	-0,54
Ältere, 60 Jahre und älter	0,05	0,13	-0,32	-0,62	-0,53	-0,12	0,50
Altersmaß							
Billeter (je jünger, desto höher der Wert)	0,07	-0,21	0,30	0,69	0,69	0,05	-0,56
Verhältnis Frauen / Männer							
Frauen je 100 Männer unter jungen Erwachsenen	0,20	0,02	-0,16	0,35	0,69	-0,24	-0,33
Einwohnerentwicklung							
2007 / 2002	0,15	-0,05	0,28	0,75	0,79	-0,00	-0,70
Beschäftigtenquote							
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, 15 bis unter 65 Jahre	0,29	-0,09	0,29	0,41	0,29	0,26	-0,50
SGB II-Quote	-0,25	0,15	-0,58	-0,80	-0,67	-0,21	0,86
Kinder in Bedarfsgemeinschaften	-0,22	0,18	-0,64	-0,81	-0,65	-0,21	0,86

Datenquellen: Bevölkerungsstand am 31.12.2007; Statistik der Grundsicherung für hilfebedürftige Arbeitssuchende, Bundesagentur für Arbeit; Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort am 30.06.2007, Bundesagentur für Arbeit

Nachweisebene: 152 Briefwahlbezirke

Wahlbeteiligung

Mit 67,0 Prozent war die Wahlbeteiligung wesentlich geringer als bei der Bundestagswahl 2005 (74,9 Prozent). DIE LINKE war mit 18,6 Prozent der Wahlberechtigten stärkste Partei, gefolgt von der SPD mit 16,4 Prozent. Die CDU landete mit 15,4 Prozent auf Platz drei.

DIE LINKE, SPD und CDU in Brandenburg insgesamt erfolgreich

Die beiden stärksten Parteien, DIE LINKE und die Sozialdemokraten, sowie die Christdemokraten gewannen ihre Wählerstimmen im gesamten Land. Das

Stimmenanteile auf Basis
der gültigen
Stimmen

	der gültigen Stimmen %	der Wahl- berechtigten %
SPD.....	25,1	16,4
DIE LINKE....	28,5	18,6
CDU.....	23,6	15,4
FDP.....	9,3	6,1
GRÜNE/B 90.	6,1	4,0

Minimum der Stimmenanteile dieser Parteien lag mit jeweils über 10 Prozent wesentlich höher als bei den Freien Demokraten und den GRÜNEN/ B 90. Diese verzeichneten in einigen Briefwahlbezirken nur sehr geringe Stimmenanteile.

SPD und DIE LINKE kaum abhängig von sozialer Lage

Die Stimmenanteile der Sozialdemokraten korrelieren nur in sehr geringem Maße mit den sozialstrukturellen Indikatoren.

Höchste und niedrigste Stimmenanteile
in den Wahlanalysegebieten

	Minimum %	Maximum %
SPD.....	12,4	22,1
DIE LINKE....	10,2	26,0
CDU.....	11,2	23,9
FDP.....	3,8	14,0
GRÜNE/B 90.	1,6	13,1

DIE LINKE erzielte höhere Ergebnisse in Regionen mit jungen Erwachsenen. Der entsprechende Korrelationskoeffizient ($r=0,31$) zeigt, dass hier jedoch kein starker Zusammenhang besteht.

FDP und GRÜNE/B 90 stärker in sozialstrukturell begünstigten Regionen

GRÜNE/B 90 und die Freien Demokraten fanden besonderen Rückhalt in Gebieten, die zu den sozialstrukturellen „Gewinnern“ gehören. Diese Gebiete weisen eine positive Einwohnerentwicklung und eine insgesamt junge Bevölkerung mit wenigen SGB II-Empfängern auf.

Zusätzlich korrelieren die Stimmenanteile von GRÜNE/B 90 mit dem Frauenanteil an jungen Erwachsenen ($r=0,69$).

Die Freien Demokraten konnten in Gebieten mit vielen 30- bis unter 60-Jährigen punkten ($r=0,61$).

Nichtwähleranteil in benachteiligten Regionen hoch

Der Anteil der Nichtwähler an den Wahlberechtigten war besonders hoch in Gebieten mit vielen SGB II-Empfängern ($r=0,86$) und in Regionen mit rückläufigen Bevölkerungszahlen ($r=-0,70$). Dort, wo viele sozialversicherungspflichtig Beschäftigte leben, wurden dagegen weniger Nichtwähler registriert.

Zusammenhänge zwischen Parteien

Im Folgenden wird die Frage erörtert, ob die Stimmenanteile einer Partei mit denen einer anderen Partei korrelieren.

Tab. 2 **Korrelationskoeffizienten zwischen den Stimmenanteilen (Zweitstimmen) der Parteien an den Wahlberechtigten bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009**

- Endgültiges Ergebnis -

Parteien / Nichtwähler	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE/ B 90	Andere
SPD.....	1,00					
DIE LINKE.....	-0,33	1,00				
CDU.....	0,01	-0,48	1,00			
FDP.....	0,15	-0,40	0,69	1,00		
GRÜNE/B90.....	0,34	-0,11	0,23	0,69	1,00	
Andere.....	-0,46	0,15	0,28	0,07	-0,17	1,00
Nichtwähler....	-0,31	0,02	-0,63	-0,80	-0,75	-0,18

Die Stimmenanteile fast aller dargestellten Parteien, korrelieren zunächst negativ mit den Nichtwählern. D. h., in Gebieten mit hohem Anteil an Nichtwählern erzielten fast alle Parteien niedrigere Stimmenanteile. Für DIE LINKE gilt dies nicht. Diese gewann auch Stimmen in Gebieten mit vielen Nichtwählern.

SPD korreliert schwach mit GRÜNE/B 90

Die Sozialdemokraten verzeichneten höhere Stimmenanteile in Gebieten, in denen auch GRÜNE/B 90 punkten konnten. Mit $r=0,34$ handelt es sich hier jedoch um einen mäßigen Zusammenhang.

DIE LINKE dort stark, wo CDU und FDP eher schwach

DIE LINKE gewann in den Regionen viele Wählerstimmen, in denen die Christdemokraten und die Freien Demokraten weniger Stimmenanteile verzeichnen konnten.

FDP korreliert mit CDU und GRÜNE/B 90

Die Freien Demokraten errangen in denselben Regionen überdurchschnittliche Stimmenanteile, in denen auch die Christdemokraten und GRÜNE/B 90 stark waren. Insoweit bestätigen sich die Erkenntnisse der sozialstrukturellen Analyse: Zwischen den „Erfolgsrezepten“ von GRÜNE/B 90 und den Freien Demokraten bestehen Ähnlichkeiten.

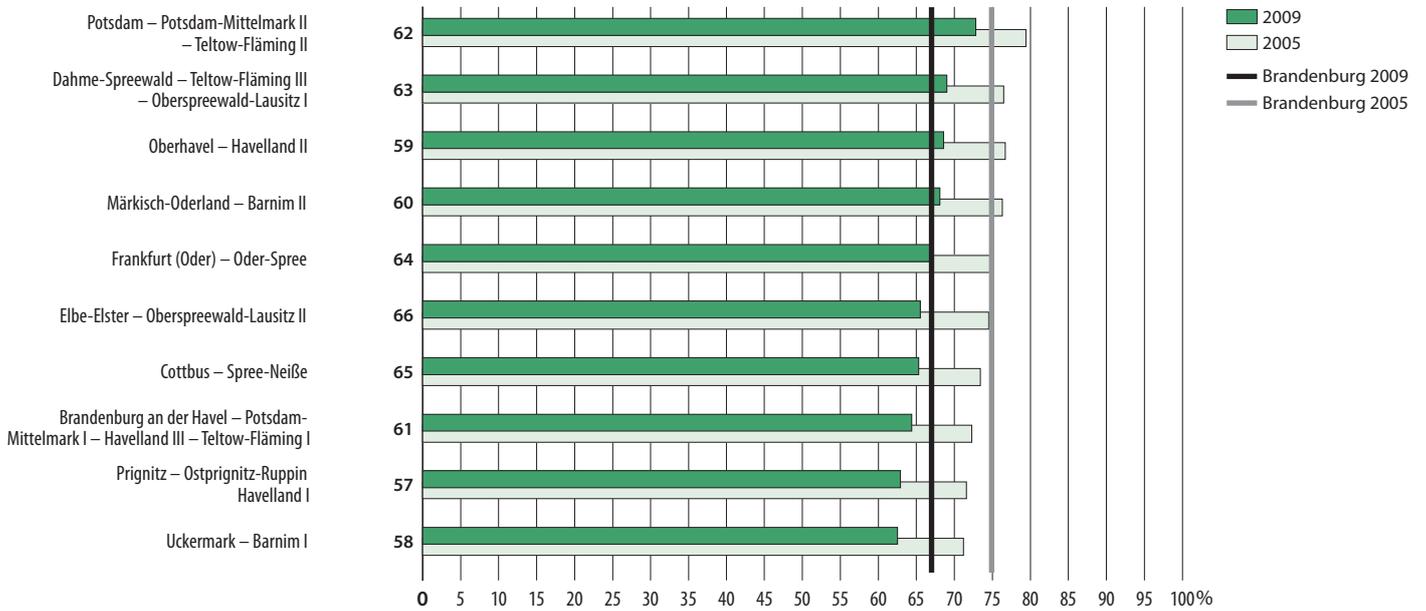
Ausblick

Die Analyse des Wählerverhaltens auf kleinräumiger Ebene zeigte eine Reihe interessanter Zusammenhänge mit sozialen und demografischen Indikatoren. Während GRÜNE/B 90 und die Freien Demokraten in sozialstrukturell begünstigten Regionen höhere Stimmenanteile verzeichnen konnten, erzielten die Sozialdemokraten, DIE LINKE und die Christdemokraten in allen Regionen gute Ergebnisse. Benachteiligte Regionen bringen viele Nichtwähler hervor. Fast alle Parteien sind Verlierer dort, wo die Nichtwähler besonders stark sind. Eine Ausnahme bildet DIE LINKE, die auch in Regionen mit vielen Nichtwählern, punkten konnte.

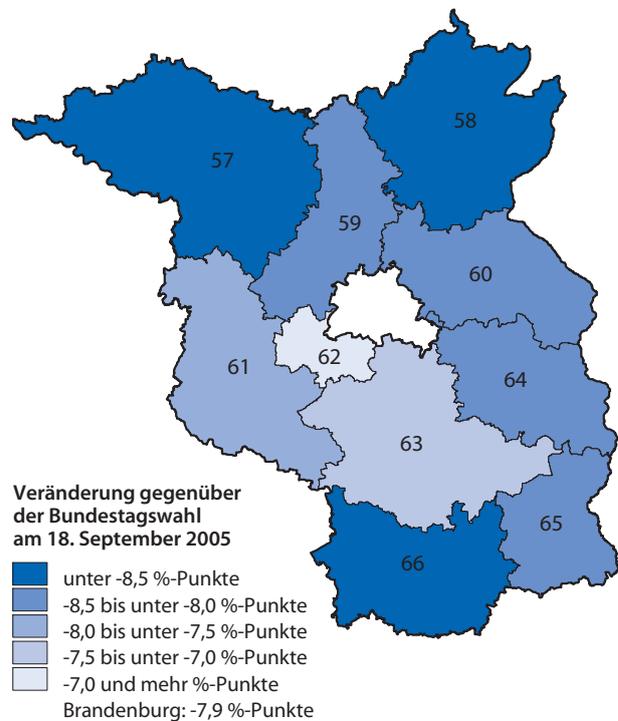
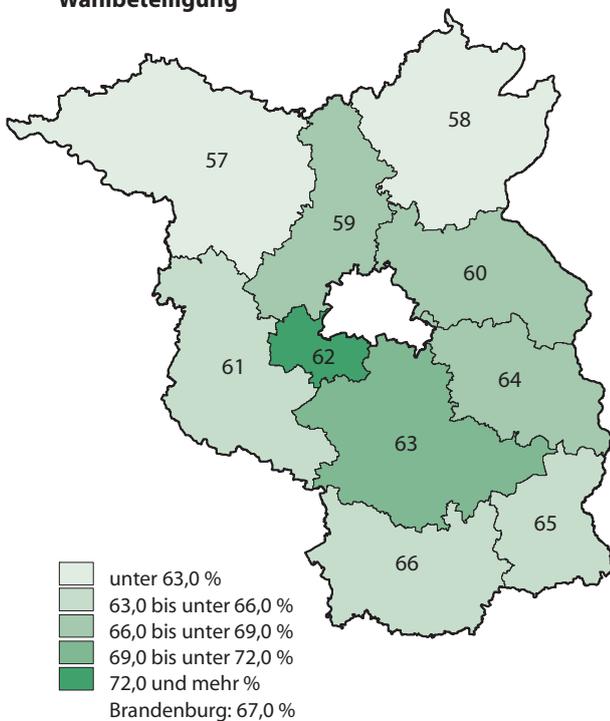
- 1 Wahlbeteiligung**
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Bundestagswahlkreisen 77
- 2 Zweitstimmenanteile**
für ausgewählte Parteien
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 **79**
- 3 Direktmandate und Parteien
mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil**
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 und
am 18. September 2005 **79**
- 4 Mandatsverteilung**
nach der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 **79**
- 5.1 Zweitstimmenanteile**
ausgewählter Parteien
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
**im Vergleich zur Vorwahl,
zum Bundesergebnis und
zum Land Berlin 81**
- 5.2 Zweitstimmenanteile**
für ausgewählte Parteien
bei den Bundestagswahlen in Brandenburg
seit 1990 81
- 6.1 Erststimmenanteile**
für ausgewählte Wahlvorschläge
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Bundestagswahlkreisen 83
- 6.2 Zweitstimmenanteile**
für ausgewählte Parteien
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Bundestagswahlkreisen 85
- 7.1 Zweitstimmenanteile**
für ausgewählte Parteien
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 und am 18. September 2005
nach Bundestagswahlkreisen 87
- | | | |
|----------------|---------------|-----------|
| ... SPD | ... DIE LINKE | 87 |
| ... CDU | ... FDP | 89 |
| ... GRÜNE/B 90 | ... Sonstige | 91 |
- 7.2 Zweitstimmenanteile und
-veränderungen zur Vorwahl**
für ausgewählte Parteien
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Bundestagswahlkreisen 93
- | | | |
|----------------|---------------|-----------|
| ... SPD | ... DIE LINKE | 93 |
| ... CDU | ... FDP | 95 |
| ... GRÜNE/B 90 | ... Sonstige | 97 |
- 8.1 Parteien mit dem jeweils
höchsten Zweitstimmenanteil**
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009 und im Vergleich zur Vorwahl
nach Verwaltungsbezirken 99
- 8.2 Parteien mit dem jeweils
höchsten Zweitstimmenanteil**
bei der Bundestagswahl in Brandenburg
am 27. September 2009
nach Landtagswahlkreisen 99

1 Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -



Wahlbeteiligung

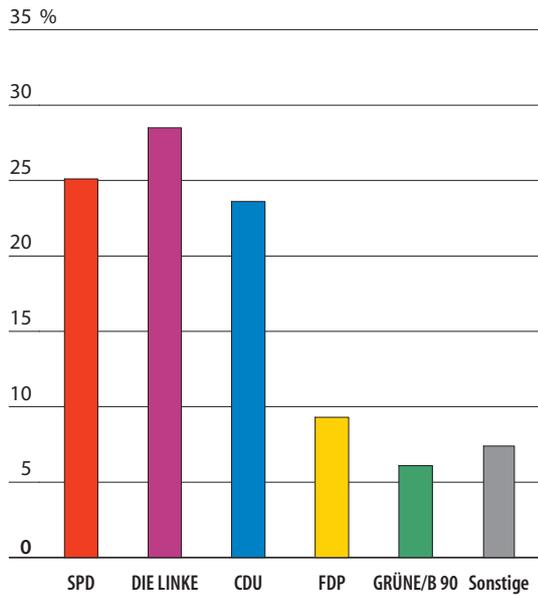


- 57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
- 58 Uckermark – Barnim I
- 59 Oberhavel – Havelland II
- 60 Märkisch-Oderland – Barnim II
- 61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

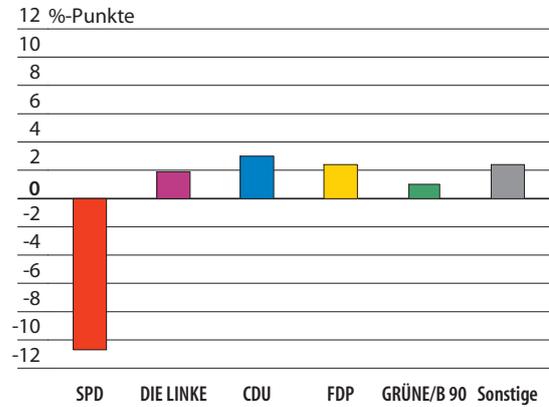
- 62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
- 63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
- 64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
- 65 Cottbus – Spree-Neiße
- 66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

2 Zweitstimmenanteile für ausgewählte Parteien bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009

- Endgültiges Ergebnis -



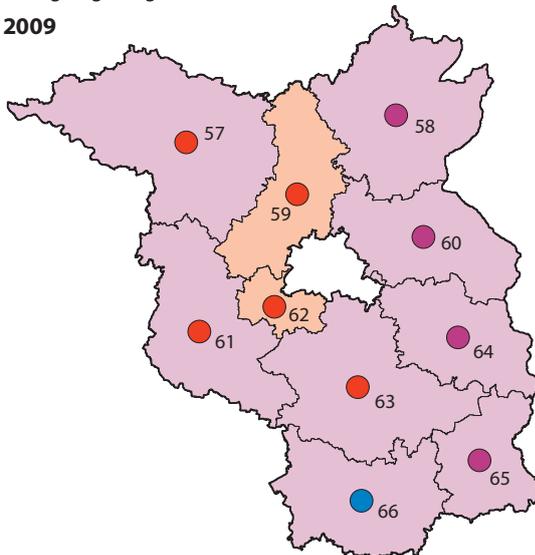
Gewinne und Verluste



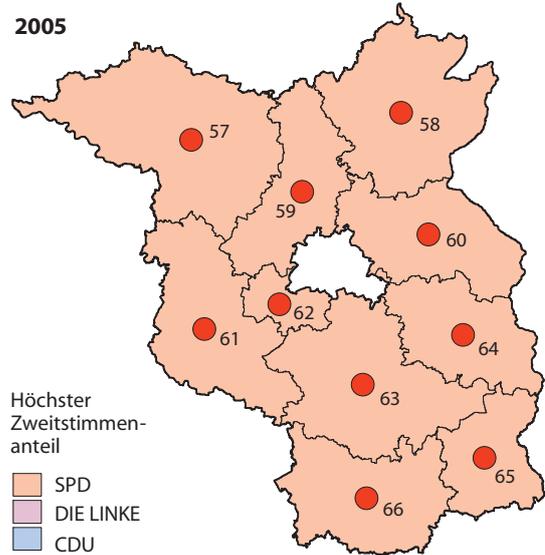
3 Direktmandate und Parteien mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005

- Endgültiges Ergebnis -

... 2009



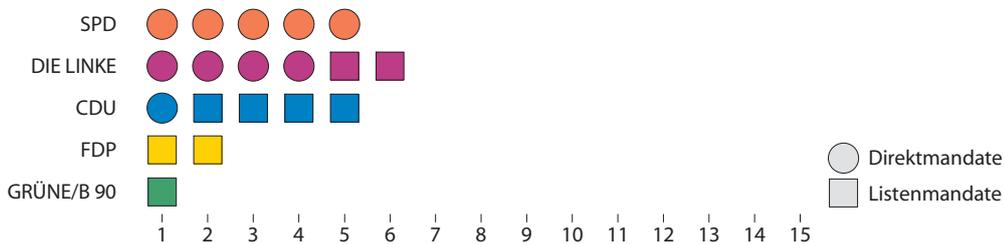
... 2005



Direkt gewonnenes Mandat
 Höchster Zweitstimmenanteil
 ● SPD
 ● DIE LINKE
 ● CDU

4 Mandatsverteilung nach der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009

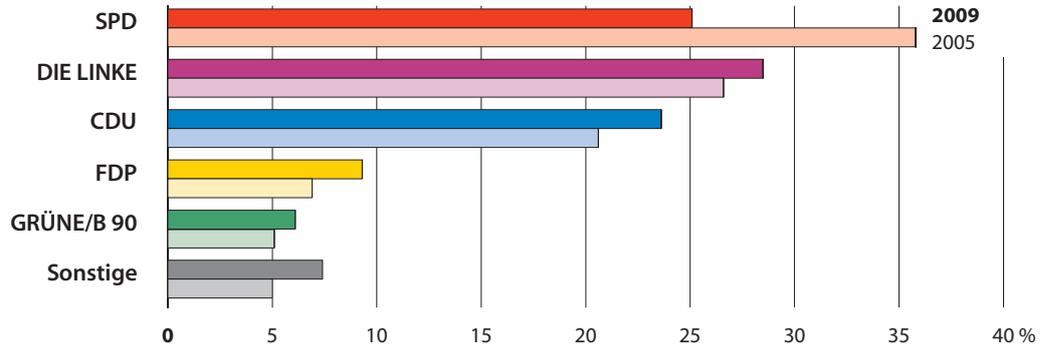
- Endgültiges Ergebnis -



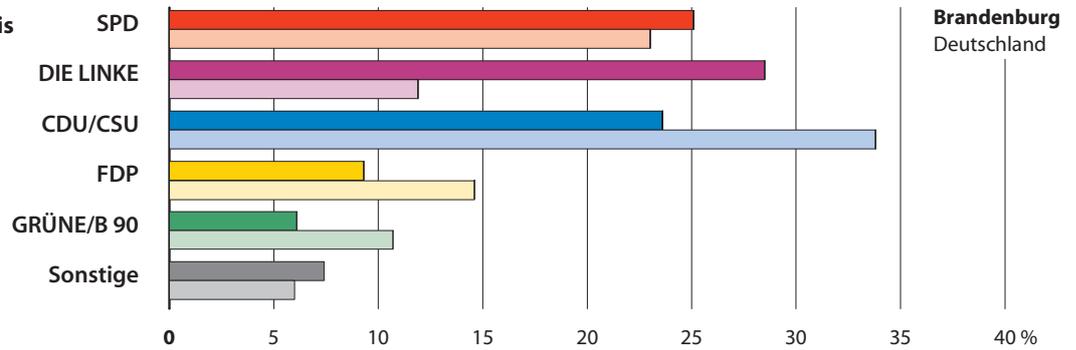
5.1 Zweitstimmenanteile ausgewählter Parteien bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 im Vergleich

- Endgültiges Ergebnis -

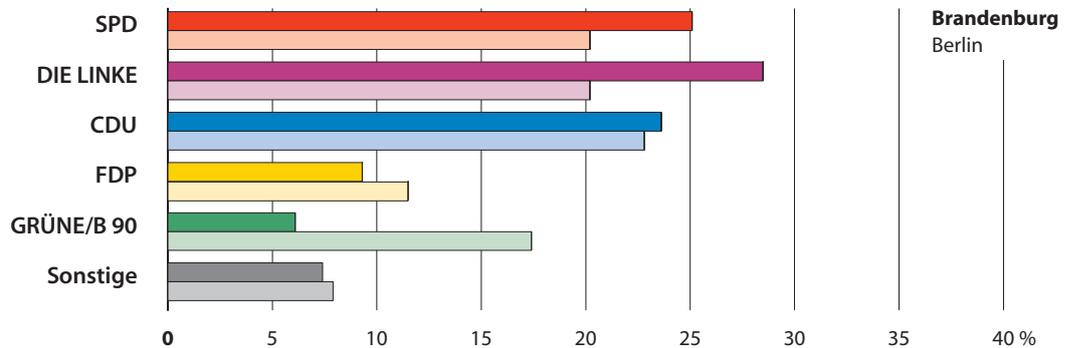
... zur Vorwahl



... zum Bundesergebnis

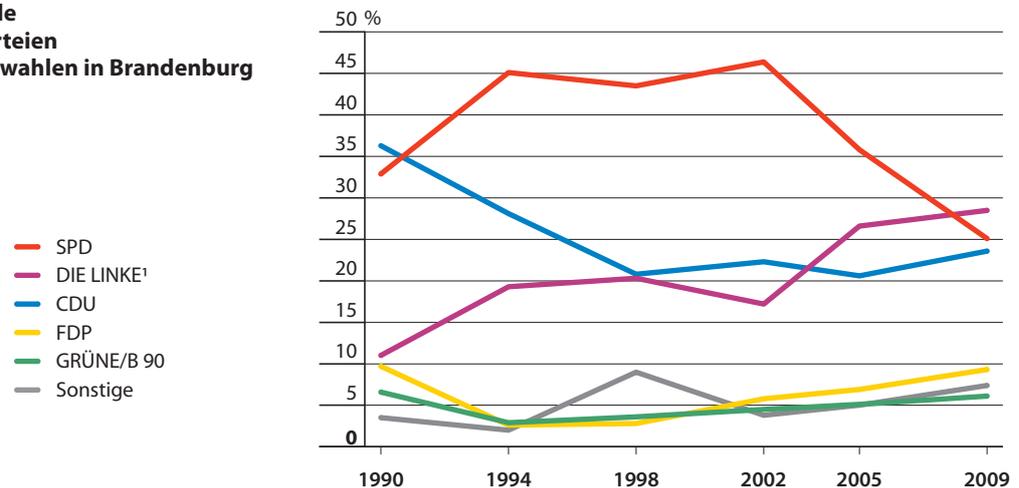


... zum Land Berlin



5.2 Zweitstimmenanteile für ausgewählte Parteien bei den Bundestagswahlen in Brandenburg seit 1990

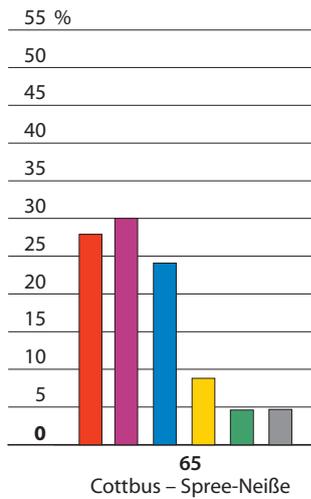
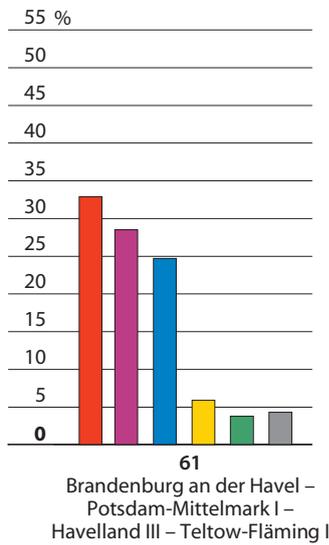
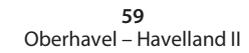
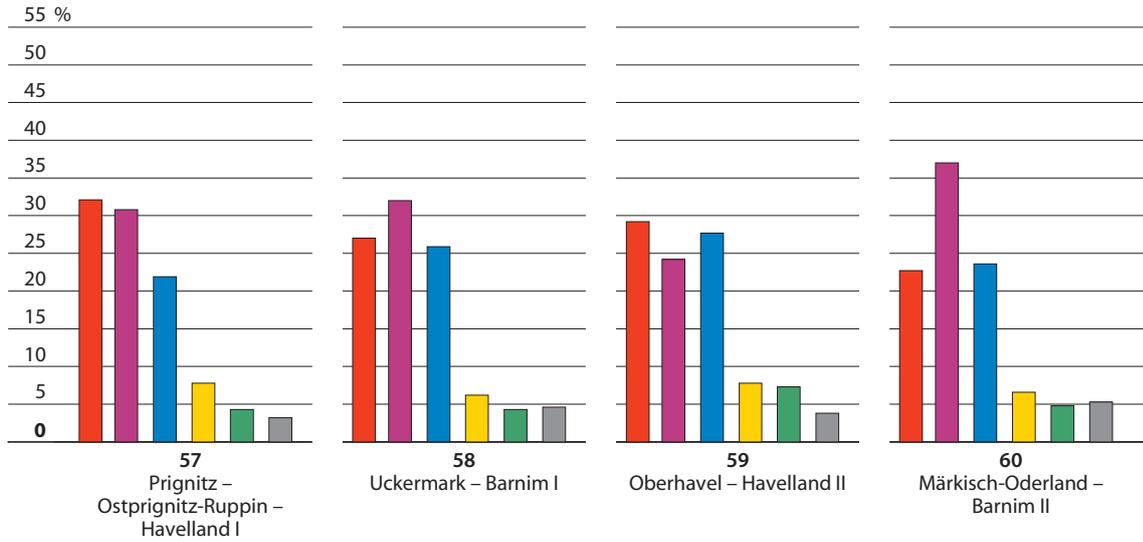
- Endgültiges Ergebnis -



1 bis 2004: PDS, 2005: Die Linke.

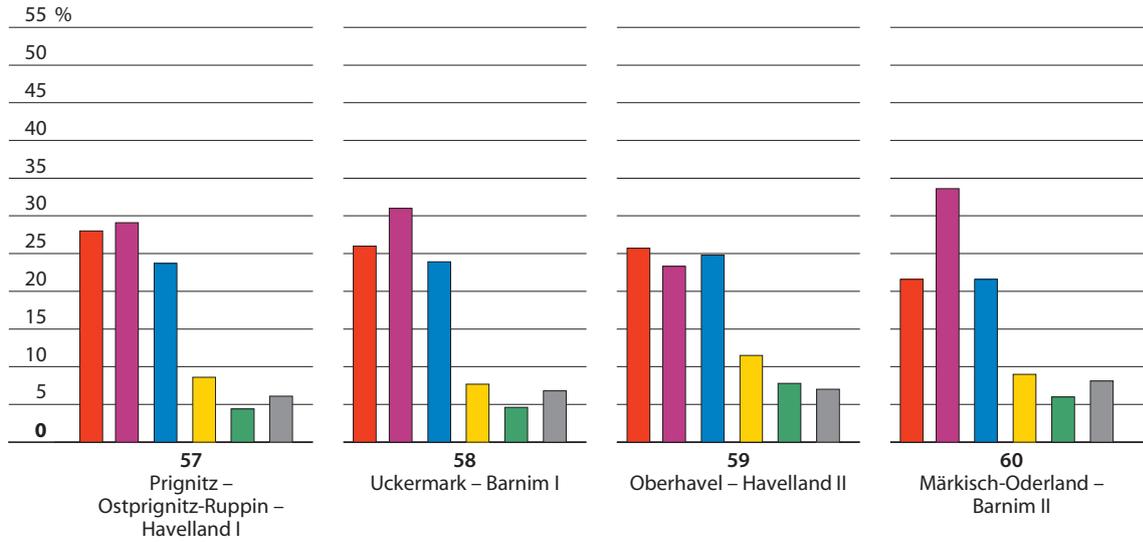
6.1 Erststimmenanteil für ausgewählte Wahlvorschläge bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -



6.2 Zweitstimmenanteile für ausgewählte Parteien bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen

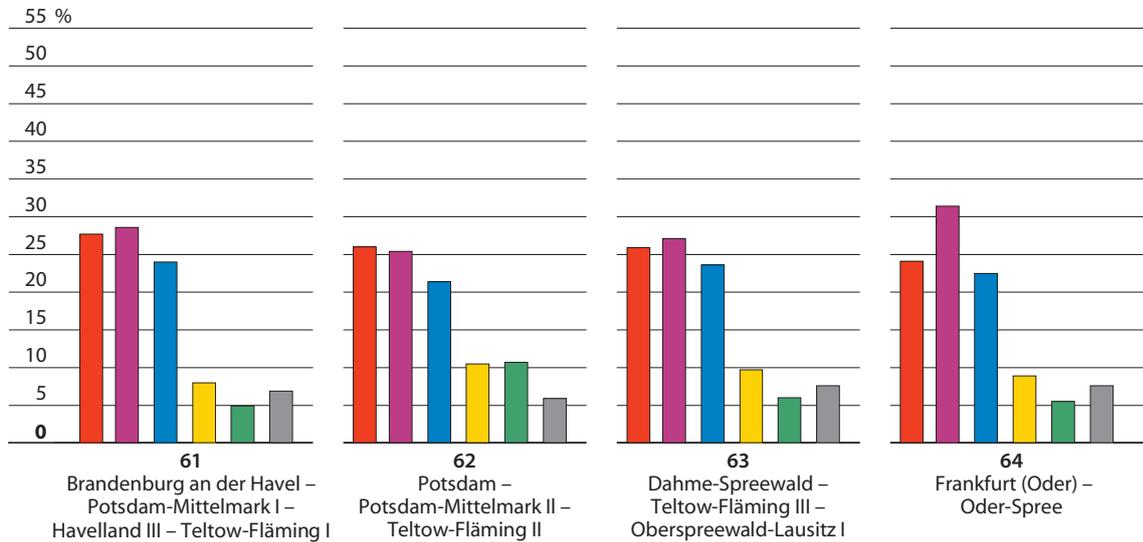
- Endgültiges Ergebnis -



58 Uckermark – Barnim I

59 Oberhavel – Havelland II

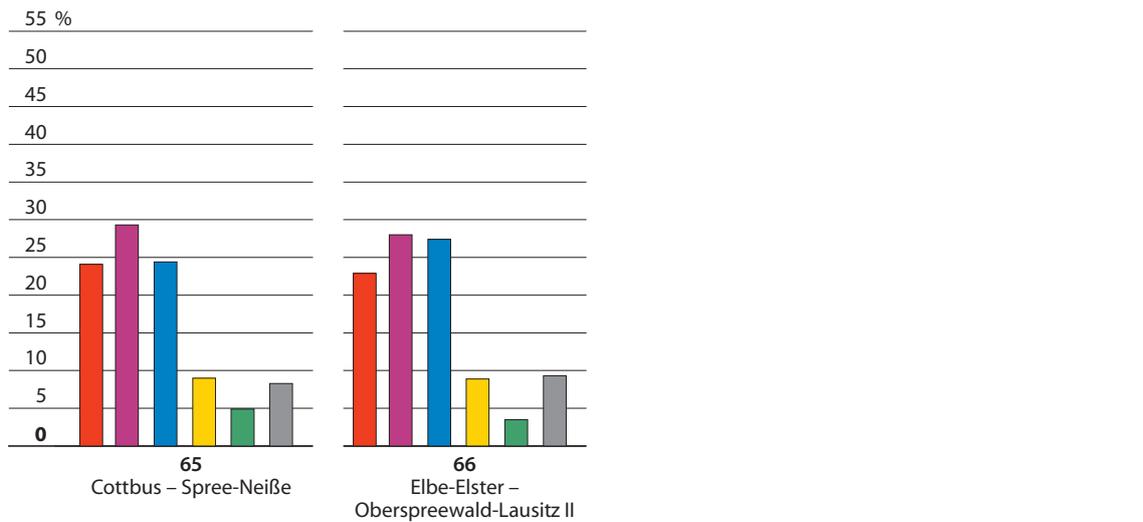
60 Märkisch-Oderland – Barnim II



62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II

63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I

64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree

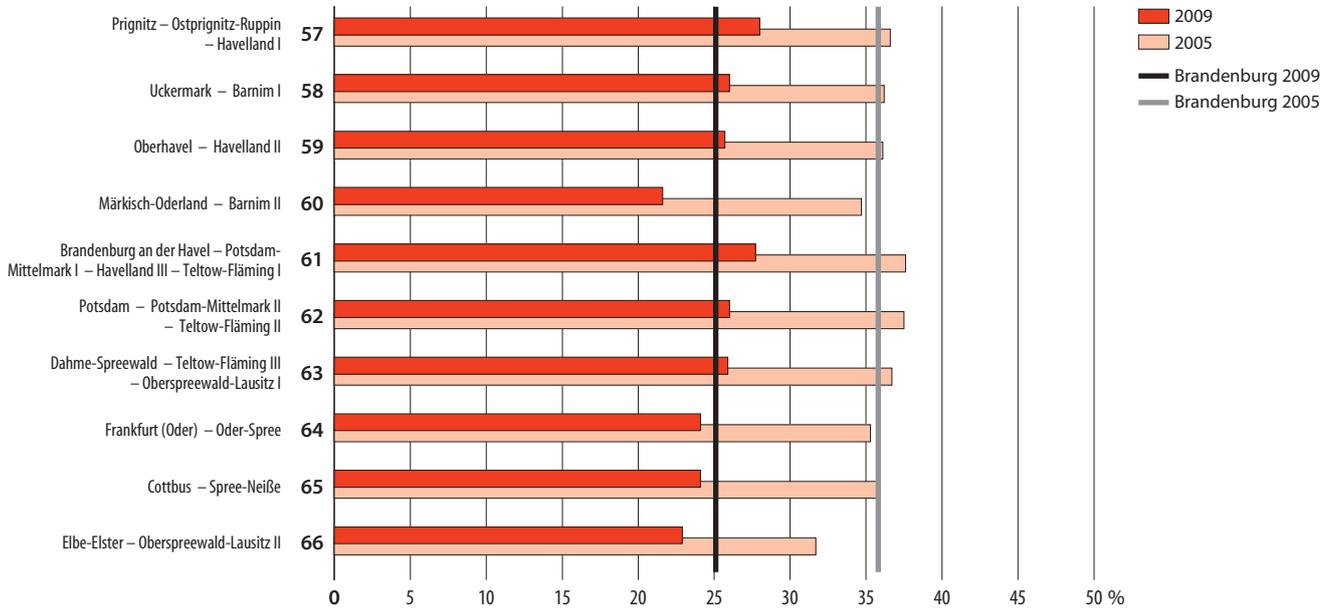


66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

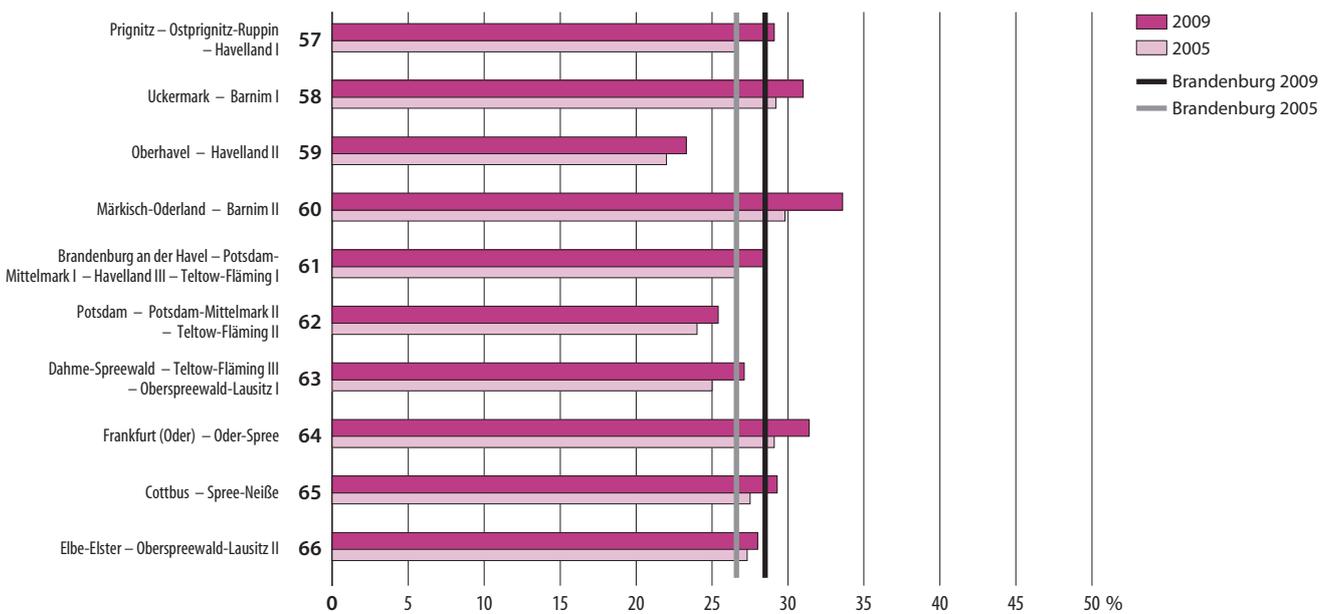


7.1 Zweitstimmenanteile für ausgewählte Parteien bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005 nach Bundestagswahlkreisen
 - Endgültiges Ergebnis -

... **SPD**



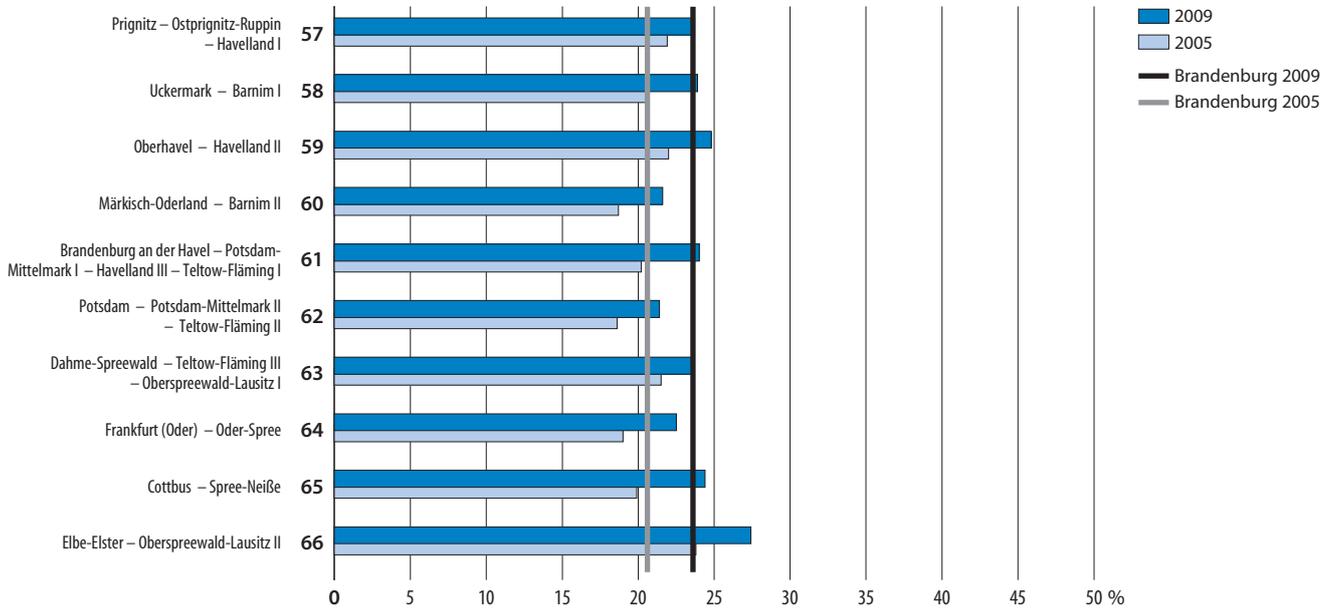
... **DIE LINKE¹**



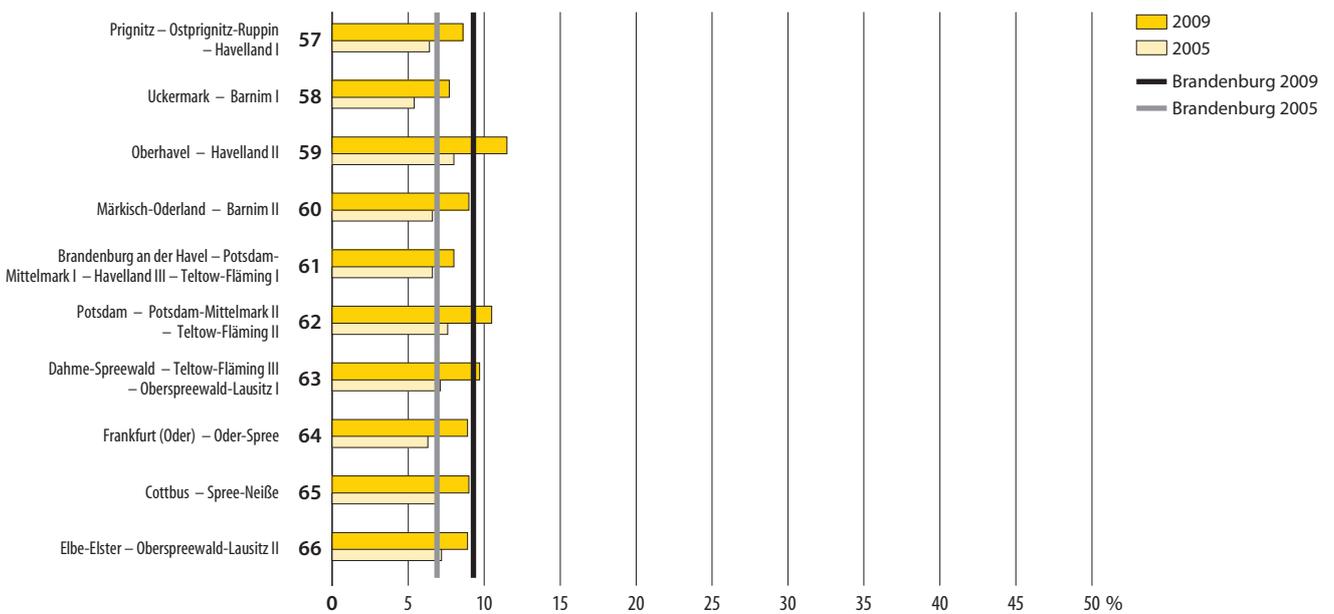
¹ 2005: Die Linke.

7.1 Zweitstimmenanteile für ausgewählte Parteien bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005 nach Bundestagswahlkreisen - Endgültiges Ergebnis -

... CDU

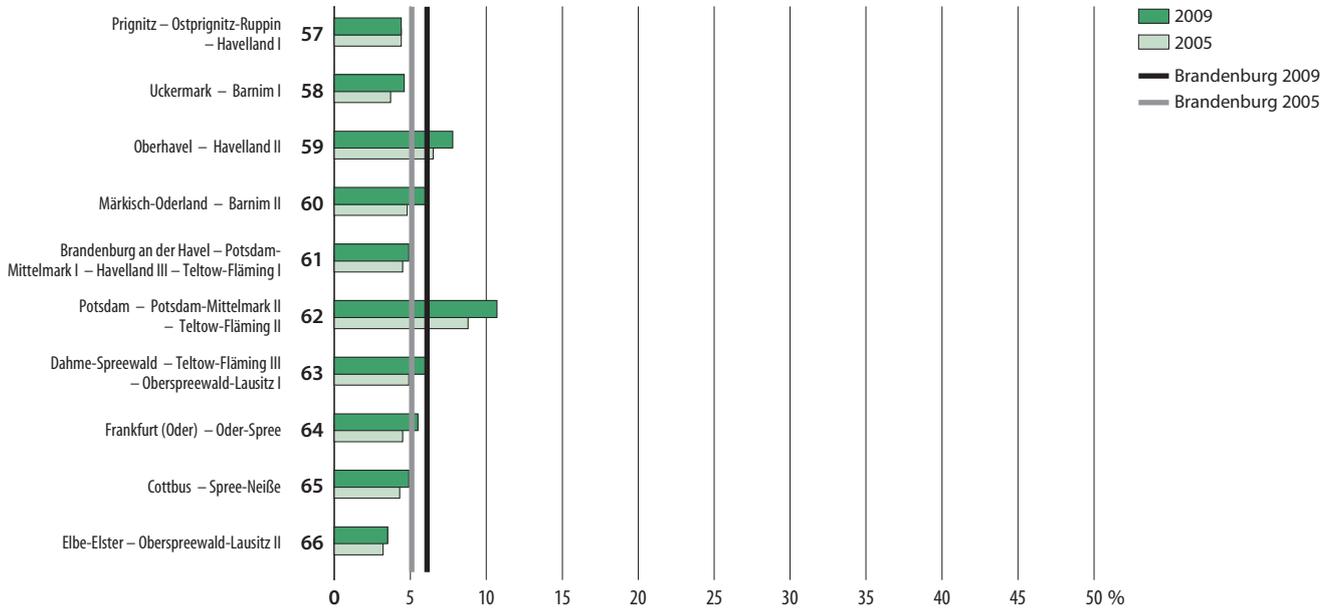


... FDP

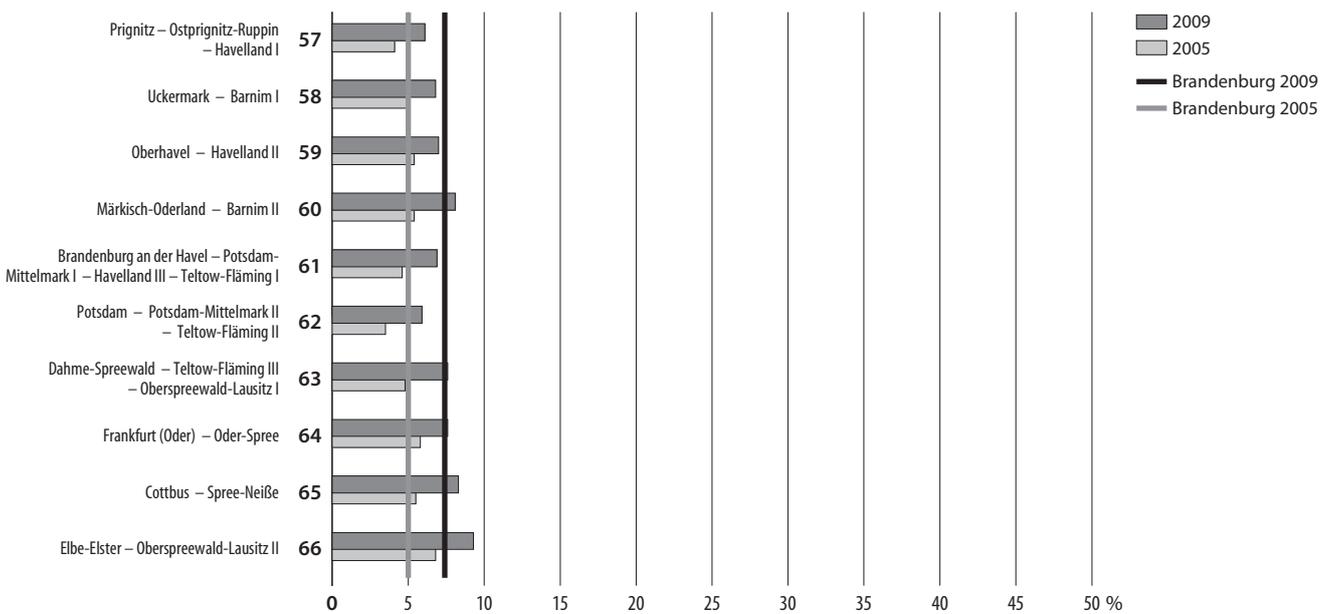


7.1 Zweitstimmenanteile für ausgewählte Parteien
bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009
und am 18. September 2005
nach Bundestagswahlkreisen
- Endgültiges Ergebnis -

... GRÜNE/B 90



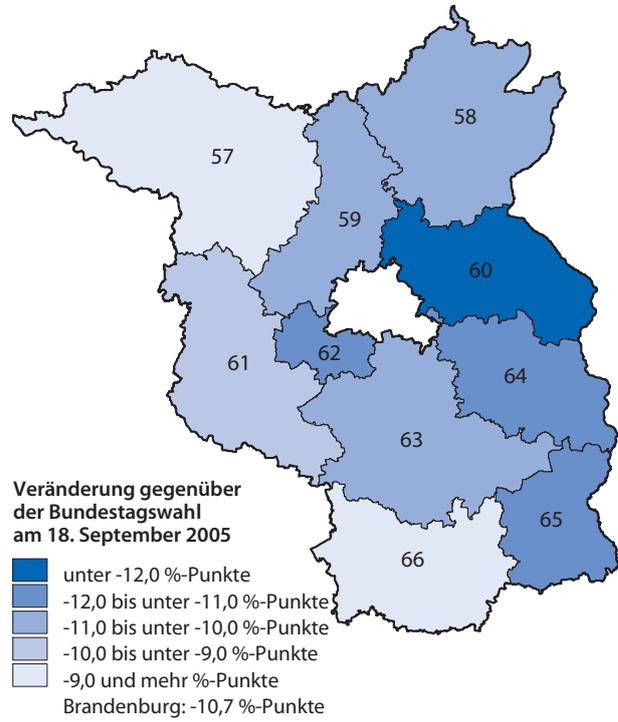
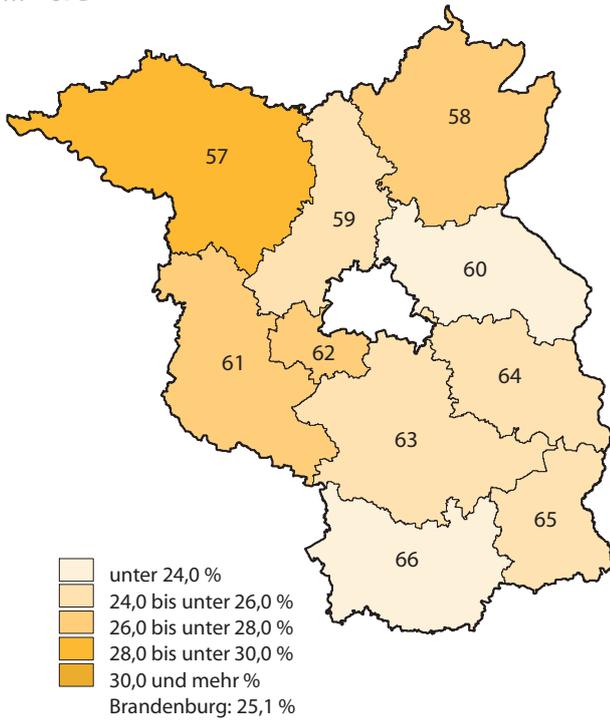
... Sonstige



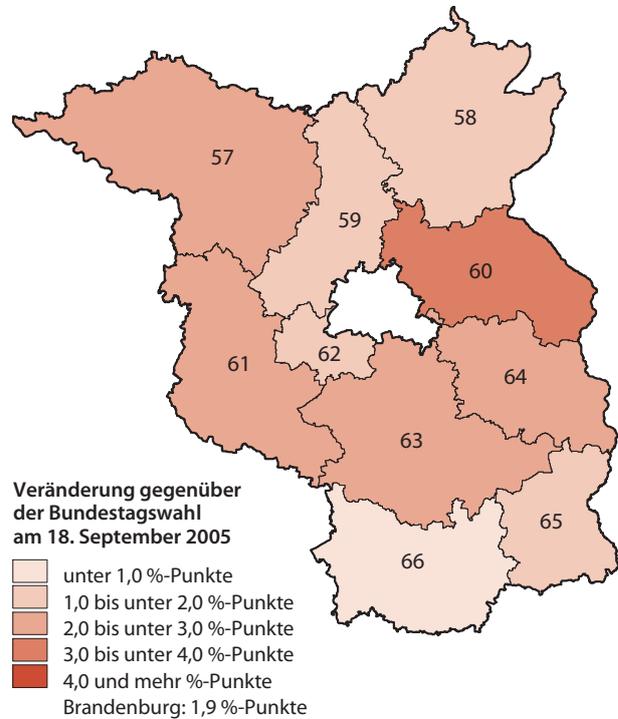
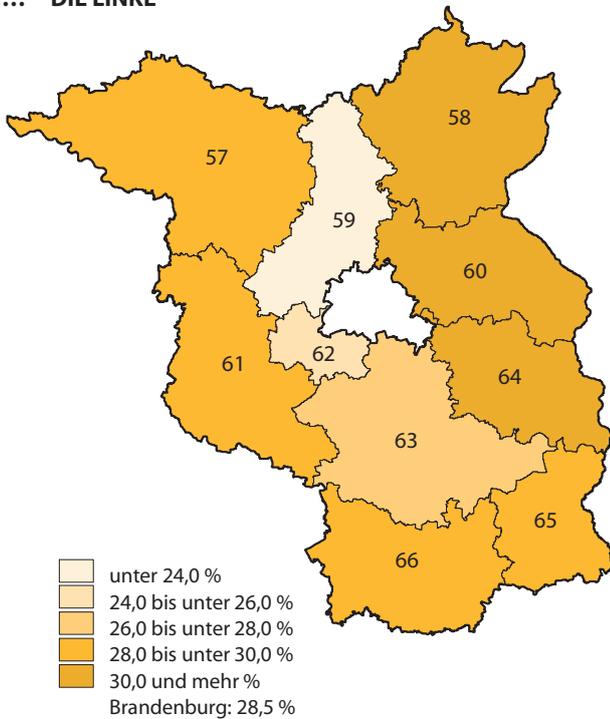
7.2 Zweitstimmenanteile und -veränderungen zur Vorwahl für ausgewählte Parteien bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -

... SPD



... DIE LINKE¹



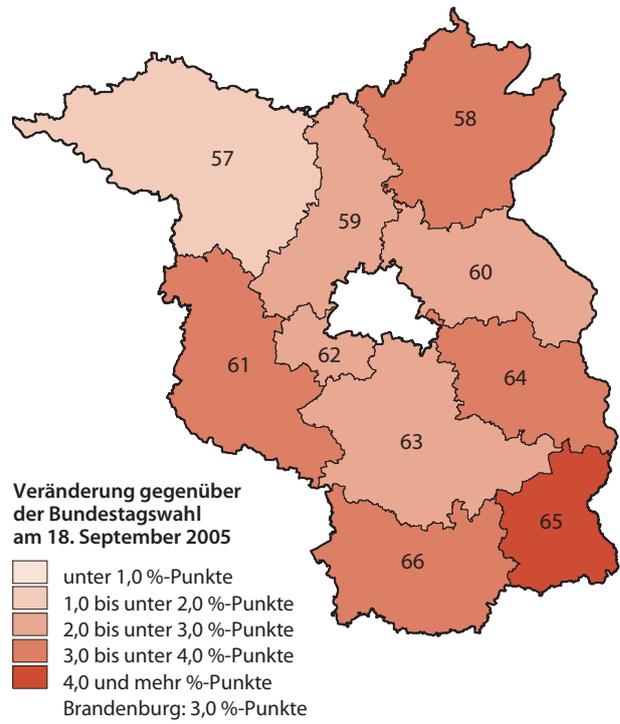
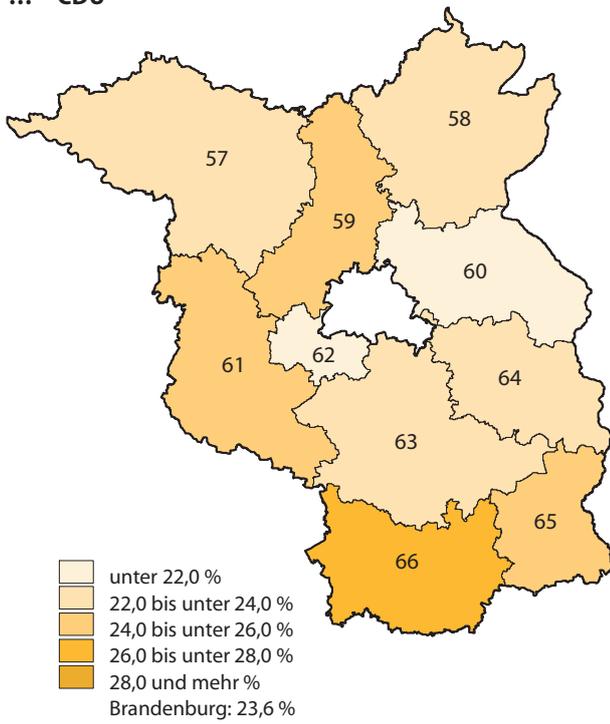
- 57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
- 58 Uckermark – Barnim I
- 59 Oberhavel – Havelland II
- 60 Märkisch-Oderland – Barnim II
- 61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

- 62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
- 63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
- 64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
- 65 Cottbus – Spree-Neiße
- 66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

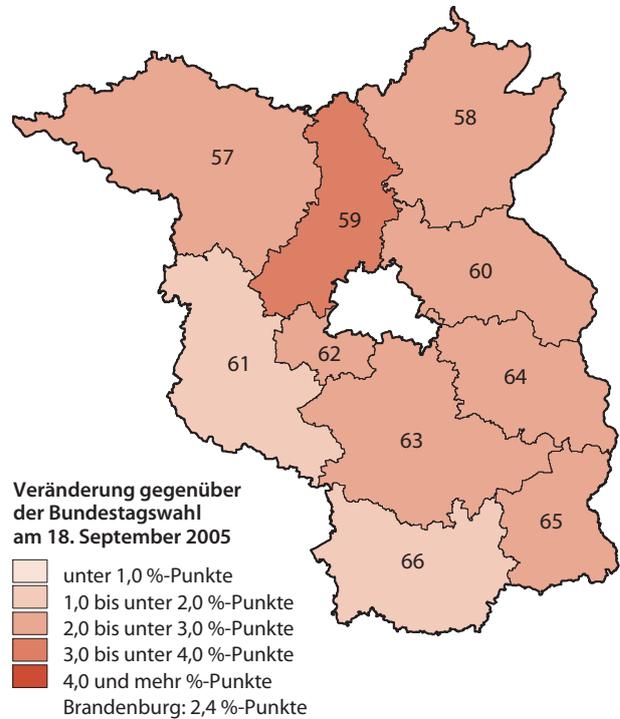
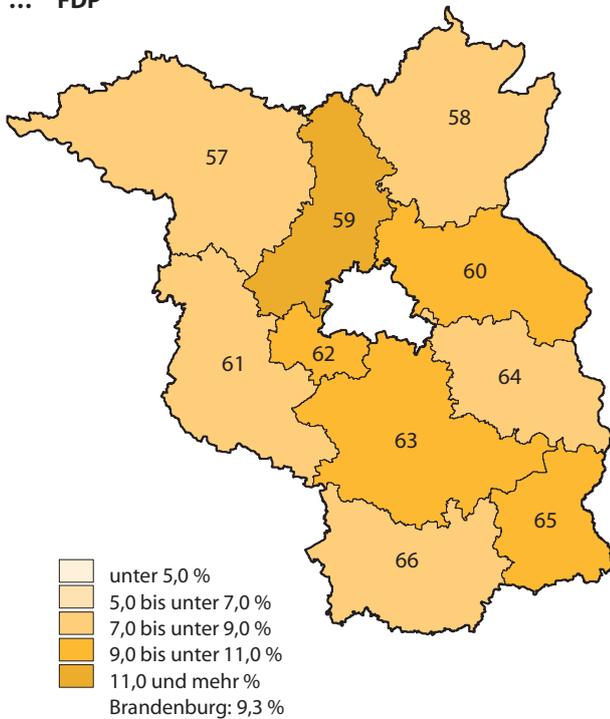
¹ 2005: Die Linke.

7.2 Zweitstimmenanteile und -veränderungen zur Vorwahl für ausgewählte Parteien bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen - Endgültiges Ergebnis -

... CDU



... FDP

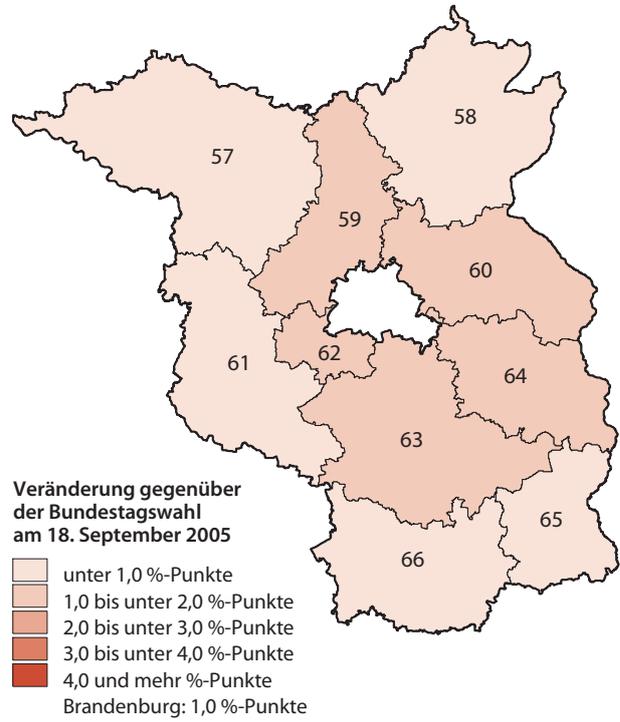
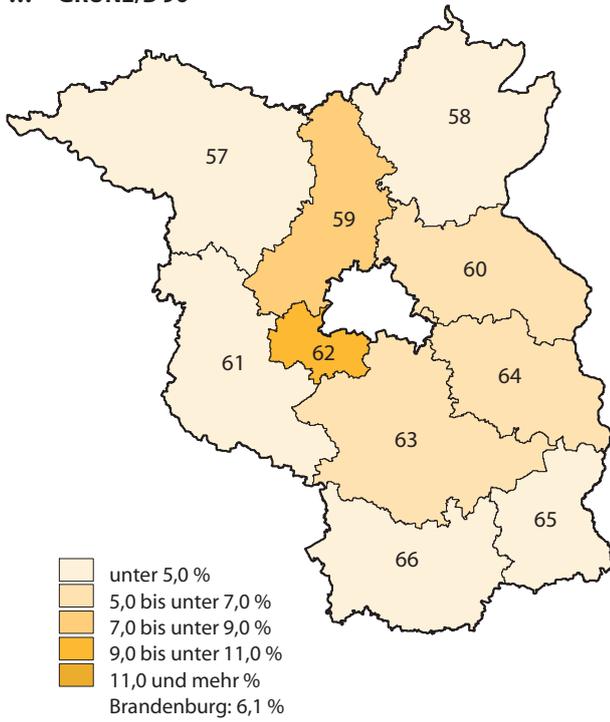


- 57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
- 58 Uckermark – Barnim I
- 59 Oberhavel – Havelland II
- 60 Märkisch-Oderland – Barnim II
- 61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

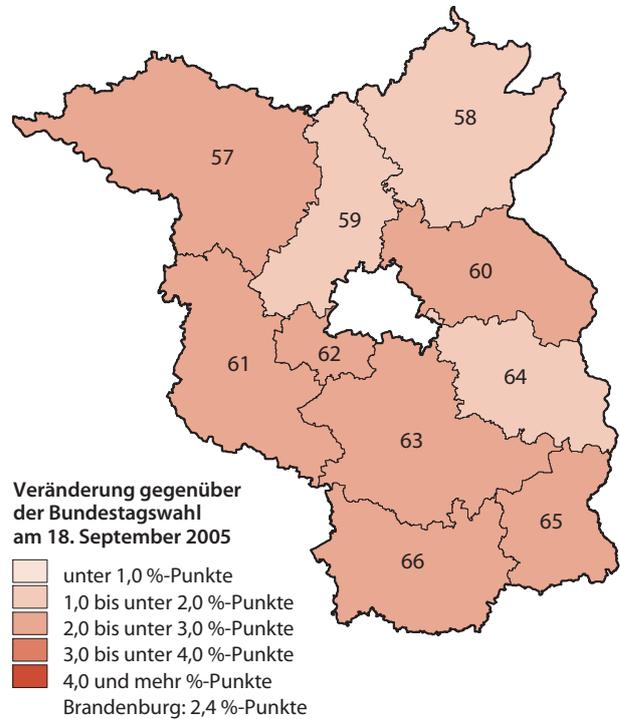
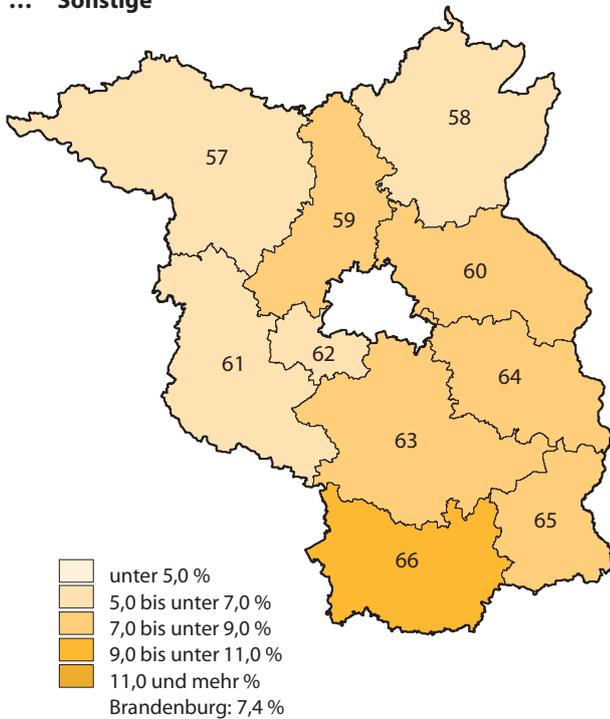
- 62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
- 63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
- 64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
- 65 Cottbus – Spree-Neiße
- 66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

7.2 Zweitstimmenanteile und -veränderungen zur Vorwahl für ausgewählte Parteien bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Bundestagswahlkreisen - Endgültiges Ergebnis -

... GRÜNE/B 90



... Sonstige



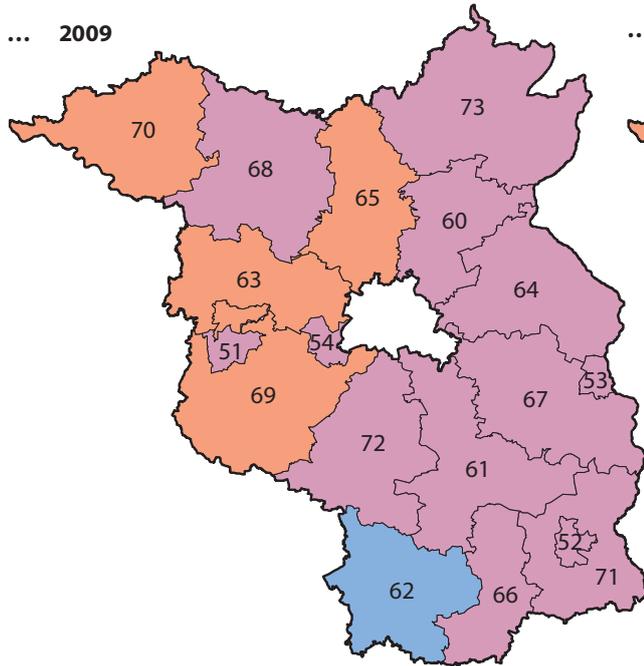
- 57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
- 58 Uckermark – Barnim I
- 59 Oberhavel – Havelland II
- 60 Märkisch-Oderland – Barnim II
- 61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

- 62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
- 63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
- 64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
- 65 Cottbus – Spree-Neiße
- 66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

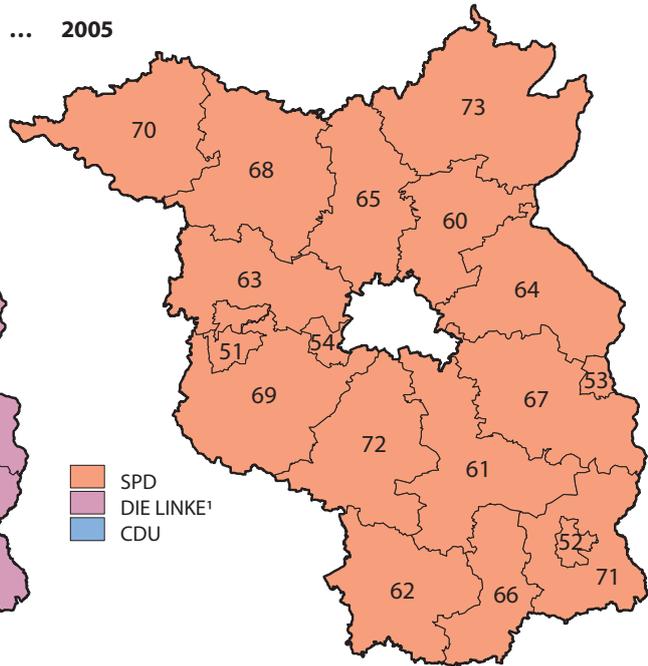
8.1 Parteien mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und im Vergleich zur Vorwahl nach Verwaltungsbezirken

- Endgültiges Ergebnis -

... 2009



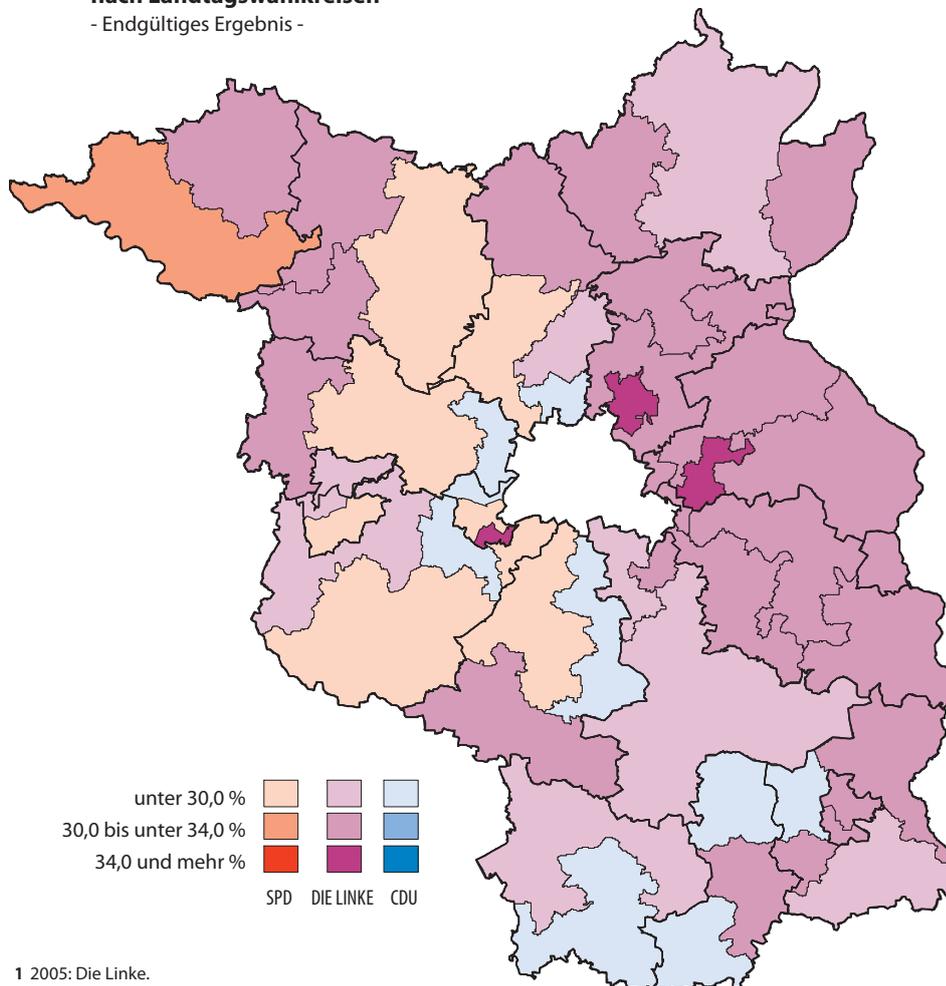
... 2005



SPD
DIE LINKE!
CDU

8.2 Parteien mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 nach Landtagswahlkreisen

- Endgültiges Ergebnis -



unter 30,0 %
30,0 bis unter 34,0 %
34,0 und mehr %

SPD DIE LINKE! CDU

- Kreisfreie Städte**
- 51 Brandenburg an der Havel
 - 52 Cottbus
 - 53 Frankfurt (Oder)
 - 54 Potsdam
- Landkreise**
- 60 Barnim
 - 61 Dahme-Spreewald
 - 62 Elbe-Elster
 - 63 Havelland
 - 64 Märkisch-Oderland
 - 65 Oberhavel
 - 66 Oberspreewald-Lausitz
 - 67 Oder-Spree
 - 68 Ostprignitz-Ruppin
 - 69 Potsdam-Mittelmark
 - 70 Prignitz
 - 71 Spree-Neiße
 - 72 Teltow-Fläming
 - 73 Uckermark

Beschreibung der 44 Landtagswahlkreise siehe Seite 104

1 2005: Die Linke.

┌ **Methodische Hinweise 102**

Definitionen 102

Zeichenerklärung 102

**Beschreibung der 10 Wahlkreise
für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag
in Brandenburg 103**

**Beschreibung der 44 Wahlkreise
für die Wahl zum 5. Brandenburger Landtag 104**

Methodische Hinweise

Der Deutsche Bundestag besteht vorbehaltlich der sich aus dem Bundeswahlgesetz ergebenden Abweichungen aus 598 Abgeordneten. Jeder Wähler hat zwei Stimmen, eine Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten, eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste. Die Zweitstimme ist die maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die Parteien. Dabei werden nur die Parteien berücksichtigt, die mindestens fünf Prozent der abgegebenen gültigen Zweitstimmen oder drei Direktmandate erhalten haben. In jedem Wahlkreis wird ein Abgeordneter direkt gewählt. Gewählt ist der Bewerber mit der Stimmenmehrheit. Auf die, auf Grund der Zweitstimmen, insgesamt errungenen Sitze sind die von jeder Partei in den einzelnen Ländern erworbenen Direktmandate anzurechnen. Die verbleibenden Sitze werden aus den Landeslisten der Parteien in der darin aufgeführten Reihenfolge besetzt. In den Wahlkreisen errungene Sitze verbleiben einer Partei auch dann, wenn sie die zu ermittelnde Zahl nach den Zweitstimmen übersteigen. In solchen Fällen erhöht sich die Gesamtzahl der Sitze um die Unterschiedszahl (Überhangmandate).

Zur Verteilung der Sitze auf die Parteien und Landeslisten wird erstmals das Divisorverfahren mit Standardrundung nach Sainte-Laguë/Schepers verwendet. Das bisher verwendete Zuteilungsverfahren nach Hare/Niemeyer wurde wegen dort möglicher Paradoxien ersetzt.

Definitionen

Wahlberechtigte

Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116, Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag, dem 27. September 2009,

- das 18. Lebensjahr vollendet haben, also vor dem 28. September 1991 geboren sind,
- seit mindestens drei Monaten, also seit dem 27. Juni 2009, in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten – ein aufeinanderfolgender Aufenthalt genügt – und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Wahlberechtigt sind auch diejenigen Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag außerhalb der Bundesrepublik Deutschland leben, sofern sie nach dem 23. Mai 1949 und vor ihrem Fortzug mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innegehabt oder sich sonst gewöhnlich aufhalten haben. Bei der Rückkehr eines Wahlberechtigten in die Bundesrepublik Deutschland gilt die Dreimonatsfrist nicht.

Wähler

Die Zahl der Wähler wird ermittelt als Summe der Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis plus abgegebene Wahlscheine. Die Zahl der Wähler ist gleich der Zahl der Stimmzettel.

Wahlschein

Ein Wahlschein berechtigt zur Briefwahl oder zur Wahl in einem anderen Wahllokal innerhalb des betreffenden Wahlkreises.

Erststimme

Mit der Erststimme wird der Direktbewerber des Wahlkreises gewählt. Gewählt ist derjenige Bewerber, der die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Es genügt also die relative Stimmenmehrheit. Kreiswahlvorschläge können von Parteien eingereicht werden, aber auch parteiunabhängig von Wahlberechtigten.

Zweitstimme

Mit der Zweitstimme entscheidet sich der Wähler für eine bestimmte Partei (Landesliste). Die Zweitstimme ist für die Sitzverteilung im Deutschen Bundestag ausschlaggebend. Nach der Zahl der Zweitstimmen errechnet sich die Zahl der Sitze für die Parteien. Landeslisten können nur von Parteien eingereicht werden.

Überhangmandate

Sie fallen dann an, wenn auf eine Partei in einem Land mehr Direktmandate entfallen als ihr auf Grund der Zweitstimmen bei der allgemeinen Sitzverteilung zustehen. Die direkt erworbenen Sitze verbleiben der Partei. Die Gesamtzahl der Sitze im Deutschen Bundestag erhöht sich um die Zahl der Überhangmandate.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Beschreibung der 10 Wahlkreise für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag in Brandenburg

57 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I

vom Landkreis Havelland
 Amt Friesack: Friesack, Wiesenaue, Mühlenberge, Paulinenaue, Pessin, Retzow
 Amt Rhinow: Gollenberg, Großderschau, Havelaue, Kleßen-Görne, Rhinow, Seeblick
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreise 59, 61)
 Landkreis Ostprignitz-Ruppin
 Landkreis Prignitz

58 Uckermark – Barnim I

vom Landkreis Barnim
 Eberswalde
 Schorfheide
 Amt Britz-Chorin-Oderberg: Britz, Chorin, Hohenfinow, Niederfinow, Liepe, Lunow-Stolzenhagen, Niederfinow, Oderberg, Parsteinsee
 Amt Joachimsthal (Schorfheide): Althüttendorf, Friedrichswalde, Joachimsthal, Ziethen Hohensaaten¹
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreis 60)
 Landkreis Uckermark

59 Oberhavel – Havelland II

vom Landkreis Havelland
 Brieselang
 Dallgow-Döberitz
 Falkensee
 Ketzin
 Nauen
 Schönwalde-Glien
 Wustermark
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreise 57, 61)
 Landkreis Oberhavel

60 Märkisch-Oderland – Barnim II vom Landkreis Barnim

Ahrensfelde
 Bernau bei Berlin
 Panketal
 Wandlitz
 Werneuchen
 Amt Biesenthal-Barnim: Biesenthal, Breydin, Marienwerder, Melchow, Rüdnitz, Sydower Fließ
(Übrige Gemeindensiehe Wahlkreis 58)
 Landkreis Märkisch-Oderland²

61 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I

Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel vom Landkreis Havelland
 Milower Land
 Premnitz
 Rathenow
 Amt Nennhausen: Kotzen, Märkisch Luch, Nennhausen, Stechow-Ferchesar
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreise 57, 59)

vom Landkreis Potsdam-Mittelmark

Beelitz
 Belzig
 Groß Kreutz (Havel)
 Kloster Lehnin
 Seddiner See
 Treuenbrietzen
 Wiesenburg/Mark
 Amt Beetzsee: Beetzsee, Beetzseeheide, Havelsee, Päwesin, Roskow
 Amt Brück: Borkheide, Borkwalde, Brück, Golzow, Linthe, Planebruch
 Amt Niemeck: Mühlenfließ, Niemeck, Planetal, Rabenstein/Fläming
 Amt Wusterwitz: Bensdorf, Rosenau, Wusterwitz
 Amt Ziesar: Buckautal, Görzke, Gräben, Wenzlow, Wollin, Ziesar
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreis 62)

vom Landkreis Teltow-Fläming

Jüterbog
 Niedergörsdorf
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreise 62, 63)

62 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II

Kreisfreie Stadt Potsdam
 vom Landkreis Potsdam-Mittelmark
 Kleinmachnow
 Michendorf
 Nuthetal
 Schwielowsee
 Stahnsdorf
 Teltow
 Werder (Havel)
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreis 61)
 vom Landkreis Teltow-Fläming
 Großbeeren
 Ludwigsfelde
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreise 61, 63)

63 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I

Landkreis Dahme-Spreewald
 vom Landkreis Oberspreewald-Lausitz
 Lübbenau/Spreewald
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreis 66)
 vom Landkreis Teltow-Fläming
 Am Mellensee
 Baruth/Mark
 Blankenfelde-Mahlow
 Luckenwalde
 Niederer Fläming
 Nuthe-Urstromtal
 Rangsdorf
 Trebbin
 Zossen
 Amt Dahme/Mark: Dahme/Mark, Dahmetal, Ihlow
(Übrige Gemeinden siehe Wahlkreise 61, 62)

64 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree

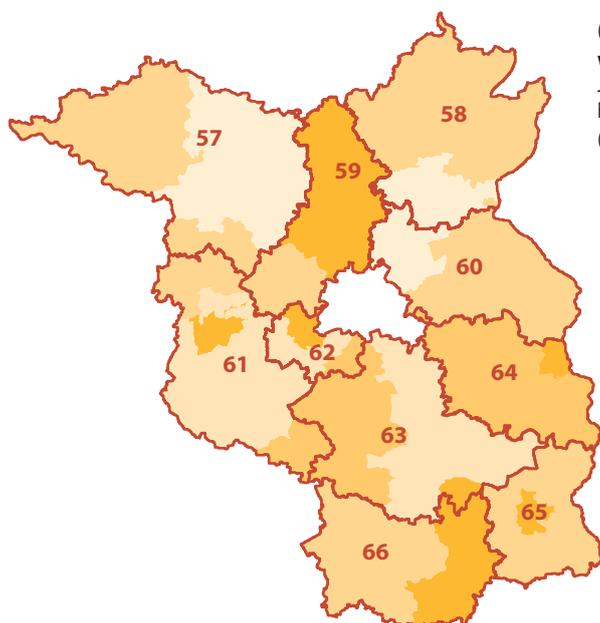
Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)
 Landkreis Oder-Spree

65 Cottbus – Spree-Neiße

Kreisfreie Stadt Cottbus
 Landkreis Spree-Neiße

66 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II

Landkreis Elbe-Elster
 vom Landkreis Oberspreewald-Lausitz
 Calau
 Großbräschen
 Lauchhammer
 Schipkau
 Schwarzheide
 Senftenberg
 Vetschau/Spreewald
 Amt Altdöbern: Altdöbern, Bronkow, Luckaitztal, Neupetershain, Neu-Seeland
 Amt Ortrand: Frauendorf, Großmehlen, Kroppen, Lindenau, Ortrand, Tettau
 Amt Ruhland: Grünewald, Guteborn, Hermsdorf, Hohenbocka, Ruhland, Schwarzbach
(die Gemeinde Lübbenau/Spreewald, Landkreis Oberspreewald-Lausitz siehe Wahlkreis 63)



1 seit 1.1.2009 Ortsteil von Bad Freienwalde (Oder) (MOL)

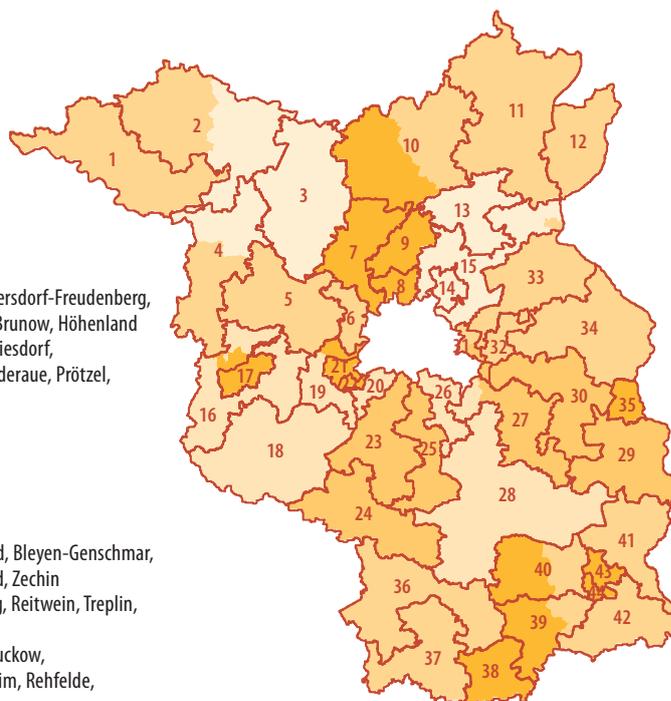
2 ohne Hohensaaten

Beschreibung der 44 Wahlkreise für die Wahl zum 5. Brandenburger Landtag

- 01 Prignitz I**
Gumtow
Karstädt
Perleberg
Plattenburg
Wittenberge
Amt Bad Wilsnack/Weisen: Bad Wilsnack,
Breese, Legde/Quitzebel, Rühstädt, Weisen
Amt Lenzen-Elbtal: Cumlosen, Lanz,
Lenzen (Elbe), Lenzerwische
- 02 Prignitz II/ Ostprignitz-Ruppin II**
Heiligengrabe
Herzprung
Königsberg
Kyritz
Wittstock/Dosse
Groß Pankow (Prignitz)
Pritzwalk
Amt Meyenburg: Gerdshagen,
Halenbeck-Rohlsdorf, Kümmernitztal,
Marienfließ, Meyenburg
Amt Putlitz-Berge: Berge, Gültitz-Reetz,
Pirow, Putlitz, Triglitz
- 03 Ostprignitz-Ruppin I**
Fehrbellin
Neuruppin
Rheinsberg
Amt Lindow (Mark): Herzberg (Mark),
Lindow (Mark), Rühnick, Vielitzsee
Amt Temnitz: Dabergotz, Märkisch Linden,
Storbeck-Frankendorf, Temnitzquell,
Temnitztal, Walsleben
- 04 Ostprignitz-Ruppin III/ Havelland III**
Milower Land
Premnitz
Rathenow
Wusterhausen/Dosse
Amt Neustadt (Dosse): Breddin, Dreetz,
Neustadt (Dosse), Sieversdorf-Hohenofen,
Stüdenitz-Schönermark, Zernitz-Lohm
Amt Rhinow: Gollenberg, Großderschau,
Havelaue, Kleßen-Görne, Rhinow, Seeblick
- 05 Havelland I**
Brieselang
Ketzin
Nauen
Wustermark
Amt Friesack: Friesack, Jahnberge,
Mühlenberge, Paulinenaue, Pessin, Retzow
Amt Nennhausen: Kotzen, Märkisch Luch,
Nennhausen, Stechow-Ferchesar
- 06 Havelland II**
Dallgow-Döberitz
Falkensee
Schönwalde-Glien
- 07 Oberhavel I**
Hennigsdorf
Kremmen
Löwenberger Land
Oberkrämer
- 08 Oberhavel II**
Birkenwerder
Glienicke/Nordbahn
Hohen Neuendorf
Mühlenbecker Land
Velten
- 09 Oberhavel III**
Leegebruch
Liebenwalde
Oranienburg
- 10 Uckermark III/ Oberhavel IV**
Fürstenberg/Havel
Zehdenick
Boitzenburger Land
Lychen
Templin
Amt Gransee und Gemeinden: Gransee,
Großwollersdorf, Schönermark,
Sonnenberg, Stechlin
- 11 Uckermark I**
Angermünde
Nordwestuckermark
Prenzlau
Uckerland
Amt Brüssow (Uckermark): Brüssow,
Carmzow-Wallmow, Göritz, Schenkenberg,
Schönfeld
Amt Gerswalde: Flieth-Stegelitz,
Gerswalde, Milmersdorf, Mittenwalde,
Temmen-Ringenwalde
Amt Gramzow: Gramzow, Grünow,
Oberuckersee, Randowtal, Uckerfelde, Zichow
- 12 Uckermark II**
Schwedt/Oder
Amt Gartz (Oder): Casekow, Gartz (Oder),
Hohenselchow-Groß Pinnow, Mescherin,
Tantow
Amt Oder-Welse: Berkholz-Meyenburg,
Mark Landin, Pinnow, Schöneberg,
Welsebruch
- 13 Barnim I**
Eberswalde
Schorfheide
Amt Joachimsthal (Schorfheide):
Althüttendorf, Friedrichswalde,
Joachimsthal, Ziethen
- 14 Barnim II**
Bernau bei Berlin
Panketal
- 15 Barnim III**
Ahrensfelde-Blumberg
Wandlitz
Werneuchen
Amt Biesenthal-Barnim: Biesenthal,
Breydin, Marienwerder, Melchow,
Rüdnitz, Sydower Fließ
Amt Britz-Chorin-Oderberg: Britz, Chorin,
Hohenfinow, Liepe, Lunow-Stolzenhagen,
Niederfinow, Oderberg, Parsteinsee
Hohensaaten¹
- 16 Brandenburg an der Havel I/ Potsdam-Mittelmark I**
Brandenburg an der Havel: Stadtteile: Görden
und Plau
Groß Kreutz (Havel)
Kloster Lehnin
Amt Beetzsee: Beetzsee, Beetzseeheide,
Havelsee, Päwesin, Roskow
Amt Wusterwitz: Wusterwitz, Bensdorf,
Rosenau
Amt Ziesar: Buckautal, Gräben, Görzke,
Wenzlow, Wollin, Ziesar
- 17 Brandenburg an der Havel II**
Brandenburg an der Havel: Stadtteile: Altstadt,
Dom, Hohenstücken, Kirchmöser, Neustadt,
Nord, Gollwitz, Wust
- 18 Potsdam-Mittelmark II**
Beelitz
Belzig
Seddiner See
Treuenbrietzen
Wiesenburg/Mark
Amt Brück: Borkheide, Borkwalde, Brück,
Golzow, Linthe, Planebruch
Amt Niemeck: Mühlenfließ, Niemeck, Planetal,
Rabenstein/Fläming
- 19 Potsdam-Mittelmark III/ Potsdam III**
Potsdam: Stadtteile: Fahrland, Groß Glienicke,
Marquardt, Neu Fahrland, Satzkorn,
Uetz-Paaren
Michendorf
Schwielowsee
Werder (Havel)
- 20 Potsdam-Mittelmark IV**
Kleinmachnow
Nuthetal
Stahnsdorf
Teltow
- 21 Potsdam I**
Potsdam: Stadtteile: Potsdam-Nord,
Nördliche Vorstädte, Westliche Vorstädte,
Babelsberg, Innenstadt, Golm
- 22 Potsdam II**
Potsdam: Stadtteile: Potsdam Süd,
Stern/Drewitz/Kirchsteigfeld, Zentrum Ost
- 23 Teltow-Fläming I**
Am Mellensee
Großbeeren
Ludwigsfelde
Nuthe-Urstromtal
Trebbin
- 24 Teltow-Fläming II**
Jüterbog
Luckenwalde
Niederer Fläming
Niedergörsdorf
Amt Dahme/Mark: Dahme/Mark, Dahmetal,
Ihlow

- 25 Teltow-Fläming III**
Baruth/Mark
Blankenfelde-Mahlow
Rangsdorf
Zossen
- 26 Dahme-Spreewald I**
Bestensee
Eichwalde
Mittenwalde
Schönefeld
Schulzendorf
Wildau
Zeuthen
- 27 Dahme-Spreewald II/**
Königs Wusterhausen
Storkow (Mark)
Tauche
Amt Scharmützelsee: Bad Saarow,
Diensdorf-Radlow, Langewahl,
Reichenwalde, Wendisch Rietz
Amt Spreenhagen: Gosen-Neu Zittau, Rauen,
Spreenhagen
- 28 Dahme-Spreewald III**
Heidesee
Heideblick
Lübben (Spreewald)
Luckau
Märkische Heide
Amt Golbener Land: Drahnisdorf,
Golßen, Kasel-Golzig, Steinreich
Amt Schenkenländchen: Groß Köris,
Halbe, Märkisch Buchholz,
Münchehofe, Schwerin, Teupitz
Amt Unterspreewald: Bersteland,
Krausnick-Groß Wasserburg,
Rietzneuendorf-Staakow, Schlepzig,
Schönwald, Unterspreewald
Amt Lieberose/Oberspreewald:
Alt Zauche-Wußwerk, Byhleguhre-Byhlen,
Jamlitz, Lieberose, Neu Zauche,
Schwielochsee, Spreewaldheide, Straupitz
- 29 Oder-Spree II**
Eisenhüttenstadt
Friedland
Amt Brieskow-Finkenheerd:
Brieskow-Finkenheerd, Groß Lindow,
Vogelsang, Wiesenau, Ziltendorf
Amt Neuzelle: Lawitz, Neißemünde, Neuzelle
Amt Schlaubetal: Grunow-Dammendorf,
Mixdorf, Müllrose, Ragow-Merz,
Schlaubetal, Siehdichum
- 30 Oder-Spree III**
Beeskow
Fürstenwalde/Spree
Grünheide (Mark)
Rietz-Neuendorf
Steinhöfel
Amt Odervorland: Berkenbrück,
Briesen (Mark), Jacobsdorf,
Madlitz-Wilmersdorf
- 31 Märkisch-Oderland I/ Oder-Spree IV**
Hoppegarten
Neuenhagen bei Berlin
Erkner
Schöneiche bei Berlin
Woltersdorf
Neuenhagen bei Berlin
Erkner
Schöneiche bei Berlin
Woltersdorf

- 32 Märkisch-Oderland II**
Petershagen/Eggersdorf
Rüdersdorf bei Berlin
Strausberg
- 33 Märkisch-Oderland III**
Altlandsberg
Bad Freienwalde (Oder)²
Fredersdorf-Vogelsdorf
Wriezen
Amt Falkenberg-Höhe: Beiersdorf-Freudenberg,
Falkenberg, Heckelberg-Brunow, Höhenland
Amt Barnim-Oderbruch: Bliedorf,
Neulewin, Neutrebbin, Oderaue, Prötzel,
Reichenow-Möglin
- 34 Märkisch-Oderland IV**
Letschin
Müncheberg
Seelow
Amt Golzow: Alt Tucheband, Bleyen-Genschmar,
Golzow, Küstriner Vorland, Zechin
Amt Lebus: Lebus, Podelzig, Reitwein, Treplin,
Zeschdorf
Amt Märkische Schweiz: Buckow,
Garzau-Garzin, Oberbarnim, Rehfelde,
Waldsiefersdorf
Amt Neuhardenberg: Gusow-Platkow,
Märkische Höhe, Neuhardenberg
Amt Seelow-Land: Falkenhagen,
Fichtenhöhe, Lietzen, Lindendorf,
Vierlinden
- 35 Frankfurt (Oder)**
Frankfurt (Oder)
- 36 Elbe-Elster I**
Falkenberg/Elster
Finsterwalde
Herzberg/Elster
Schönwalde
Sonnentalde
Uebigau-Wahrenbrück
Amt Kleine Elster (Niederlausitz):
Crinitz, Lichterfeld-Schacksdorf,
Massen-Niederlausitz, Sallgast
Amt Schlieben: Fichtwald, Hohenbucko,
Kremitzau, Lebusa, Schlieben
- 37 Elbe-Elster II**
Bad Liebenwerda
Doberlug-Kirchhain
Elsterwerda
Mühlberg/Elbe
Röderland
Amt Elsterland: Heideband, Rückersdorf,
Schilda, Schönborn, Tröbitz
Amt Plessa: Gorden-Staupitz,
Hohenleipisch, Plessa, Schraden
Amt Schradenland: Gröden, Großthiemig,
Hirschfeld, Merzdorf
- 38 Oberspreewald-Lausitz I**
Lauchhammer
Schipkau
Schwarzheide
Amt Ortrand: Frauendorf, Großkmehlen,
Kroppen, Lindenau, Ortrand, Tettau
Amt Ruhland: Grünwald, Guteborn,
Hermsdorf, Hohenbocka, Ruhland,
Schwarzbach



- 39 Oberspreewald-Lausitz II/ Spree-Neiße II**
Drebkau
Großbräschen
Senftenberg
Amt Altdöbern: Altdöbern, Bronkow,
Luckaitztal, Neu-Seeland, Neupetershain
- 40 Oberspreewald-Lausitz III/ Spree-Neiße III**
Calau
Lübbenau/Spreewald
Vetschau/Spreewald
Kolkwitz
Amt Burg (Spreewald): Briesen, Burg
(Spreewald), Dissen-Striesow, Guhrow,
Schmogrow-Fehrow, Werben
- 41 Spree-Neiße I**
Forst (Lausitz)
Guben
Schenkendöbern
Amt Peitz: Drachhausen, Drehnow,
Heinersbrück, Jänschwalde, Peitz, Tauer,
Teichland, Turnow-Preilack
- 42 Spree-Neiße II**
Haidemühl
Neuhausen/Spree
Spremberg
Welzow
Amt Döbern-Land: Döbern, Felixsee,
Groß Schacksdorf-Simmersdorf,
Hornow-Wadelsdorf, Jämlitz-Klein Düben,
Neiße-Malxetal, Tschernitz, Wiesengrund
- 43 Cottbus I**
Cottbus: Stadtteile: Branitz, Dissenchen,
Döbbrick, Merzdorf, Mitte, Sandow, Saspow,
Schmellwitz, Sielow, Skadow, Willmersdorf
- 44 Cottbus II**
Cottbus: Stadtteile: Kahren, Madlow,
Sachsendorf, Spremberger Vorstadt, Ströbitz,
Gallinchen, Groß Gaglow, Kiekebusch

1 seit 1.1.2009 Ortsteil von Bad Freienwalde (Oder) (MOL)
2 ohne Hohensaaten

Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005

- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Bundestagswahl 2009				Bundestagswahl 2005				Differenz			
	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte	Anzahl	Prozentpunkte
Wahlberechtigte	2 128 715	x	2 128 715	x	2 128 352	x	2 128 352	x	363	x	363	x
Wähler	1 425 302	67,0	1 425 302	67,0	1 594 983	74,9	1 594 983	74,9	- 169 681	- 7,9	- 169 681	- 7,9
Briefwähler	219 694	15,4	219 694	15,4	206 079	12,9	206 079	12,9	13 615	2,5	13 615	2,5
Ungültige Stimmen ..	43 337	3,0	37 750	2,6	30 013	1,9	27 369	1,7	13 324	1,1	10 381	0,9
Gültige Stimmen	1 381 965	97,0	1 387 552	97,4	1 564 970	98,1	1 567 614	98,3	- 183 005	- 1,1	- 180 062	- 0,9
SPD.....	397 016	28,7	348 216	25,1	608 044	38,9	561 689	35,8	- 211 028	- 10,2	- 213 473	- 10,7
DIE LINKE ¹	410 330	29,7	395 566	28,5	423 111	27,0	416 359	26,6	- 12 781	2,7	- 20 793	1,9
CDU.....	342 692	24,8	327 454	23,6	358 754	22,9	322 400	20,6	- 16 062	1,9	5 054	3,0
FDP.....	99 769	7,2	129 642	9,3	66 723	4,3	107 736	6,9	33 046	2,9	21 906	2,4
GRÜNE/B 90.....	76 546	5,5	84 567	6,1	44 562	2,8	80 253	5,1	31 984	2,7	4 314	1,0
NPD.....	46 792	3,4	35 396	2,6	51 389	3,3	50 280	3,2	- 4 597	0,1	- 14 884	- 0,6
MLPD	x	x	1 621	0,1	x	x	3 514	0,2	x	x	- 1 893	- 0,1
BüSo	x	x	2 889	0,2	x	x	x	x	x	x	2 889	0,2
DVU	x	x	13 042	0,9	x	x	x	x	x	x	13 042	0,9
REP	x	x	3 084	0,2	x	x	x	x	x	x	3 084	0,2
FWD	x	x	11 243	0,8	x	x	x	x	x	x	11 243	0,8
PIRATEN	x	x	34 832	2,5	x	x	x	x	x	x	34 832	2,5
Freie Union	915	0,1	x	x	x	x	x	x	915	0,1	x	x
Zukunft für uns	781	0,1	x	x	x	x	x	x	781	0,1	x	x
W. - unabhängig.....	2 280	0,2	x	x	x	x	x	x	2 280	0,2	x	x
Spitzenkandidat												
der Bürger.....	862	0,1	x	x	x	x	x	x	862	0,1	x	x
Willi-Weise-Projekt ² ..	2 619	0,2	x	x	x	x	x	x	2 619	0,2	x	x
Willi Weise Projekt....	587	0,0	x	x	x	x	x	x	587	0,0	x	x
UBB	776	0,1	x	x	x	x	x	x	776	0,1	x	x
Sonstige.....	x	x	x	x	12 387	0,8	25 383	1,6	x	x	x	x

1 2005: Die Linke.

2 Summe von 3 Einzelbewerbern

Mandatsverteilung bei der Bundestagswahl in Brandenburg am 27. September 2009 und am 18. September 2005

- Endgültiges Ergebnis

Partei	Bundestagswahl 2009			Bundestagswahl 2005			Differenz		
	Ins-gesamt	Direkt-mandate	Listen-mandate	Ins-gesamt	Direkt-mandate	Listen-mandate	Ins-gesamt	Direkt-mandate	Listen-mandate
SPD.....	5	5	-	10	10	-	- 5	- 5	-
DIE LINKE ¹	6	4	2	5	-	5	1	4	- 3
CDU.....	5	1	4	4	-	4	1	1	-
FDP.....	2	-	2	1	-	1	1	-	1
GRÜNE/B 90.....	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Insgesamt	19	10	9	21	10	11	- 2	-	- 2

1 2005: Die Linke.